



Verkn digungsorgan des Schachverbandes W rtemberg e.V.

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, ☎ 07054/7904, Fax 07054/1264,  
Email: 070541264-0001@t-online.de (Einsendungen bitte im .TXT - Format)

Redaktionsschluss f r Heft 2 / 01: 16.

## V E R B A N D

### Der Schachverband W rttemberg am Jahreswechsel 2000-2001

#### ?? Wo steht der SVW - Wie steht es im SVW - Wohin geht der SVW ??

Jetzt sind wir auch mathematisch im 1.Jahr des neuen Jahrtausends gelandet. Der bergang wurde von gro en Erfolgen, aber auch von gro en Opfern begleitet. Um den guten Stand zu halten, bedarf es fortgesetzter und erweiterter Anstrengungen. Diese zum chst pauschalen Aussagen will ich nachfolgend erl utern.

Zun chst m chte ich aber allen Schachfreundinnen und Schachfreunden herzlich danken, die uns soweit gebracht haben, wie wir heute stehen: in den Schulschach-gruppen, in den Vereinen, den Schachkreisen, den Schachbezirken, auf Verbandsebene und in der Schachjugend, ja auch einmal denen im Deutschen Schachbund. Ihr Engagement ist f r unsere gemeinsame Zukunft ebenso unverzichtbar wie es f r die Vergangenheit war! Zeigen Sie Ihre Anerkennung doch einmal ganz direkt im Verein, beim n chsten Turnier, oder Mannschaftkampf, beim n chsten geselligen Treffen oder bei der n chsten Werbeaktion. Noch besser machen Sie einfach mit. Ihr Vorstand sagt Ihnen gewiss, wie das ganz einfach als

#### Ausschreibung Stellenangebot

Sekret r / Sekret rin des Schachverband W rtemberg

Zum 01.04.01 oder fr her suchen wir eine Dame oder einen Herrn (ca. 25-60 Jahre), die/der sich als Nebent tigkeit gerne f r diese weitgehend selbstst ndige Aufgabe, unsere Gesch ftsstelle zu fhren, engagieren will, und mit zeitgem er B roarbeit und Kommunikation vertraut ist. Einarbeitung ist vorgesehen.

Zielsetzung ist, die ehrenamtlichen Funktionstr ger im SVW zu entlasten und ihnen Routinearbeiten abzunehmen. Ferner dient die Gesch ftsstelle als Kommunikationsknotenpunkt zwischen den Schachvereinen/-abteilungen und den Funktion ren. Deshalb wird sie alle modernen Techniken nutzen insb. auch Internet und Email.

Die T tigkeit kann berwiegend als Heimarbeit ausgef hrt werden. Das setzt voraus, dass Sie die r unlichen Voraussetzungen f r diesen Heimarbeitsplatz anbieten und die erforderlichen technischen Installationen erm glichen k nnen. Machen Sie dazu bitte Angaben mit Ihrer Bewerbung.

Wir bieten eine Verg tung nach den Regelungen f r Geringverdiener (630,- DM Gesetz) und erwarten einen Einsatz von 30-40 Stunden im Monat. Nebenkosten werden ersetzt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto schriftlich bis 15.02.01 an den Pr sidenten des SVW, Hanno D rrr, Steckfeldstr.4, 70599 Stuttgart (0711-4581.103)

Anforderungsprofil:

- 1- Selbstst ndige Arbeitsweise und Zuverl ssigkeit.
- 2- Organisationstalent und vorausschauende Planung.
- 3- PC-Erfahrung und Aufgeschlossenheit f r elektronische Kommunikation.
- 4- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.
- 5- H flichkeit und gute Umgangsformen.
- 6- Bereitschaft, sich in die ehrenamtliche Schachorganisation auf lngere Sicht einzubringen, und die Zusammenarbeit ihrer Funktion ren zu f rdern.
- 7- Kenntnisse der Sportorganisation in Baden-W rttemberg sind von Vorteil.
- 8- Schachkenntnisse oder eine bestimmte Spielst rke sind unbedeutend.

Wesentliche Aufgaben:

Vorbereitung, Nachbereitung, Protokollf hrung verschiedener Gremien im SVW; Terminberwachung und -koordination; Betreuung

Satzung des SVW:	im
Finanzordnung u. Reisekostenordnung:	Handbuch
Schiedsordnung:	des SVW
Spielerpa ordnung:	in 4/00
Ehrenordnung:	in 9/99
W T O	gesamte WTO in 8/00

Helfer oder Verantwortlicher m glich ist.

Herausragend war im Jahr 2000 die Deutsche Jugend-Einzelmeisterschaft f r alle Altersklassen in Berlin am Bodensee, zur Feier von 25 Jahren Eigenst ndigkeit ausgerichtet von unserer W rtembergischen Schachjugend. Fast 700 Teilnehmer, Betreuer und Begleiter erlebten eine gelungene Veranstaltung, an welche sie gerne zur ckdenken. Weniger gerne denken einige der ber 25 Helfer aus der WSJ an diese 10 anstrengenden und stressigen Tage zur ck. Solch eine Gro veranstaltung bedeutet eine au erordentliche Herausforderung, was sich nicht alle Verantwortlichen im tats chlichen Ausma vorstellten konnten. Desto gr er f hlt mein Dank aus an alle, die mit ihrem au ergew hnlichen, z.T. spontanen Einsatz zum finalen Erfolg beigetragen haben. F nf Namen m chte ich stellvertretend f r alle anderen nennen: Gustav D tting, Klaus Lind rfer, Gerald Fix, Sebastian Wagner und Oliver Wilms. Jedenfalls war es f r das Schach in W rttemberg eine extreme Erfahrung, die f r die Zukunft n tzlich sein sollte.

Schachsportlich hervorragend waren f r W rttemberg 2000 die Deutschen L nder-Mannschafts-Meisterschaften der m nlichen Jugend und der Senioren, sowie besonders die Vize-Europameisterschaft von Arik Braun in der Altersklasse U12.

Ferner gab es viele gute Platzierungen bei Deutschen Meister-

#### Ausschreibung Stellenangebot

Redakteur / Redakteurin des Schachverband W rtemberg

Zum 01.06.01 oder fr her suchen wir eine Dame oder einen Herrn (ca. 25-60 Jahre), die/der sich als Nebent tigkeit gerne f r die weitgehend selbstst ndige Aufgabe engagieren will, unsere offiziellen Ver ffentlichungen Rochade W rttemberg zu betreuen, und mit zeitgem er B rokommunikation und Medienarbeit vertraut ist. Einarbeitung ist vorgesehen.

Zielsetzung ist eine zeitnahe Information der Schachfreunde im SVW zu allen Beschl ssen der Gremien und zu allen Schach-Veranstaltungen im Verbandsgebiet.

Zugleich ist die Rochade W rttemberg Werbetr ger f r den SVW und andere Interessenten. Eine zuverl ssige Zusammenarbeit mit dem Herausgeber der Europa Rochade wird erwartet. Deshalb wird sie alle modernen Techniken nutzen insb. auch Computersatz, Scanner, Internet und Email.

Die T tigkeit kann berwiegend als Heimarbeit ausgef hrt werden. Das setzt voraus, dass Sie die r unlichen Voraussetzungen f r diesen Heimarbeitsplatz anbieten und die erforderlichen technischen Installationen erm glichen k nnen. Machen Sie bitte dazu Angaben mit Ihrer Bewerbung.

Wir bieten eine Verg tung nach den Regelungen f r Geringverdiener (630,- DM Gesetz) und erwarten einen Einsatz von 30-40 Stunden im Monat, ausgerichtet an den Redaktionsschlusssterminen der Europa-Rochade. Nebenkosten werden ersetzt.

Anforderungsprofil:

- 1- Selbstst ndige Arbeitsweise, Zuverl ssigkeit und Termintreue.
- 2- Organisationstalent und vorausschauende Planung.
- 3- PC-Erfahrung und Aufgeschlossenheit f r elektronische Kommunikation.
- 4- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.
- 5- M glichst Vorkenntnisse redaktioneller Arbeitsweisen (Text- u. Bild-Herstellung).
- 6- Bereitschaft, sich auf lngere Sicht einzubringen.
- 7- Kenntnisse der Schachorganisation in Baden-W rttemberg sind von Vorteil.
- 8- Schachkenntnisse oder eine bestimmte Spielst rke sind dagegen unbedeutend.

schaften der Jugend, der Frauen und der Senioren, was Sie gewiss im Verlauf des Jahres in der Rochade Württemberg gelesen haben. Das Jahr 2001 wirft Licht und Schatten voraus. Was uns beschäftigen muss, will ich nachstehend skizzieren. Es berührt alle Ebenen unserer Schachorganisation.

Die Verbandsführung erlebte im abgelaufenen Jahr allerdings auch substantielle Schwierigkeiten, die uns unverändert belasten, wenngleich sie noch nicht nach außen auffallen müssen. Aber der Verbandstag am 23.Juni 2001 in Deizisau wird sehr wichtige Entscheidungen zu treffen haben.

Unsere finanzielle Lage verschlechtert sich zunehmend. Trotz intensiver Bemühungen, sparsam zu wirtschaften, berholen uns die allgemeine Kostenentwicklung und die notwendigen Aktivitäten, um auch in Zukunft ein attraktiver Sportfachverband zu sein. Das berührt gleichermaßen den Leistungssport wie den Breitensportbereich. Deshalb muss der Verbandstag nach sechs Jahren Stillhalten eine deutliche Beitragserhöhung beschließen, damit der SVW seine aufgezehrten Reserven wieder auffüllen kann und Spielraum für neue Aktivitäten erreicht. Das ist notwendig, weil wir sonst auch keine ehrenamtlichen Funktionen mehr gewinnen können. Diese wollen nicht nur die Mithen einer Mangelverwaltung auf sich nehmen,

sondern auch einen gewissen Gestaltungsspielraum erleben, Sinnvolles auch umsetzen können. Schließlich veranlasst uns die technische Entwicklung, in unsere Kommunikationsstrukturen (Hard- und Software) zu investieren. Der Kongress des Deutschen Schachbundes stand vor einer vergleichbaren Lage und hat per 2002 seine Beiträge bereits erhöht.

Unsere Vereine dürfen diese Realitäten nicht länger übersehen und müssen ihrerseits Vorsorge treffen, ihre finanzielle Situation den Notwendigkeiten anzupassen. Je erwachsenes Mitglied werden die Vereine ab 2002 zusammen 38-40 DM an Verbände (SVW, DSB+FIDE, WLSB) abzuführen haben. Und sie müssen ihre eigenen Aufwendungen dazuhelfen, um ihre individuelle Einnahmensituation korrekt einzutragen zu können. Jahresbeiträge für Erwachsene unter DM 100 scheinen nur noch gerechtfertigt, wenn besondere andere Einnahmen regelmäßig realisiert werden können. Zum Thema Finanzen und Beiträge werden Sie in den nächsten Ausgaben der Rochade weitere Erläuterungen lesen können.

Die personelle Situation ist im SVW und der WSJ kaum weniger dramatisch. Die Jugendversammlung am 20.01.01 wird einen neuen Vorsitzenden, einen neuen Spielleiter und Schulschachreferenten wählen und vermutlich weitere Posten neu besetzen. Auf

## Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>)

Geschäftsstelle: Albert Roth, Hauptstr.30, 88480 Achstetten ☎ 07392 / 912922, Fax: 07392/912923, Internet: [schachverband-wuerttemberg.de](mailto:schachverband-wuerttemberg.de), Email:

[geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de](mailto:geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de) Präsident: Hanno Dörner, Steinfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ☎ 0711/4581103; Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Häsel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ☎ 07031/812724; Vizepräsidenten: Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, ☎+Fax 07042-12508; Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil ☎(0741-12160 p) Fax 0741- 22194, Email: EugenE.Roettinger@t-online.de Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, ☎ 07123-33305; Verbandsspielleiter: Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, ☎ 07161/811799 p, Fax: 07161/821955, Email: [Thomas.Wiedmann@t-online.de](mailto:Thomas.Wiedmann@t-online.de) Jugendleiter: Klaus Lindner, Birkackerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎ 07484-355; Pressereferent: Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Münsingen, ☎ 07473-1247; Referent für Damenschach: Erich Beck, Augsburgstr. Str.171, 70327 Stuttgart ☎+Fax 0711-339283; Referent für Seniorenschach: Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, ☎ 07171/85871, Fax 85605 Rechtsberater: Josef Kruck, Allee 18, 74072 Heilbronn, ☎ 07131-995414 (g), Fax 07131-995422 (g); Email: [hiebler.kruck@t-online.de](mailto:hiebler.kruck@t-online.de) Verbandsschiedsgericht: Vors. Dr.Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schorndorf, ☎ 07181-63545, Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, ☎ 07152/71665; Ref.f.Freizeit-u.Breitenschach: Walter Pungartnik, (s. Vizepräsident); Pa beauftragter und komm. Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str.16, 71522 Backnang ☎+Fax: (07191-61552), Email: [Siegfried.Schlierf@t-online.de](mailto:Siegfried.Schlierf@t-online.de); Ref. für Leistungssport: Oskar Erler, Stauffeckstr. 10, 70469 Stuttgart, ☎+Fax: 0711-851412 Bankverbindung (SVW): Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreissparkasse Ostalb

## Württ. Schachjugend:

1.Vors. Klaus Lindner, Birkackerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎+Fax: 07484/355  
2.Vors. Marc Nestl, Am Hopfenrain 3, 70563 Stgt-Vaihingen, 0711 / 7356526, Mobil 0171/1967401, Email [marc.nestl@gmx.net](mailto:marc.nestl@gmx.net) Kassenwart: Erich Beck, Augsburgstr.171, 70327 Stuttgart, 0711 / 339283 Spielleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, 07023/4091Ref. für Ausbildung: Erich Beck, Augsburgstr. Str.171, 70327 Stuttgart, 0711/339283 Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 07195/67480; Schulschach: Bernhard Prill, Franz-Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, 07131/901840 Jugendspreecher: Sebastian Wagner,Hessestr.30, 71263 Weil der Stadt, 07033/691600 Fax 691601 (nach Rücksprache), Email: [SebastianWagner@hotmail.com](mailto:SebastianWagner@hotmail.com) ; M Damenschach: komm. Manfred Lube, s.Spielleiter; Schriftföhrer: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088  
Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01 LG Stuttgart

## Bezirk Stuttgart:

Bezirksleiter: Wolfgang Tlg, Jakob-Gauermann-Str.17, 70736 Fellbach-Oefingen, ☎ 0711 / 51 22 69, Fax 0711 / 516349, Email: [Wolfgang.Telg@t-online.de](mailto:Wolfgang.Telg@t-online.de) Spielleiter: Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71364 Winnenden, 07195/62110 Kasse: (komm) Oskar Erler, Stauffeckstr.10, 70469 Stuttgart, ☎ +Fax 0711/851412 Ref.Breitenschach: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden ☎ 07195/67480, Bankverbindung: LBBW Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01 +Fax

## Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886, Spielleiter: Yves Mutschelknaus, Grubencker 87, 70499 Stuttgart, Tel: 0711/8620802, Fax,AB: 0711/8620803 email: [Y.Mutschelknaus@t-online.de](mailto:Y.Mutschelknaus@t-online.de) Kassier: Oskar Erler, Stauffeckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412

Bankverbindung: LBBW Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

## Bezirk Neckar/Fils:

Bezirkslr: Tobias Straub, Karl-Adam-Str.26, 72076 Tübingen, ☎ 07071/600968 Email: [tobias.straub@student.uni-tuebingen.de](mailto:tobias.straub@student.uni-tuebingen.de)

Stellv.Bezirksleiter: Reinhard Kraemer, Höhenheimerstr.58, 73770 Denkendorf, ☎ 0711/344735 (p), 0711/1722388 (d), Email [reinhard.kraemer@t-online.de](mailto:reinhard.kraemer@t-online.de) Spielleiter: Udo Ruprich, Mozartstr.15, 71384 Weinstadt, ☎ 07151/65259, Email: [Udo.Ruprich@t-online.de](mailto:Udo.Ruprich@t-online.de) Pressewart: N.N., Ref.Breitenschach: Franz Kindermann, B rgerseeweg 5, 72622 N rtingen ☎ 07022/8517, Kassier: Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Nötzingen, ☎ 07021/43651, Bankverbindung: Ksk Kirchheim/T., Konto 30 800 108, BLZ 611 500 20

## Bezirksjugend Neckar/Fils

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/ 54816, Schachkreis Esslingen-N rtingen

Kreisspielleiter: Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, ☎ 07024/51395, E-mail: [StefanAuch@aol.com](mailto:StefanAuch@aol.com), Pressewart: Frank Ruprich, Silcherstr.41, 72622 N rtingen, 07022/51239 Email: [Frank.Ruprich@t-online.de](mailto:Frank.Ruprich@t-online.de)

## Schachkreis Reutlingen-Tübingen

Kreisspielleiter: Daniel Hügler, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, ☎ 07121/478365, E-Mail: [daniel.huegler@planet-internet.de](mailto:daniel.huegler@planet-internet.de), Auchttertasse 8, 72810 Gomaringen, 07072/ 2625

## Schachkreis Filstal

Kreisspielleiter: Klaus Hflinger, Pressewart: Frank Reutter, Jurastr.27/1,72072 Tübingen, ☎ 07071/760667

E-mail: [frank.reutter@student.uni-tuebingen.de](mailto:frank.reutter@student.uni-tuebingen.de)

## Bezirk Ostalb:

Internet: <http://schachverband-wuerttemberg.de/ostalb/sboa/> Bez.leiter: Wemfried Tamm/scr, Staufenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel 07175 / 8340, Fax: 07175 / 4995 Spielleiter: Klaus Schumacher, Hanfgartenstr.2, 73579 Schöchingen, ☎ 07175/6173, Fax 07175/6373 (nur wenn PC läuft) Email: [Schumacher.Klaus@t-online.de](mailto:Schumacher.Klaus@t-online.de); Turnierleiter:Dietmar Siegert, Schleheweg 11, 89555 Steinheim, ☎ 07329 / 5691, Email: [Dietmar.Siegert@t-online.de](mailto:Dietmar.Siegert@t-online.de), Presseref: Erhard Redziegel, Hindenburgstr.27, 73054 Eislingen, Tel: 07161/819808 Kassierer: Gerhard Friedrich, Im L hle 23, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375, Ref.Breitenschach: Johann Fischer, Achalmstr. 17, 73553 Albfuß ☎ 07172/31633 Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Jugendleiter: Stefan Vollmer, Orchideenstr.4, 73495 St dtlen, Tel: 07964 / 300570, FAX: 07964/300572

## Bezirk Unterland:

Bezirksleiter: Gottfried Dren, Bröckenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142/3921, Fax: 07142/3931 Spielleiter: Dr.Stefan Hamm, Alleenstr. 21, 71679 Asperg, 07141-660112, Email [StefanHamm@aol.com](mailto:StefanHamm@aol.com) Presse-ref: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 Ref.Breitenschach: Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz ☎+Fax 07042/12508 Konto-Nr. 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

## Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter: Parashidis Konstantinos, Rechbergstr.45, 70806 Komwestheim, Tel: 07154 / 26134, Spielleiter: Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen, Tel: 07133 / 12863, LG Stgt (BLZ 600 501 01), Konto-Nr: 8100139

## Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog,Karlsvorstadt 28, 74613 hringen, 07941/36158

Kreisjugendlr: Andr. Warsitz, Wilh-Sch ffer-Str.97, 74078 Heilbronn, 07131/24947

## Kreis Ludwigsburg

Kreisspielleiter: Bruno Wagner, s. Bezirkspressereferent

Kreisjugendlr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, Tl: 07143-94533

## Bezirk Alb/Schwarzwald:

Bezirkslr: Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil, ☎ 0741 12160

Spielleiter: Thomas Lakay, Buchenstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846, Email: [Thomas.Lakay@t-online.de](mailto:Thomas.Lakay@t-online.de)

Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1, 72379 Hechingen 07471-

Verbandsebene suchen wir ebenso neue K pfe als Vizepräsident, Verbandsspielleiter, Referent f r Wertungen, Referent f r Leistungssport, und u.U. f r Seniorenschach, andere Funktionen und Mitarbeiter im Verbandsspielausschu , ferner einen Internetbeauftragten, der dieses Team schachpolitisch koordinieren kann. Die anstehenden Erneuerungen werden begleitet von zwei wichtigen Ver nderungen, wie Sie den nebenstehenden Ausschreibungen entnehmen k nnen.

Hans Hoffmann m chte alters- und gesundheitsbedingt die Redaktion der W rtttemberg Rochade abgeben. Albert Roth muss berufsbedingt seine Nebent tigkeit als Gesch ftsf hrer f r den SWV beenden. Beide Schachfreunde haben sich zu unsch tzbaren Gr en unserer Schachorganisation entwickelt und allen Schachfreunden und dem Pr sidium gro e Dienste erwiesen, weit ber den Umfang ihrer Verg tung hinaus. Daf r sage ich im Namen des ganzen Pr sidiiums ein extra gro es Dankesch n. Jetzt suchen wir qualifizierte und einsatzfreudige Nachfolger und freuen uns auf entsprechende Bewerbungen.

Auch 2001 pr sentiert sich der SWV und seine WSJ der ffentlichkeit mit einer gro en Werbeaktion: am Sonntag 08.07.2001 wollen wir an knapp 20 Veranstaltungsorten Rechts und Links vom Neckar 4000 Schachspieler animieren eine oder mehrere Schachpartien zu spielen, und damit einen Eintrag in Guinness Buch der Rekorde erreichen. Dort sind seit 1983 aus einer Schulschachveranstaltung in Hamburg 3616 SchachspielerInnen als Rekord notiert. Die Liste der Veranstalter wurde zum Jahresende geschlossen, damit die organisatorischen Vorbereitungen zielstrebig vorangebracht und die Au enwerbung begonnen werden k nnen. Mitmachen k nnen Sie und Ihr Verein immer noch! Reisen Sie an einen der Veranstaltungsorte zwischen Rottweil und Mannheim und werden Sie Teil des Rekords! Nutzen Sie die einmalige Chance mittendrin und dabei zu sein - nicht nur als Kiebitz. Melden Sie sich und Ihre Gruppe an - direkt bei einem der Veranstalter oder fragen Sie nach bei unseren Zentralen Koordinator J rgen Lenz (siehe seine vielf ltigen Ankn digungen in der W rtttemberg Rochade oder bers Internet).

Es gibt viele Chancen, erinnerungswerte Erlebnisse mit Schach und Schachfreunden zu erfahren. Das belegt z.B. auch das im Januar 2001 erscheinende Buch Schach in W rtttemberg von Eberhard Herter, das die Vereine im Paketbezug (20 St ck) sehr g nstig erwerben k nnen. Machen Sie wie in der Partie einen Plan und f hren Sie ihn durch - am besten zusammen mit Freunden; dann steht das Erlebnis ber dem Erfolg. Dann gewinnt Schach im Verein des SWV und der WSJ. M ge es uns auch in diesem Jahr gelingen!

Ihr Pr sident Hanno D rrr

## Rechts und Links vom Neckar

die Riesen-Freizeit-Schach-Aktion 4000 an 1 Tag  
Sonntag 8. Juli 2001

Ausf hrliche Informationen im Internet unter <http://www.neckar2001.de>

oder direkt bei mir.

Informationen: J rgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart

Tel.: 0711-486190 (p) Fax: 0711-461760

Email: [info@omt2000.de](mailto:info@omt2000.de) Internet: [www.schach-info.de](http://www.schach-info.de)

### Ablauf des Rekordversuches

Folgende Regularien sind zu beachten:

Alle Spieler, die bis 16.00 Uhr mind. 1 Partie Schach gespielt haben, werden f r den Rekordversuch gez hlt.

Die Bedenkzeit sollte flexibel von 5 Minuten bis zu 30 Minuten sein, ebenso sollte die M glichkeit bestehen, ohne Schachuhr zu spielen.

Gespielt werden kann wie man will, man kann einmal oder zweimal oder fters spielen, es ist auch egal, ob rechts oder links vom Neckar.

Deshalb heisst die Veranstaltung auch rechts und links vom Neckar.

Jeder Spieler z hlt aber, egal wie oft er spielt, als 1 Spieler.

### Austragungsorte und mehr oder weniger Informationen ber das Programm.

Rottweil:

Fa. Omnibus Hauser, Berner Feld, 78628 Rottweil (direkt an der B 27 Rottweil - Balingen)

Freizeitturnier, Simultanveranstaltung, Schach f r jedermann  
Zeitraum: 10 - 17 Uhr

Edgar Eckwert, Drosselstr. 19, 78628 Rottweil, Tel. 0741 / 22373

oder: 07403 / 12277 Fax: 07403 / 12278,

[eckwertundunger@freenet.de](mailto:eckwertundunger@freenet.de)

Oberndorf:

Evangelisches Gemeindezentrum Oberndorf. Ab 12.00 Uhr Hobbyturnier

Gerd Friedrich, Emil-Guhlstr. 18, 78727 Oberndorf-Aistaig

Tel.: 07423-83157

Horb:

Turn- und Festhalle Horb-Nordstetten, Ab 10.00 Uhr

Jugend-Grand-Prix, Schnellturnier

Herbert M ller, Schleithheimerstr. 4, 72160 Horb, Tel.: 07451-7638

Reutlingen: Spitalhof und Marktplatz

SV Reutlingen, SF Pfullingen, SV Pliezhausen, SF Liechtenstein

Schach f r jedermann! Ob Hobby- oder Vereinsspieler ab 11 Uhr

Sch ler oder Senior, weiblich oder m nlich wer Schachspielen kann,

spielt S c h a c h

Sch ler-Freundschafts-Vergleich, Schulmannschaften ab 12 Uhr

verschiedener Schulen aus den Veranstaltungsorten

Blitz-Mannschafts-Turnier unter den Veranstaltern und G stevereinen

Gru wort des Schimherrn, ab 14 Uhr

Sportkreisvorsitzender Theo G tz

Gru wort der Oberb rgermeister und B rgermeister

die anschlie end die Siegerehrungen der besten

Schulmannschaften vornehmen

Prominenten-Schach! B rgermeister, Gemeinder te,

Lehrerschaft und Presse spielen Schach

Spitzenspieler vom Schachkleeblatt spielen ab 15 Uhr Simultant gegen jedermann

Ein musikalisches Rahmenprogramm mit berraschungen sorgt f r Unterhaltung.

Das Schachkleeblatt wird seine G ste auch beim Essen und Trinken verw hnen.

Metzingen: Kelterplatz Metzingen

Ausrichter: Schachverein Dettingen e.V., Rochade Metzingen e.V. und Schachverein Urach

Veranstaltungen in der Festkelter (~ ere Stadtkelter)

F r schnelle Spieler Schnellschach - Turnier f r 4er Mannschaften

Vorrunde 9-12 h, Mittag 12-13h, Hauptrunde 13-16h

F r gem tliche Spieler: Ein Spielchen im Schachkaffee nach Lust und Laune. 10-12 h und 14 -16 h

Veranstaltungen in der Marktkelter

F r Sch ler bis 14 Jahre: &&&Tandem - Turnier 9-13 h, Mittag 13-14 h

F r Kinder: Kinderschach, R uberschach und sonstige Schachsp e, 14 -15 h

F r die Vertreter der Emstalgemeinden Beratungspartien am Rasenschach, 15-16 h

Abschlu Siegerehrung und Preisverleihung. Ab 16 h

Rahmenprogramm

F rs leibliche Wohlergehen Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen

Ausstellung Schachspiele und Schachb cher

Zum Testen Computerschach + L sungswettbewerb

F r Genie er Weinbaumuseum ge ffnet

Helmut Weber, H lderlinstr. 19, 72581 Dettingen

Tel.: 07123-97 27 58 Fax: -88 87 35; e.mail: [weber.helmut@online.de](mailto:weber.helmut@online.de)

T bingen:

SK Bebenhausen. Ab 12.00 Uhr Schach f r jedermann, Simultan

Plantanenallee auf der Neckarinsel

Rudi Br uning, Sch nbuchstr. 49/1, 72074 T bingen, Tel.: 07071-650155

Deizisau: Ab 12.00 Uhr. Pfarzw lde Deizisau (bei der Ev. Kirche) 13-16 Uhr. Es findet im Rahmen des Deizisauer Kindergartenfestes statt. Sven Noppes, Unlandstr. 39, 73779 Deizisau

Plochingen: parallel zum Marquardtfest, B rgertreff Am Markt,

Fussg ngerzone, Am Markt 7, ( diese Veranstaltung f llt aus )

Schorndorf:

Bronnbachhalle, Jahnstra e 37, 73614 Schorndorf

Schorndorf-Weiler hat einen eigenen S-Bahn-Haltepunkt und ist also auchgut mit ffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Linie S2: Flughafen - Schorndorf bzw. Bahnlinie Stuttgart-Aalen).

Freistil -Schachtreff



Alle Hobbyschachspieler, Vereinsspieler und Gelegenheitsschachspieler aller Altersgruppen sollen dabei die Möglichkeit haben, nach eigener Vorliebe ohne Uhr, Blitzschach, Schnellschach, Schach mit normaler Bedenkzeit oder auch Fun-Schach (Abarten wie Tandem u. .) zu spielen, ganz nach eigenem Belieben.

Ferner möchten wir auch die Möglichkeit anbieten, mit einfachen Mitteln in kurzer Zeit ein Schachspiel zu basteln (gegen einen Unkostenbeitrag von weniger als 1, DM).

Essen und Getränke werden während der Veranstaltung angeboten.

Tipp am Rande: Falls es am Veranstaltungstag heiß sein sollte, das kleine Freibad von Weiler befindet sich direkt neben der Bronnbachhalle.

Markus Paul, Jahnstr. 9/3, 73614 Schorndorf

Tel./Fax: 07181-255892, SchachmattSchorndorf@schachvereine.de

Stuttgart:

Ab 10.00 Uhr

Marktplatz Stuttgart vor dem Rathaus (geplant)

Ab 10.00 Uhr Simultan mit talentierten Jugendspielern

Ab 11.00 Uhr Seniorenschnellturnier; ab 13.00 Uhr Internationales Schnellturnier; ab 14.00 Uhr Simultan mit Personen des öffentlichen Lebens

Weiterhin Schach für jedermann, Blitzschaukmpfe

Siehe Kontaktadresse, Gesamtveranstaltung

Kornthal-Münchingen:

SABT TSV Muenchingen, Wolfgang Preiss, Markgräninger Str. 6, 70825 Kornthal-Münchingen

Telefon: 0172-9343535 E-mail: wo.preiss@talknet.de

Alfdorf:

Mehrzweckhalle, ab 12.00 Uhr Schulschachveranstaltungen, Fußballturnier, Freundschaftskmpfe

Johann Fischer, Achalmstraße 17, 73553 Alfdorf, 07172-31633 E-mail: Fischer-Alfdorf@online.de

Schwabisch Hall:

Gaststätte Waldhorn beim Museum ab 12.00 Uhr

Gunter König, Klosterstraße 11, 74523 Schwabisch Hall

Marbach:

Turnerheim Schillerhöhe, Simultan, Schach für jedermann

Dr. Richter, Sonnenhalde 38/2, 71672 Marbach 07144-97693

Vaihingen/Enz: Marktplatz. Ab 12.00 Uhr Leistungswettbewerb, Schachtreff, Simultan, Schach für jedermann

Herbert Quirin, Lohenweg 62, 71665 Vaihingen/Enz Tel.: 07042-6788

Besigheim:

Steffen Kohl, Eugenstraße 14, 74354 Besigheim, 07143-34666

Heilbronn:

Veranstaltungsort: Wertwiesepark (bei Regen: SKG Sportheim HNBöckingen)

9.30 Anmeldeschluss für Schachturnier (10 min.; 5 Runden); Beginn: 10.00, 10.30: Anmeldeschluss für Seniorenturnier (15 min.; 5 Runden); Beginn: 11.00; 13.30 Anmeldeschluss für Blitzturnier (5 min. Rundenzahl je nach Anzahl der Teilnehmer)

14.00 Beginn des Blitzturnieres und parallel dazu: Schachkurs für Anfänger, Simultanspiele, freie Spiele, usw.

16.00 Uhr: Bekanntgabe der Teilnehmerzahlen, Ende: ca. 18.00 Uhr

Für das leibliche Wohl: Warmer Fleischsaft im Bratpfannen oder mit Kartoffel- und Getreide: Cola, Fanta, Mineralwasser, Limonade.

Eugen Holzinger, Am Ratsplatz 6, 74078 Heilbronn

Tel. priv.: 07066-1249 Tel. gesch.: 07066-901132 Fax: 07066-902061

E-Mail: H.K.Automobile@online.de

Bad Wimpfen: Im Spitalhof (bei schlechtem Wetter nebenan im Konventhaus (Langgasse 2) und dem Gewölbekeller des Spitals).

Ab 11.00 Uhr Das Motto: Schach für alle - Kinder, Familien, Senioren.

Vergleichskmpfe zwischen dem Wimpfener und dem Kitzelsauer Schachclub sowie dem Mönchsee-Gymnasium Heilbronn und dem Hohenstaufen-Gymnasium Bad Wimpfen stattfinden.

Wiesloch: Volksbank Wiesloch, untere Hauptstraße. Freie Partien für jedermann ab 11:00 Uhr

- Blitzschachturnier für Vereinsspieler ab 10:00 Uhr

- Verschiedene Schachdemonstrationen laufend

(z. B. Turniersimultan, Konditionsblitzen, Computerschach)

- Veranstaltungsende gegen 17:00 Uhr und auferdem ...

Preisrüssel, Hpfburg, Kletterwand, Kinderschminken, Spielmobil

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Andreas Rein, Hasenackerstr. 32, 69168 Wiesloch, Tel. 06222/ 770195,

E-Mail: andreas.rein@arcomail.de

Mannheim:

Festhalle Baumhain Luisenpark Mannheim, Freie Partien ab 11.00 Uhr

Blitzturnier für Vereinsspieler 10 - ca. 13.45

Schnellschachturnier für Vereinsspieler 10 - ca. 16.20

Freundschaftskmpfe 11 - ca. 15 Uhr

Schnellschachturnier für Hobbyspieler 11 - ca. 16.30

Schach gegen den Computer ab 11.00 Uhr

Simultan gegen GM Roland Schmaltz und Sabine Klein 14.15 - ca. 17.30

Rahmenprogramm:

Anfängerkurse (ab 13 Uhr)

Abschlussveranstaltung (voraussichtlich ab 18 Uhr)

Preise: Begleitet wird dies durch Anfängerkurse (auch im Nachfeld), Schachwettbewerbe (auch schon im Vorfeld), Verlosung von Preisen, Darstellung im Internet, Schachbuchausstellung, Kinderprogramm, Restauration u.a.m.. Ein Clou soll die Einbindung eines Artistikprogramms sein und von Clowns, die z.B. die Parkbesucher an die Spieltische bringen  
Dr. Markus Keller (Vizepräsident STR Mannheim-Lindenhof e.V.), Collinstraße 5, App. 17/1, 68161 Mannheim, Tel. 0621/1560019, 0170/2430032, eMail: kellemarkus@online.de

Gerhard Schmidt (Pressewart STR Mannheim-Lindenhof e.V.), Alberichstraße 52, 68199 Mannheim, Tel. 0621/8321416, 0179/1131179, eMail: Schmidt.GS@online.de

Martina Keil (Vorsitzende Badischer Betriebssportverband), Großenbreitenbach 112, 69509 Mrlenbach, Tel. 06209/1311 (p), Tel. 0621/7593502 (d)

Jürgen Lenz

Aus dem Präsidium

## Vorschlag zur Beitragserhebung

Der Haushaltsplan 2001 des Schachverbands Württemberg sieht Einnahmen und Ausgaben von je rund 320.000 Mark (Jahr 2000: 343.000 Mark) vor einschließlich durchlaufender Beiträge für DSB und FIDE. Verabschiedet soll er bei der nächsten Sitzung des erweiterten Präsidiums am 27. Januar 2001 werden. Unter dem Eindruck der von Schatzmeister Eberhard Hallmann (Grafenberg) vorgelegten Zahlen hat sich das Präsidium bei seiner jüngsten Zusammenkunft auch über die künftige Beitragsstruktur unterhalten. Da mit weiteren Ausgabeerhebungen zu rechnen sein wird, muss sich der Verbandstag im Juni 2001 in Deizisau nach einstimmiger Berzeugung des Präsidiums mit dem Thema Beitragserhebungen beschäftigen. Die Verbandsspitze schlägt vor, vom Jahr 2002 an folgende Beiträge zu erheben:

- 3,5 Euro für Mitglieder bis 14 Jahren (bisher 3,80 DM)

- 4,0 Euro für Mitglieder von 14 bis 18 Jahren (bisher 5,80 Mark)

- 8,0 Euro für Mitglieder ab 18 Jahren (bisher 11,25 Mark).

Die derzeit geltenden Beitragssätze berstehen seit dem Jahr 1996.

Hoffmann und Roth haben auf

Mit Bedauern hat das Präsidium zur Kenntnis genommen, dass im Jahr 2001 die beiden nebenberuflichen Mitarbeiter des Verbandes, Hans Hoffmann und Albert Roth, ihre Tätigkeiten aufgeben werden. Hans Hoffmann, langjähriger Redakteur der Württemberg-Rochade, hat Altersgründe für seinen Entschluss angeführt. Albert Roth, Leiter der Geschäftsstelle, kann nach einer Beförderung in seinem Hauptberuf als Bankkaufmann sein Amt nicht mehr aufrechterhalten. Daher sucht der Verband für beide Positionen geeignete Nachfolger.

Ausschlussverfahren

Das Präsidium hat einstimmig beschlossen, gegen den Verein Makedonisches Zentrum Böblingen das Ausschlussverfahren einzuleiten. Mit Wirkung vom 1. Januar 2001 sind alle Spielberechtigungen der Spieler dieses Vereins erloschen. Der Verein ist für alle offiziellen Veranstaltungen im Schachverband Württemberg gesperrt. Es besteht im Präsidium Einigkeit darüber, die ausstehenden Beiträge gegebenenfalls gerichtlich einzufordern. Der Verein hat trotz mehrerer Mahnungen seine Aufrüstende beim Verband (413,45 Mark) und beim Schachkreis Stuttgart-West (390 Mark) nicht beglichen.

Uwe Rogowski

## Schach in Württemberg

Mitte Dezember 2000 ist es endlich so weit: es erscheint dieses neue Buch aus der Hand von Professor Eberhard Herter, interessant und witzig geschrieben, voller Reminiszenzen und Ausblicke, mit vielen Bildern und Geschichten, ein historisches Dokument über die Württembergischen Repräsentanten des königlichen Spiels, wofür Sie im Buchhandel 34,90 DM bezahlen. Versuchen Sie es deshalb nicht, dieses Buch über eine Sammelbestellung Ihres Vereins zum Stückpreis von nur 10,00 DM zu erwerben, Sie werden viel Freude daran haben und so manche Erinnerung wieder auffrischen!

Oberliga 3. Runde 10. 12. 00

Ditzingen - VfL Sindelfingen		6:2	
1. Gheng - Huber,A	1:0	5. Schmitt,A	- Igney 1/2
2. Lindemann - Werner,M	+:-	6. Ortman - Braun	1:0
3. Beyer - Cieza	1:0	7. Dr.Meier - Kotlyar	1:0
4. Lang - Carstens	-:+	8. Wittmann - Rehn	1/2
SG Schwabisch Gmünd 1 - Tübingen		3:5	

1. Jurek - Schmittziel 1/2	5. Fochtlner,E - Frick 1/2
2. Chudinowski - Roth,J 1:0	6. Albrecht,H - Weber 0:1
3. Wei ,A - Khadempour 0:1	7. Stumm,B - Funke 0:1
4. Held,P - Schmidt 0:1	8. Roth - Moser 1:0
<b>Marbach - Stuttgarter SF 2 3 : 5</b>	
1. Vokac - Berezowsky 1:0	5. Meschke - Gabriel,R 1/2
2. Sieglen - Niklasch 1/2	6. Raff - Migl 1/2
3. Lach - Heinatz 0:1	7. Frießl - Schmid,W 0:1
4. Rabl - R deker 1/2	8. Dr.Ackemann - Gabriel,J 0:1
<b>S K Bebenhausen 1 - HP B blingen 4 : 4</b>	
1. H nsch,M - Bauer,P 0:1	5. Wandel,D - Frolik 1:0
2. Latzke,B - B hm,M 1:0	6. Schuck,S - Weih,K 0:1
3. Br uning,R - Heinl 1:0	7. Rothemel,Th - Messner,H 0:1
4. Dr.M urer - Born 1:0	8. Blank,O - Werner,BM 0:1
<b>Tamm - Langenau 3,5 : 4,5</b>	
1. Taufel - Schlais 0:1	5. Kruck,M - Hahnwald 0:1
2. Gelfenboim - H rsch 1:0	6. Gerhardt - Gerstberger 1/2

Einladung:

12. W rtt. Meisterschaft im Schnellschach  
Sonntag, 18. M rz 2001 in Stuttgart

Veranstalter: Schachverband W rtttemberg e. V.  
 Ausrichter: Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.  
 Spielort: Albert-Gemrig-Halle der Sport- und Kulturgemeinschaft Stuttgart-Gablenberg 1884 e.V., Albert-Sch ffle-Strae 6, 70186 Stuttgart (-Gablenberg), Telefon 0711 461481 (Gastst tte).  
 G nstige Anfahm glichkeit von der B 10 (Neckartal) zur Ausfahrt Stuttgart-Ost (Gaskessel) ber die Talstra e und Gablenberger Hauptstra e bis zum Spiellokal.  
 Spielberechtigung: Jeder Spieler mit einer Spielberechtigung f r einen Verein im Schachverband W rtttemberg. Jugendliche ab Jahrgang 1991. Hallenbedingte Teilnehmerbegrenzung auf 160. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.  
 Modus: 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 20 Minuten pro Spieler und Partie nach FIDE-Regeln. Keine Notationspflicht.  
 Zeitplan: Pers nliche Anmeldung ab 9.00 Uhr. Feststellung der Anwesenheit und Meldeschluss 10.00 Uhr. 1. Runde gegen 10.30 Uhr. Mittagspause gegen 13.00 Uhr. 9.Runde gegen 18.30 Uhr  
 Siegerehrung gegen 19.45 Uhr.  
 Startgeld: Bei Voranmeldung 25,00 DM; Tageskasse 30,00 DM; Jugendliche ab Jahrgang 1981: bei Voranmeldung 15,00 DM; Tageskasse 20,00 DM.  
 Preise: Siegpriese 500/450/300/250/200 DM f r die Pl tze 1 bis 5. Ratingpreise je 150/100/50 DM f r die Pl tze 1 bis 3 in folgenden DWZ-Gruppen:  
 unter 1400, 1400-1599, 1600-1799, 1800-1999, ab 2000.  
 Sonderpreise zu je 150 DM f r die beste Spielerin sowie den besten Senior (Stichtag: 01.01.1941) bzw. beste Seniorin (Stichtag: 01.01.1946) und den besten Jugendlichen (Stichtag: 01.01.1981).  
 Keine Doppelpreise. Wertung: Partie-, Buchholz-, verfeiner-te Buchholzpunkte, danach Teilung des Preisgeldes. S mtliche Preise sind ab 100 Teilnehmern garantiert.

Ehrungen: S mtliche Gewinner von Sieg- und Ratingpreisen erhalten eine Urkunde des W rtttembergischen Schachverbandes. Der Sieger erh lt zu tzlich einen Pokal.

Qualifikation: Die beiden Erstplatzierten sind, sofern sie die Bestimmungen zur Teilnahmeberechtigung des Deutschen Schachbundes erf llen, als Vertreter des Schachverbandes W rtttemberg f r die Deutsche Schnellschachmeisterschaft 2001 vorberechtigt.

Voranmeldung: Durch berweisung des Startgeldes bis zum 09. M rz 2001 auf das Konto der Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.

Nr. 1 278 257 bei der LB-BW, BLZ 600 501 01. Bitte Name, Vorname, Verein und DWZ angeben. Einzahlungsbeleg unbedingt mitbringen.

Schiedsrichter: Nationaler Schiedsrichter Andreas Ryba

Turniergericht: Drei spielstarke und bekannte Turnierteilnehmer

Organisation + Information: Helmut Mauch, Siriusweg 18D, 70565 Stuttgart, Telefon 0711 743563

Turnierleitung: Gerd Lorscheid, Hornberger Stra e 14, 71034 B blingen, eMail: g.lorscheid@online.de, Telefon 07031 720137

Bewirtung: Snacks, kalte und warme Speisen, Kaffee und Kuchen sowie ein reichhaltiges Sortiment an Getrnken in der Halle durch die angeschlossene Gastst tte.

Internet: Sie finden diese Turnierausschreibung auch im Internet

3. Kruck,D - Wutzke 0:1	7. Bree - Herz 1:0
4. Rau - Schneider 1:0	8. D ren - Quist 0:1

Oberliga nach 3 Runden:

1. TSF Ditzingen 6:0 16,0	6. SV Langenau 2:4 9,5
2. SC Bebenhausen 5:1 16,0	SV T bingen 2:4 9,5
3. Stuttgarter SF 2 4:2 13,5	8. SV Marbach 1:5 10,5
4. SG Schw bisch Gm nd 4:2 13,0	9. HP B blingen 1:5 10,0
5. VfL Sindelfingen 4:2 12,0	SC Tamm 74 1:5 10,0

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahrtausend (auch wenn manche vor Jahresfrist schon vorgefeiert haben) !! Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord 3. Runde 19. 11. 00

<b>SV Herrenberg 1 - VfL Sindelfingen 2 4 : 4</b>	
1. Junesch,G - Braun,J 1:0	5. Schmid,E - Rehn,G 0:1
2. Straub,U - Kotlyar,D 1:0	6. Azemi,F - Dr.Retzlaff,W 1/2
3. Ottmann,M - Botta,W 0:1	7. Weigelt,D - Dr.Kistler,S 1/2
4. Ottmann,J - Steglich,W 1/2	8. sterle,C - Spurga,J 1/2
<b>TSV Willsbach 1 - DJK Ellwangen 1 7 : 1</b>	
1. Brodbeck,S - Schuran,W 1:0	5. Walz,J - Timeus,F 1:0
2. Wrtlick,K - Pfitzer,M 1/2	6. Kleinknecht,M - Berg,A 1:0
3. Kercher,P - Dr.Pfitzer,N 1:0	7. Klotz,H - Kunert,P 1/2
4. Wolf,C - Waldenberger,L1:0	8. Unterkoffler,T - Breitl rder,F 1:0
<b>SF Stuttgart 3 - TSF Ditzingen 2 3,5 : 4,5</b>	
1. Gerstenberger,H - M dinger,R0:1	5. Seibel,U - Stanescu,C 1/2
2. Schwarzburger,J - Heining,T 1:0	6. Haas,W - Voigt,M 0:1
3. Mock,O - Baumstark,T 1/2	7. Strobel,M - Zimber,A 1:0
4. Schmid,H - Ryba,A 1/2	8. Tirulnic,P - Gritsch,G 0:1
<b>SV Aalen 1 - SV Wolfbusch 1 3,5 : 4,5</b>	
1. Seeling,K - Ott,F 1/2	5. H fele,A - Flachsbart,A 1:0
2. Dr.Sand,R - Dietrich,F 1/2	6. Leis,J - H ttig,M 0:1
3. Debitsch,R - S lch,H 1/2	7. Kioshies,J - Dr.Erben,W 1/2
4. Stark,R - Dr.H cker,J 0:1	8. He ,A - Schapotschnokov 1/2

<b>SV Crailsheim 1 - SV Heilbronn 1 5 : 3</b>	
1. Schmidt-Sch - Menschner,J1:0	5. Brettschneider - Funk,A 1:0
2. Hauke,C - Wollrab,R 1:0	6. Steinbach,P - Sezzgin,S 1/2
3. Hasecic,S - Herold,M 1:0	7. Leopold,J - Kozul,B 0:1
4. Hofmann,M - Wolbert,C 1/2	8. K stner,L - Breininger,E 1:0

<b>Verbandsliga Nord 4. Runde 17. 12. 00</b>	
<b>SV Heilbronn 1 - TSV Willsbach 1 2,5 : 5,5</b>	
1. Menschner,J - Wrtlick,K 0:1	5. Funk,A - Klotz,H 0:1
2. Wollrab,R - Kercher,P 0:1	6. Sezzgin,S - Hohl,R 0:1
3. Herold,M - Wolf,C 1/2	7. Kozul,B - Nadjafi,K 1:0
4. Wolbert,C - Walz,J 1:0	8. B uerle,K - Unterkoffler,T 0:1
<b>TSF Ditzingen 2 - SV Crailsheim 1 3 : 5</b>	
1. M dinger,R - Schmidt-Sch 0:1	5. Pfeifer,W - Bretschneider,C 1/2
2. Heining,T - Hauke,C 0:1	6. Stanescu,C - Steinbach,P 1:0
3. Baumstark,T - Hasecic,S 1/2	7. Voigt,M - Leopold,J 0:1
4. Ryba,A - Hofmann,M 0:1	8. Gritsch,G - K stner,L 1:0

<b>SV Aalen 1 - SV Herrenberg 1 4,5 : 3,5</b>	
1. Dr.Sand,R - Junesch,G 0:1	5. Kioshies,J - Schmid,E 1:0
2. Debitsch,R - Straub,U 1/2	6. Hess,A - Azemi,F 1/2
3. Stark,R - Ottmann,M 1:0	7. Bergmann,H - Weigelt,D 0:1
4. H fele,A - Ottmann,J 1:0	8. Abele,A - sterle,C 1/2
<b>Sindelfingen 2 - SF Stuttgart 3 1,5 : 6,5</b>	
1. Braun,J - Gerstenberger 0:1	5. Dr.Kistler,S - Seibel,U 0:1
2. Botta,W - Schwarzburger 0:1	6. Spurga,J - Haas,W 0:1
3. Rehn,G - Mock,O 1/2	7. Kistler,M - Strobel,M 0:1
4. Dr.Retzlaff - Schmid,H 0:1	8. K hne,W - Gheng,Sim 1:0

<b>SV Wolfbusch 1 - DJK Ellwangen 1 4 : 4</b>	
1. Ott,F - Schuran,W 0:1	5. Flachsbart,A - Timeus,F 0:1
2. Dietrich,F - Pfitzer,M 1:0	6. H ttig,M - Kunert,P 1/2
3. S lch,H - Dr.Pfitzer,N 1/2	7. Dr.Erben,W - Breitl rder,F 1/2
4. Dr.H cker,J - Waldenberger,L1:0	8. Rudolph,M - W rlein,R 1/2

<b>Verbandsliga Nord nach 4 Runden:</b>	
1. SV Wolfbusch 1 7:1 20,5	6. SV Aalen 1 4:4 15,5
2. SV Crailsheim 1 6:2 20,5	7. SV Herrenberg 1 3:5 16,0
3. TSV Willsbach 1 6:2 18,5	8. VfL Sindelfingen 2 3:5 13,0
4. SF Stuttgart 3 5:3 18,5	9. DJK Ellwangen 1 2:6 10,0
5. TSF Ditzingen 2 4:4 16,0	10 SV Heilbronn 1 0:8 11,5

<b>Verbandsliga S d 3. Runde 19. 11. 00</b>	
<b>TG Biberach 1 - SC Lindenberg 1 3 : 5</b>	
1. Nanyso,H - Thoma,R 1/2	5. Birkenmaier,R - Gehrman,H 1/2
2. Weidel,A - Grabher,H 1/2	6. Schindler,D-S - Scheffknecht,P 1/2

3. Wohlfahrt,R - Atlas,D	0:1	7. Fischer,A - Feistenauer,H	0:1
4. Merk,T - Tschohl,C	1:0	8. Panagiotopoulos - Mittermeier	0:1

SC Kirchheim 1 - DT Esslingen 1 3,5 : 4,5

1. Melcher,W - Reu ,A	1:0	5. Kr mer,S - Scharrer,U	0:1
2. Unlauff,W - Englmeier,H	1/2	6. Schneider,F - Keil,A	1/2
3. Ganter,T - Kunert,G	1/2	7. From ller,F - Samak,A	0:1
4. Fischer,T - Rau,J	0:1	8. Schopf,M - Ramin,M	1/2

SF Pfullingen 1 - SC WD Ulm 1 4,5 : 3,5

1. Banaszek,M - Lainburg,V	1/2	5. Streck,A - Wolf,R	0:1
2. Hertzog,P - Mack,W	0:1	6. Altenhof,M - Beming,B	1:0
3. Prochnow,M - Hen ler,J	1/2	7. Einwiller,B - Thevessen,M	1/2
4. N gele,T - Gebhardt,U	1:0	8. Nagelsdiek,M	-

Rothmund,J 1:0

DT Tuttlingen 1 - PSV Ulm 2 2 : 6

1. G nter,A - D rflinger,J	1/2	5. H ler,M - Habel,C	0:1
2. Stierle,M - Preu ,H	1/2	6. Gl ck,T - Schaller m ller	0:1

3. Bengsch,B - Schulze,A	0:1	7. Riewe,J - Vengring,A	0:1
4. Dufner,A - Kaiser,D	0:1	8. Klein,M - Zur,H	1:0

SF Ravensburg 1 - SK Bebenhausen 2 2 : 6

1. M tz,G - Schuck,S	0:1	5. G tz,S - Neurohr,K	1/2
2. Reimche,V - Fischer,A	1:0	6. Dr.Lippmann - Schwerteck,M	0:1
3. Ringelsiep,J - Flchr,M	0:1	7. Schotten,K - Wettengel,A	1/2
4. Monteforte,K - Br mmel,A	0:1	8. Linder,B	-

Schwerteck,F 0:1

### Verbandsliga S d 4. Runde 17. 12. 00

SK Bebenhausen 2 - DT Tuttlingen 1 6 : 2

1. Schuck,S - G nter,A	1:0	5. Br mmel,A - Kinkelin,C	0:1
2. Fischer,A - Stierle,M	1/2	6. Schwerteck,M - H sssler,M	1/2

3. Stroppa,D - Bengsch,B	1:0	7. Wettengel,A - Gl ck,T	1:0
4. Flchr,M - Dufner,A	1:0	8. Schwerteck,F	-

Dr. Bengsch,N 1:0

SC WD Ulm 1 - SF Ravensburg 1 4 : 4

1. Lainburg,V - M tz,G	1/2	5. Wolf,R - Dr.Lippmann	0:1
2. Mack,W - Reimche,V	1:0	6. Bming,B - Schotten,K	1:0
3. Eberhard,H-P - Ringelsiep,J	0:1	7. Thevessen,M - Linder,B	1:0

4. Gebhardt,U - G tz,S	1/2	8. Dr.Schmid,F - Weniger,A	0:1
------------------------	-----	----------------------------	-----

PSV Ulm 2 - TG Biberach 1 5 : 3

1. D rflinger,J - Namyslo,H	1:0	5. Kaiser,D - Birkenmaier,R	1:0
2. Preu ,H - Weidel,A	1/2	6. Habel,C - Schindler,D-S	0:1
3. Schulze,A - Wohlfahrt,R	1:0	7. Schaller m ller - Fischer,A	1:0
4. Dr.Laske,M - Merk,T	1/2	8. Over,K - Becker,P	0:1

DT Esslingen 1 - SC Lindenberg 1 3 : 5

1. Reu ,A - Atlas,V	0:1	5. Scharrer,U - Gehrmann,H	1/2
2. Engelmeier,H - G rtner,G	1/2	6. Keil,A	-

3. Kunert,G - Thoma,R	0:1	7. Samak,A - Scheffknecht,P	1/2
-----------------------	-----	-----------------------------	-----

4. Rau,J - Grabher,H	1:0	8. Ramin,M - Wegscheider,M	1/2
----------------------	-----	----------------------------	-----

SC Kirchheim 1 - SF Pfullingen 1 3 : 5

1. Melcher,W - Banaszek,M	1/2	5. Kr mer,S - Streck,A	1/2
2. Unlauff,W - Hertzog,P	1/2	6. Richter,K - Altenhof,M	0:1
3. Ganter,T - Prochnow,M	1/2	7. From ller,F - Einwiller,B	1/2
4. Fischer,T - N gele,T	1/2	8. Schopf,M - Nagelsdiek,M	0:1

Verbandsliga S d nach 4 Runden:

1. SC Lindenberg 1	8:0	22,0	6. SC Kirchheim 1	3:5	15,0
2. PSV Ulm 2	7:1	21,5	7. TG Biberach 1	2:6	15,0
3. SK Bebenhausen 2	7:1	20,5	8. SC W D Ulm 1	1:7	14,5
4. DT Esslingen 1	6:2	17,0	9. SF Ravensburg 1	1:7	9,0
5. SF Pfullingen 1	5:3	17,0	10. DT Tuttlingen 1	0:8	8,5

Allen Schachfreunden w nsche ich erholsame Feiertage und alles Gute f r das (jetzt auch astronomisch korrekte) neue Jahrtausend

Mit freundlichen Gr en: Ihr Dr. Martin Schrepf

Turnierleiter und regionale Schiedsrichter - Schach

#### FORTBILDUNGSLEHRGANG 2001

offen f r alle Bezirke

Termin / Ort:

Samstag, den 19. Mai 2001 in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstr., 73760 Ostfildern (0711-34840).

Nutzen Sie die Mglichkeit der Lizenzverl ngerung oder der Lizenzauffrischung bereits abgelaufener Lizenzen. F r alle Regionalen Schiedsrichter wird alle 5 Jahre eine Weiterbildung vorgeschrieben. Der G ltigkeitzeitraum ist in Ihrer Lizenz vermerkt. - Bitte

pr fen !!

Wichtig vor allem f r den Einsatz in der Oberliga !

Ein ausf hrliches Programm sowie die Teilnehmerliste wird erfahrungsgem ca 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn versandt.

Anmeldung schriftlich:

Anmeldung bitte unbedingt schriftlich unter Angabe von Name, Adresse und Rufnummer an:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g). U.Scheibe, Referent f r Ausbildung

### Fortbildungslehrgang f r bungsleiter und C-Trainer Schach

offen f r W rttemberg und Baden

Termin / Ort:

18.-20. Mai 2001 in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstr., 73760 Ostfildern (0711-34840).

Nutzen Sie die Mglichkeit der Lizenzverl ngerung oder der Lizenzauffrischung bereits abgelaufener Lizenzen. F r alle bungsleiter bzw C-Trainer wird alle 4 Jahre eine Weiterbildung vorgeschrieben. Der G ltigkeitzeitraum ist in Ihrer Lizenz vermerkt. - Bitte pr fen !!

Ein ausf hrliches Programm sowie die Teilnehmerliste wird erfahrungsgem ca 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn versandt.

Nochmals ein kurzer Hinweis bei Lizenzverl ngerungen:

1. Die G ltigkeit einer bungsleiterlizenz betr gt grunds tzlich vier Jahre und endet am 31. Dezember des letzten Jahres. Eine Verl ngerung der Lizenz erfolgt nach Teilnahme an Fortbildungslehrgngen im ablaufenden Jahr f r weitere vier Jahre bis zum 31. Dezember ( Beispiel: Ausstellung der Lizenz mit G ltigkeit bis 31.12.99. Teilnahme an Fortbildung im Laufe des Jahres 99. Lizenzverl ngerung bis 31.12.2003 ).

2. Wurde eine Lizenz nicht alle vier Jahre verl ngert und ist somit zwischenzeitlich abgelaufen, wird f r eine Verl ngerung f r weitere vier Jahre nicht das Datum der Fortbildung, sondern das Datum der letzten G ltigkeit der Lizenz gerechnet. ( Beispiel: Ausstellung der Lizenz mit G ltigkeit bis 31.12.99. Teilnahme an Fortbildung im Laufe des Jahres 2000 . Lizenzverl ngerung bis 31.12.2003 . Lizenz f r 2000 nicht zuschussberechtigt).

3. Eine Lizenz, die l nger als vier Jahre abgelaufen war, wird bei Besuch einer Fortbildung nur f r ein Jahr verl ngert, d.h. wieder in Wert gesetzt . Eine weitere Fortbildung innerhalb des n chsten Jahres erm glicht dann wieder eine Verl ngerung f r vier Jahre.

Die in den Punkten 1 bis 3 festgelegte Regelung zum Umgang mit Lizenzen wurde zum 1. Januar 1998 wirksam.

Anmeldung schriftlich:

Fr hzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die maximale Teilnehmerzahl auf 24 begrenzt ist. Anmeldung bitte unbedingt schriftlich unter Angabe von Name, Adresse und Rufnummer an:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g).

Ulrich Scheibe, Referent f r Ausbildung



## Anmeldung

AUSBILDUNG zum

FACH- BUNGSLEITER / C-TRAINER SCHACH 2001

Anmeldung bitte zurücksenden bis 01. Oktober 2001 an den Schachverband Württemberg eV, Referent für Ausbildung, Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg

Zur Ausbildung zum Fach- bungsleiter / C-Trainer Schach mit Lizenzprüfung melde ich mich verbindlich an. Die Lehrgangstermine sind mir bekannt, ich werde an allen Lehrabschnitten und der Prüfung teilnehmen, insbesondere am Grundlehrgang vom 15.-19. Oktober 2001 in Ruit. Die Termine für die Aufbaulehrgänge und den Prüfungslehrgang habe ich vorgemerkt und werde sie freihalten.

Ich bin grundsätzlich bereit, nach der erfolgreichen Ausbildung als nebenberuflicher bungsleiter tätig zu sein. Ich bin dazu bereit auch außerhalb meines Stammvereins.

\_\_\_\_\_ ( Name, Vorname, Geburtstag, Geburtsort )

\_\_\_\_\_ ( PLZ, Wohnort, Straße )

\_\_\_\_\_ ( Telefon: privat / geschäftlich )

\_\_\_\_\_ ( Schachverein / Schachbezirk )

\_\_\_\_\_ ( Funktionen im Verein / Bezirk / etc )

Ich spiele im Verein Schach seit: \_\_\_\_\_

Turnierschach seit \_\_\_\_\_

Spielstärke: DWZ \_\_\_\_\_, ELO \_\_\_\_\_, Titel: \_\_\_\_\_

Mannschaftsspielklasse \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_ #

## Freizeit- und Breitenschach



Liebe Interessentinnen und Interessenten des Breitenschachs, das Jahr 2001 verspricht breitenschachlich interessant zu werden: Erstmalig wird eine Deutsche Familienschachmeisterschaft für Zweiermannschaften ausgetragen.

Aus Anlass des 125-jährigen Bestehens des DSB findet die erste Deutsche Amateurreisterschaft Treffcup 54 statt. Die Vorrunden starten bereits 2001, das Finale findet dann in Leipzig vom 09. 05. 2002 bis 11.05. 2002 statt.

In meiner Monatsinfo biete ich Ihnen einen Dreiklang an: Provokationen

Hier werde ich negative Vorurteile gegen her Schach und Schachspieler formulieren. Ich berlasse es Ihnen, darüber nachzudenken, die Vorurteile zu entkräften und Gegenargumente zu entwickeln.

Tipp des Monats

Hier werde ich Ihnen hoffentlich interessante Tipps für die Gestaltung Ihres Vereinslebens, sowie für die Bereicherung Ihres Schachalltags geben.

Schachzitate

Aus der neu aufgelegten Broschüre Schachverein im Rampenlicht bemittle ich Ihnen Zitierhilfen mit Schachzitaten berühmter Literaten und Denker. Fangen wir gleich an:

Provokation des Monats Januar 2001

Schachspieler sind Sonderlinge, verschroben, egozentrisch, Exoten und fast Psychopaten.

Literaturzitat des Monats Januar 2001

Schach ist der Kampf der Gehirne.

Chalifman, Alexander (russ. Schachweltmeister 1999-2000):

Ernst Bedau

Referent für Breiten- und Freizeitschach des DSB

## BREITEN - UND FREIZEITSCHACH IM SWW.

Ein Rückblick auf das Jahr 2000.

Das abgelaufene Jahr 2000 stand wohl unter dem Motto Unterstützung von Schachkursen im Verein oder Schule. Diese SWW - Unterstützungnahme wurde von 16 Vereinen, davon allein 6 aus dem Bezirk Unterland, genutzt, um neue jugendliche Schachspieler für den Verein zu gewinnen und an den Schachsport heranzuführen. Die restlichen Bezirke beteiligten sich wie folgt: Bezirk Stuttgart 2 Vereine, Neckar-Fils 2, Ostalb 3, Alb-Schwarzwald 2 und Bezirk Oberschwaben 1 Verein. Die Zuschüsse pro Verein betrug zwischen 100 und 200 DM, bei einer SWW - Gesamtausgabe von DM 2350.- (so hoch wie noch nie !!) Somit zählte diese Fördernahme zu den bestlaufenden Aktionen im Breitenschachbereich.

Bei den Zuschussanträgen für Schachtreff - Veranstaltungen konnten 5 Vereinen mit einem finanziellen Zuschuss vom SWW geholfen werden. Für viele Vereine gehören solche Aktivitäten bereits zu ihrem festen Jahresprogramm, denn eine aktive Öffentlichkeitsdarstellung ist die beste Werbung für einen Verein. Bei entsprechender Aktivität, z.B. Getränke - Vesper - und / oder Kuchen - Verkauf muß dieser Schachtreff nicht unbedingt zu einem Minusgeschäft werden. Im Namen des SWW recht herzlichen Dank an alle daran beteiligten Vereine für Ihren engagierten Einsatz. Der Gesamtschuss an die Vereine betrug dieses Jahr 480 DM.

Nochmals einen Hinweis an die Vereine: Solche Schachtreff - Veranstaltungen können, soweit Verluste entstanden sind, auf Antrag (mit Einnahmen und Ausgaben - Belegen) vom SWW bezuschusst werden. Deshalb sollten sich eigentlich noch mehr Vereine für eine werbewirksame Schachtreff - Veranstaltung im neuen Jahr 2000 entschließen. Schachtreffs zählen neben der Pressearbeit zu den wirkungsvollsten öffentlichen Präsentationen von Schachvereinen vor Ort.

Mit einem Sonderpreis für hervorragenden Einsatz im Breiten - und Freizeit - Schachbereich wurden die Sfr. Geislingen 1990 für ihre vielfältigen Aktivitäten - wie 2 Schach Aqs, mehreren Schachtreffs, einem Hüttenwochenende mit Schach, einer Jubiläumsvorstellung (10 Jahre Sfr. Geislingen 1990) und einem Selbstausbau und Umbau ihrer Vereinsräumlichkeit, ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Ihren schachlichen Einsatz, auch im Namen des SWW.

Der Journalistenpreis wurde dieses Jahr, auf Antrag der Sfr. Geislingen, an den Sportredakteur des Zollern - Alb Kurier, Herrn Conzelmann, für seine umfangreichen und stetigen Beiträge (meist als Bildbericht) in der regionalen Presse vergeben. Ferner agierte Herr Conzelmann auch noch als sogenannter Multiplikator, da er diese Berichte auch an den Schwarzwälder Boten und der Hohenzollerischen Zeitung weiterleitete. Auch hierfür herzlichen Glückwunsch und Dank. Diese SWW - Auszeichnung soll ihm bei einer passenden Gelegenheit bereichert werden.

Für Hobby - Schachturniere wurden wieder Schachpokale an 6 Schachvereine aus fast allen Bezirken vergeben. Bei dieser Maßnahme muss nicht unbedingt ein eigenes, reines Hobbyschachturnier stattfinden; es genügt auch die Bildung oder Wertung einer Hobbygruppe innerhalb eines normalen Turniers (z.B. einer offiziellen Stadtmeisterschaft).

Ferner wurden vom SWW - Breitenschachressort selbst zwei heraus erfolgreiche Schachpräsentationen, - bei der DJEM in Berlin und bei der Spielmesse in Stuttgart im Nov. - organisiert und durchgeführt. Siehe entspr. Rochadebericht vom Juli 00 und in dieser Ausgabe.

Im neuen Jahr sollen wir uns voll auf den Weltrekordversuch 4000 spielen Schach an einem Tag entlang des Neckars konzentrieren. Dazu bitte ich heute schon alle Vereine diese Aktion mit einem Besuch bei einem durchführenden Verein zu unterstützen, - wir brauchen jedes Schachmitglied, es können nicht genug sein !! Dieser Rekordversuch findet einheitlich am 8. Juli 2001 statt. Siehe auch die entspr. Hinweise und Aufrufe in der laufenden Rochade! Auch die endgültigen Veranstaltungsorte werden noch rechtzeitig in der Rochade bekanntgegeben.

Dies sind einige Beispiele von Öffentlichkeitswirksamen Schachveranstaltungen und Aktionen im abgelaufenen Jahr 2000 und sollten eigentlich fester Bestandteil eines jeden aktiven Schachvereins sein. Aus dem Freizeitschachbereich können neue Vereinsmitglieder und später eventuell neue Wettkampfspieler gewonnen werden.

Dieser Rückblick zeigt auch den Einsatz und die Bereitschaft des SWW, Vereine bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit aktiv und finanziell zu unterstützen. Beachten Sie dazu auch die ständigen Aufrufe, Ausschreibungen und Hinweise, die jeweils unter der Rubrik SWW Service veröffentlicht werden. Ihr Br. u. Fr.-Referent Walter Pungartnik.

## SVW - Service

### Aufruf für aktive Schachvereine!

Bewerbung um das Qualitätssiegel Deutscher TOP-Schachverein

Mit diesem Qualitätssiegel soll die Arbeit und das Engagement der Vereine anerkannt und gewürdigt werden. Es werden daher vorbildliche Vereinsaktivitäten in nachfolgenden Bereichen ausgezeichnet:

Leistungsschach, Seniorenschach, Kinder- und Jugendschach

Mädchen- und Frauenschach, Breitenschach exzellent

Für diese Gebiete haben DSB und DSJ praxisnahe Kriterien entwickelt, mit deren Hilfe die Arbeiten der Vereine geprüft werden. Jeder Verein entscheidet für sich, auf welchem Gebiet sein Schwerpunkt liegt und für welches Siegel er sich bewirbt. Er kann sich jedoch auch für mehrere Qualitätssiegel gleichzeitig bewerben.

Vorteile für den Verein:

Öffentlich sichtbare Anerkennung durch die Bundesorganisation  
Ausgezeichnete Werbebasis für den Verein, erleichtert eventuell die Sponsoringfindung und dokumentiert Vereinsarbeit auf sehr hohem Niveau

Seriöse, kontinuierliche Vereinsarbeit

Die Vereine erhalten:

Eine repräsentative große Plakette, die im Vereinsraum ausgehängt werden kann;

das Recht mit diesem Siegel öffentlich zu werben, z.B. auf Briefbogen, Partiefomulare, Plakaten usw.

Aufmerksamkeit durch die Öffentlichkeit.

Gültigkeitsdauer:

Das Qualitätssiegel gilt für 2 Jahre, danach kann eine Verlängerung beantragt werden.

Anforderung der Bewerbungsunterlagen:

Schutzgebühr DM 5.-

Bei der DSB - Geschäftsstelle, Hans - Braunstr. Friesenhaus 1 in 14053 Berlin Fax: 030 / 3000 78 30.

Empfänger der Bewerbungsunterlagen:

Die Bewerbungsunterlagen und Dokumentation sind an den Breitensport - Referent des SVW, Walter Pungartnik Lärchenweg 22 in 71665 Vaihingen/Enz, zu schicken.

Der Landesverband wird eine Vorprüfung vornehmen und die Bewerbung an den DSB weiterleiten. Die endgültige Entscheidung über die Vergabe trifft eine Jury von DSB und DSJ.

Bewerbungen können das ganze Jahr über gestellt werden!

Das Qualitätssiegel des DSB ist eine Chance für aktive Vereine, es liegt nun an Ihnen dies zu nutzen - bewerben Sie sich mit Ihrem Verein!

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent.

## Württembergische Schachjugend

### Jugendversammlung am 20. 01. 2001

Die Jugendversammlung findet am 20. 01. 2001 ab 14 Uhr im Vereinsheim der SG Vaihingen/Rohr in D rrlweg statt.

Anträge werden bis zum 23. 12. 2000 vom 1. Vorsitzenden der WSJ entgegengenommen. Allerdings können bis zum Sitzungsbeginn noch Eilanträge nachgereicht werden. Klaus Lind rfer (1. Vorsitzender)

### Jugend-Grand-Prix 2000/2001

Bereits feststehende Jugend-Grand-Prix-Turniere

Baden

BGP5 18.02.01 Schinneck-Mützig (Elsass), Netzer (33) 884 15229

BGP6 11.03.01 Oberhausen, Günther Dittrich, Tel: 07254 / 8934

BGP7 31.03.01 Ettlingen, Thomas Weber, Tel: 07243 / 31305

BGP8 13.05.01 Freiburg-West, Helmut Gemer, Tel: 07641/6622

BGP9 26.05.01 Lampertheim Jugend-Open, Helmut Gorth, ☎06206/3583

Württemberg

WPG4 04.01.01 Schw b.Gm nd, Wernfried Tannh user, werni-ta@online.de

WPG6 31.03.01 Magstadt, Jürgen Lunardi, Tel. 07159 / 44822

WPG7 07.04.01 Ulm, Elmar Braig, elmar.braig@informatik.uni-ulm.de

WPG8 14.04.01 B blingen, Ulrich Schwarz, Tel: 07031 / 287488

WPG9 24.05.01 Tamm, Christian Erfle, Tel: 07141 / 601129

Marc Nestl

### Jugendverbandsliga 2001

1. Runde Samstag, 17.03.2001 alternativ Sonntag, 18.03.2001

2. Runde Samstag, 31.03.2001 alternativ Sonntag, 01.04.2001

3. Runde Samstag, 28.04.2001 alternativ Sonntag, 29.04.2001

4. Runde Samstag, 11.05.2001 alternativ Sonntag, 12.05.2001

5. Runde Samstag, 19.05.2001 alternativ Sonntag, 20.05.2001

6. Runde Samstag, 23.06.2001 alternativ Sonntag, 24.06.2001

7. Runde Samstag, 07.07.2001 alternativ Sonntag, 08.07.2001

Finale Samstag, 21.07.2001 alternativ Sonntag, 22.07.2001

### Jugendländerkampf 24. - 26.05.2001

Auf Vorschlag der SJ Baden ein Länderkampf mit 4 Mannschaften mit Baden, Sachsen, W rtemberg, Bayern und / oder Elsass. Austragung entweder in Coburg} während des Bundeskongresses oder in Karlsruhe-Sch neck auf der Sportschule. Jede Mannschaft besteht aus 12 Jugendlichen zu je 2 U16m, U16w, U14m, U14w, U12m und U12w. Weitere Information werden zur gegebenen Zeit veröffentlicht.

### Jugend-Blitzmeisterschaften

Samstag, 15.09.2000 alternativ Samstag, 22.09.2000

Manfred Lube, Spielleiter W rtt. Schachjugend}}

### Bericht

### Europameisterschaft Jugend Einzel 1.- 10.10.2000

#### Griechenland - Chalkidiki

Dem deutschen Herbst und seinen traditionell fiesigen Begleiterscheinungen entfliehen und in Griechenland noch einmal 10 Tage lang Sonne tanken, baden und zwischendurch nach Herzenslust gutes Schach spielen - wer möchte das nicht? Noch dazu wenn das - höchst angenehme Nebeneffekt - bedeutet, eine und eine halbe Woche lang legal Schule zu schw nzen?! Kein Wunder, dass das Jungvolk, das da zur Europameisterschaft U 10 - U18 in Chalkidiki aufgebrochen war, aufgeregt mit den Hufen scharfte, als es endlich losgehen sollte: Vor allen die ganz jungen, die zum ersten Mal eine solche internationale Meisterschaft besuchten, brumten wie aufgezogen durchs Spiellokal. Doch vor der ersten Runde waren zum chst einmal Geduld und Stehvermögen - seit jeher wichtige Tugenden für Schachspieler - gefragt, da die Paarungen erst unmittelbar vor (theoretischem) Spielbeginn ausgelost wurden. Denn schließlich kamen bis zur letzten Minute immer noch einmal versp tete Spieler aus aller europ ischen Herren L nder je nach Reisedauer und -modalit ten mehr oder weniger auf dem Zahnfleisch ins Spiellokal gekrochen. Für die J ngeren war das ein echter Hr test: Schachspielen ist ja ok, aber 1 1/2 Stunden auf die Auslosung warten und dabei den Schnabel halten?!

Wie sich herausstellen sollte, war das allerdings eine sehr gute Übung für's Durchhalten der Abschlussveranstaltung und Siegerehrung am Ende des Turniers: Die war nämlich kompromisslos langweilig für alle unter 100 Jahren.

Endlich ging es los. Für Arik Braun (U 12), der in Griechenland schon, wohl vorbereitet durch seine Trainer Haag und Darga, seine 4. Internationale Meisterschaft spielte und sich deshalb mit Fug und Recht als alter, erfahrener Turnierfex h lte, lief es von Anfang an sehr gut - und das obwohl die Rahmenbedingungen schnell ganz anders wurden als erhofft: Nix mit Sonne tanken - ber die Chalkidiki tobten orkanartige Herbstst rme hinweg, einige Spieler mussten mitten in der Nacht ihre Bungalows am Strand r umen, weil die unter Wasser standen und den Weg in den 9. Stock des Hotelhochhauses musste man ein ums andere Mal zu Fuß hinter sich bringen, weil der Blitz in die Aufz ge eingeschlagen hatte. Außerdem waren die Hotels voll ganz normaler, nicht Schach spielender Urlauber und das Personal demzufolge hin und hergerissen zwischen den doch sehr unterschiedlichen Bedürfnissen der jugendlichen Denksportler und der lteren Erholungssuchenden - da wurden die Kids, die sich turnierbedingt nicht immer an die eng begrenzten Essenszeiten halten konnten, in der Schlacht am kalten Buffet zum Teil recht r de abgefertigt.

Nichtsdestotrotz blieb die Stimmung in der deutschen Delegation gut - sogar diejenigen, für die das Turnier nicht so gut lief wie erhofft, lie en die K pfe nicht h ngen. Sicher lag das auch an der Aufbauarbeit, die Michael Betzold als Delegationsleiter rund um die



Uhr leistete, wenn bei den Kleineren hier und da die Tränen flossen und sich bei den Älteren der Frust breit machen wollte.

Fast Frust-frei verlief das Turnier für Arik Braun vom SV Backnang. Bis zur vorletzten Runde spielte er hervorragend, bereitete seine Partien sehr diszipliniert vor und nach und scheffelte Punkte wie im Rausch. Nur im letzten Spiel verhedderte er sich in den ihm unvertrauten Tücken der sizilianischen Verteidigung und verlor zuerst den Überblick und dann die Partie.

Unmittelbar nach dem glücklosen Endspiel sind für den Zweitplatzierten die Gefühle höchst gemischt zwischen Euphorie, Erleichterung und Verzweiflung: Der zweite Sieger, man kann es drehen oder wenden, ist eben auch der erste Verlierer. Bis zur Siegerehrung aber war das vergessen, da gab es nur eins: Strahlende Freude, Stolz und Glück. Vize-Europameister wird man nun mal nicht jeden Tag.

Braun / Schweizer

Eine Partie von Arik Braun aus diesem Turnier finden Sie auf Seite 30.

## Frauenschach

### Württembergische Frauenblitzmeisterschaften

Es sind alle Frauen/Mädchen spielberechtigt, die einen gültigen Spielerpass für einen württembergischen Verein haben.

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V.  
 Ausrichter: Sv Altbach  
 Ort: Vereinszimmer in der Sporthalle  
 Esslingerstraße 92, 73776 Altbach  
 Termin: Samstag, 10. März 2001  
 kein Startgeld  
 Bedenkzeit: 5 Minuten pro Spieler und Partie  
 Verpflegung: Vormittags gibt es belegte Brötchen und nachmittags Kuchen. Kein warmes Mittagessen!  
 Infos bei: Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach, Tel.: 07153/75859

**Einzel**  
 Beginn: 10:00 Uhr  
 Anmeldung: Am Turniertag zwischen 09:15 Uhr und 09:45 Uhr (pünktlich)  
 Modus: Bis 16 Teilnehmerinnen jede gegen jede. Ab 17 Spielerinnen Gruppensystem.  
 Platz 1 und 2 berechtigen zur Teilnahme an der Deutschen Frauenblitz Einzelmeisterschaft!  
 Preise: 150./ 100 / 80 / 60./ 40./ 20.- DM  
 Jugend: je 50.-DM (U18/U14)

**Mannschaft**  
 Beginn: direkt im Anschluss an die Einzelmeisterschaft ganz grob gegen 13:00 Uhr  
 Anmeldung: Am Turniertag  
 Modus: 4-er Mannschaften, jede gegen jede, pro Mannschaft max. 2 Gastspielerinnen  
 Preise: Urkunden für die ersten drei

#### Weitere Termine:

- 10.3. Württ. Frauen-Blitzmeisterschaften in Altbach.
- 10. bis 13. Mai 2001: Deutsche Landesmannschaftsmeisterschaften.
- 24. bis 27. Mai 2001: Dreiländerturnier in Kisslegg
- 28. Juli - bis 5. Aug. 2001: Deutsche Einzelmeisterschaft in Krefeld
- 15. bis 16. Sept. 2001: Deutsche Schnellschachmeisterschaften
- 06. bis 07. Oktober 2001: Deutsche Blitzschachmeisterschaften.

Mit freundlichen Grüßen: Erich Beck

### 11. Württ. Senioren - Mannschaftsmeisterschaft.

Ergebnisse der 3. Runde :

Post-SV Ulm - SV Wendlingen	2,5 : 1,5
1. Iainburg - Dr.Schweickhardt 1:0 3. Janz Mang 0:1	
2. Adler - Dr.Reule 1/2 4. Bleher - Ambacher 1:0	
SC Hechingen - SV Tbingen	0,5 : 3,5
1. Misolf - Dr.Ellinger 1/2 3. Riedlinger - Dr.Hofmann 1:0	
2. Birk - Dr.Sterlin 1:0 4. Schell - Oehlmann 1:0	
Stuttgarter SF 1 - SC Waiblingen	3,5 : 0,5
1. R deker - Sielaff 1/2 3. Herter - Schmidt 1:0	

2. H schele - Pukropski 1:0 4. P thig - Zschorsch 1:0	
TSV Willsbach - SG Schw bisch Gm nd 2	3 : 1
1. R.Höhl - Durakovic 1:0 3. G.Höhl - Tscherven 0:1	
2. Kr mer - Wieser 1:0 4. Bitzer - Tienes 1:0	
SF Ammerbuch - SV Balingen	2,5 : 1,5
1. Dr.Pollach - Schuler 0:1 3. K hler - Strch 1/2	
2. Macher - Dr.Karan 1:0 4. Baradov - Ekl 1:0	
SG Dettingen/Urach - SV Schwenningen	1 : 3
1. Acksteiner - Ströbel 0:1 3. Sch fer - Neumann 1:0	
2. Weber - Hohmann 1/2 4. H gl - Weiss 1/2	
SC Grunbach - SV Marbach	2 : 2
1. Schwarz - Gerhardt 1/2 3. Kr ger - Dr.Richter 1/2	
2. D bert - Taxis 1/2 4. Wiesner - Mller 1/2	
SV N rtingen 1 - SF G ppingen	1 : 3
1. Welser - Kepp 1/2 3. Piehotta - Meister 1/2	
2. Kaltenbach - Voss 0:1 4. Handel - Wersch 0:1	
VfB Reichenbach - Stuttgarter SF 2	0,5 : 3,5
1. H ber - Gro mann 0:1 3. K ngeter - Neumann 1/2	
2. Hummel - Rieder 0:1 4. Bardalli - Sax 0:1	
SG Schw bisch Gm nd 1 - SC-TSV/RSK Esslingen	4 : 0 kampflös

SC Erdmannhausen - SV N rtingen 2	3 : 1
1. R uchle - Kindemann 1:0 3. Mohr - Schiller 1/2	
2. Iasic - Els er 1/2 4. Maier - Decker +-	
SC M hringen - SF Pfullingen	4 : 0
1. Meeh - Prei ler +- 3. Goldinger - Frommann 1:0	
2. Klaus - Werner 1:0 4. Eppel - Leuze 1:0	

Damit ergibt sich dieser Tabellenstand:

1. SV Tbingen	6:0 10,5	SC Waiblingen	3:3 6,0
2. Stuttgarter SF 1	6:0 9,5	14. SV Marbach	3:3 5,5
3. Post-SV Ulm	6:0 9,5	15. Schw b. Gm nd 2	2:4 6,0
4. TSV Willsbach	5:1 8,0	16. SC M hringen	2:4 5,5
5. SV Wendlingen	4:2 7,5	17. SV Balingen	2:4 5,5
SF Ammerbuch	4:2 7,5	18. Sgm Dettingen/Urach	2:4 5,0
7. SF G ppingen	4:2 7,0	SV N rtingen 1	2:4 5,0
SC Hechingen	4:2 7,0	SC Erdmannhausen	2:4 5,0
9. SV Schwenningen	4:2 6,5	21. VfB Reichenbach	2:4 3,0
10. Schw b. Gm nd 1	3:3 6,5	22. SV N rtingen 2	0:6 3,5
Stuttgarter SF 2	3:3 6,5	23. TSK/RSK Esslingen	0:6 2,0
12 SC Grunbach	3:3 6,0	24. SF Pfullingen	0:6 0,5

Die 4. Runde ist auf Samstag, den 27.01.2001 mit Spielbeginn 14:00 Uhr terminiert.

Auslosung der 4. Runde:

SV Tbingen - Stuttg.SF 1	SC Waiblingen - SC Grunbach
Post-SV Ulm - TSV Willsbach	Schw b.Gm nd 2 - Reichenbach
SF G ppingen - SF Ammerbuch	SV Balingen - SC M hringen
SV Wendlingen - SC Hechingen	SV N rtingen 1 - Erdmannhausen
Stuttg. SF 2 - SV Schwenningen	SF Pfullingen - Dettingen/Urach
SV Marbach - Schw b. Gm nd 1	TSV/RSK Esslingen - N rtingen 2

Hajo Gnirk

### 7. - 14.4 Ellwangen

#### 13. Offene Württ. Senioren - Einzelmeisterschaft

im Rahmen des XIX. Offenen Ellwangener

Seniorenturnieres 07.4. - 14.4. 2000

Teilnehmer: Damen, die vor dem 1.1.1947 geboren sind

die vor dem 1.1.1942 geboren sind

Zeitplan: Samstag, 7.4.2001 (10 bis 13 Uhr Turniereinschreibung; diese ist auch bei erfolgter Voranmeldung unbedingt erforderlich!); 14.30 Uhr Begrüßung; 15 Uhr Beginn 1.Runde / Dauer des Turnieres: bis Samstag, 14.4.2001; Siegerehrung um ca. 15 Uhr .

Modus: 9 Runden Schweizer System. Jede Partie: 2 Stunden / 40 Züge + 30 Minuten.. Buchholz-Wertung mit Streichen der schlechtesten Wertung. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Ort / Leitung: Gasthof Wei er Ochsen in Ellwangen. Das Turnier ist auf 170 Teilnehmer beschränkt. Turnierleiter: Nat. SF Hajo Gnirk.

Hinweise: Anmeldeschluss 10.3.2001! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet ausschließlich die Reihenfolge der Anmeldungen über die Zulassung. Es gibt ein vorzugliches Rahmenprogramm.

Anmeldung / Startgeld: Die Anmeldung erfolgt nur schriftlich mit vollständiger Angabe von Name und Adresse an Dr. R. Zitzmann, Spitalstr. 2, 73479 Ellwangen (Tel: 07961 / 7677). Das Startgeld in Höhe von 80 DM wird zu Turnierbeginn kassiert.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen schönen Sachpreis!

Hajo Gnirk

## Offene Seniorenturniere (2000)

### 1. Quartal 2001

- 20.-29.03 Senioren-Open in Haslach (9 Rdn, 2h/40 Z. + 30min)  
 21.-28.04. berlinen (Seniorenturnier ab 50 Jahren)  
 30.4.-6.5. Bad Bocklet  
 9.7.-15.7. Freudenstadt (Open + Seniorenturnier)  
 4.-12.8. Bad Kissingen (Open + Seniorenturnier)

## 2. Deutsche Betriebs-sport-Meisterschaft

(Viererteams) 23. - 25.3. 2001

Mit freundlicher Unterstützung von GrenkeLeasing AG, SWR Sportclub e.V., Festival Baden-Baden GmbH

Veranstalter: Karpow-Schachzentrum Baden-Baden e.V.

Nheres s. Dezember Ausgabe der Rochade-W rttemberg

# Terminvorschau

## 6.1. Sindelfingen

### 37. Sindelfinger Jugendschachtag

Turnier der Jugend-Grand-Prix-Serie 2000 / 2001.

Termin: Samstag, 6. Januar 2001

Ort: Bürgerzentrum Ernst-Schfer-Haus., Corbeil-Essonnes-Platz 10  
 Ende Ziegelstraße, zwischen Martinskirche und Kaufhaus DOMO-Yimpas.

Startgeld: 6.- DM bei Voranmeldung, 8 DM bei Anmelde am Turniertag

Voranmeldung: Durch Vorweisung des Startgeldes mit Angabe von Name, Jahrgang, Verein an VfL Sindelfingen, Kto.Nr. 276 308 000 Volksbank B blingen, BLZ 603 900 00 (Zahlungseingang bis spätestens Mittwoch, den 03.01.2001..)

Anmeldung: 9:30 bis 10:30 Uhr

Beginn: 11:00 Uhr, Mittagspause gegen 13:40 Uhr, Ende etwa 17 Uhr.

Teilnahmeberechtigt: Wer nach dem 31.12.1980 geboren ist.

Austragungsart: Je nach Teilnehmerzahl in den einzelnen Altersgruppen Rundenturniere mit 8 Teilnehmern oder 7 Runden CH-System, 2 x 20 Minuten Bedenkzeit.

Altersgruppen: U8, U10, U12, U14, U16 und, U20

Spielmaterial: ist vorhanden.

Verpflegung: Essen (warme und kalte Speisen) und Getränke erhältlich.

Preise: Schöne Pokale für alle Sieger. Urkunden für die Ränge 1 - 3 (min) und Medaillen und Preise für alle Teilnehmer/innen.

Anfahrt: A81 Stuttgart - Singen. Ausfahrt Sindelfingen-Ost, stadteinwärts Mahdentalstraße, Vaihingerstraße bis Marktplatz, rechts ab in Ziegelstraße, führt zum C.E-Platz.

Parken: Seestraße (am Klostersee); kostenlos, 3 Min. Fußweg;

Innenhof Parkplatz der Klosterschule, Einfahrt durch Torbogen bei Bushaltestelle gegenüber DOMO-Yimpas, kostenlos. - Weitere kostenpflichtige Parkmöglichkeiten in direkter Umgebung..

Information: Herbert Schwarzwälder, Turnierleiter, Banaterstr. 3, 71067 Sindelfingen, Tel. 07031 / 385472; Dr. Werner Retzlaff, Ulrichweg 49, 71120 Grafenau, Tel: 07033 / 44651.

Herbert Schwarzwälder

## Ab 9.1. Stuttgart

### Monatsschnellturnier

Veranstalter: Stuttgarter SF

Termin: 2. Dienstag im Monat / 19:00Uhr

Modus: 7 Runden Schweizer-System

Bedenkzeit: 15 Minuten

Startgeld: 5,- DM

Preise: 100% des Startgelds

## Ab 11.1. Ammerbuch

### Monatsblitzturniere 2001

Der Schachclub Ammerbuch lädt ein zu den traditionellen Monats-Blitzturnieren 2001. Ermittelt wird der Blitzmeister von Ammerbuch.

Zusätzlich zur monatlichen Ausspielung nehmen die Spieler an einer Jahreswertung teil. Jeder Teilnehmer kann höchstens 8 Turniere in die Wertung bringen.

Termine: 11.1., dann jeden 1. Donnerstag im Monat

Startgeld: 3.- DM.

Reise: Jahreswertung 100 / 50 / 25 DM.

Monatswertung 40, 30, 20% der Startgelder

Spielbeginn: 20 Uhr.

Spielort: Gaststätte Adler, Ammerbuch-Poltringen, Pfaffenstraße 6

Turnierleitung: Uwe Köhler, Tel: 07073 - 913817

Claus Macher

## Ab 11.1. Donzdorf / Süssen

### Monatsblitzturniere 2001

Die SSG Fils-Lauter (SV Donzdorf und Schachclub Süssen) lädt alle Schachspieler zu ihren Monatsblitzturnieren ein.

Die 20 punktbesten Spieler der 11 monatlichen Blitzturniere erwerben das Anrecht, am sog. Masters im Dezember 2001 teilzunehmen. Die Teilnehmer dieses Masters erhalten gegenüber dem Vorjahr erheblich erhöhte Geld- und Sachpreise im Wert von 700 DM.

Monatsblitzturniere:

Termine: Jeden 2. Donnerstag im Monat: 11.1./ 8.2. / 8.3. / 12.4. (Gründonnerstag) / 10.5. / 14.6. (Fronleichnam) / 12.7. / 9.8. / 13.9. / 11.10. / 8.11.

Spielbeginn: 20 Uhr.

Startgeld: 5.- DM.

Spielort: Stadthalle Donzdorf, Hauptstr. 44 - Vereinszimmer

Preise: 40% / 30% / 10% der Startgelder, der beste Spieler eines auswärtigen Vereins erhält in jedem Falle mindestens 20% der Startgelder

Modus: Bei weniger als 11 Teilnehmern wird doppelrundig gespielt.

Punktwertung: Der Letzte erhält einen Punkt, der Zweitletzte 2 Punkte usw.

Masters im Dezember:

Teilnahmeberechtigung: Die 20 Punktbesetzten der Monatsblitzturniere

Termin: Donnerstag, 20. Dezember (Achtung: 3. Donnerstag im Monat!)

Startgeld: DM 15.- minus Anzahl der Teilnahmen an den Monatsblitzturnieren

Preise: 200 + Pokal / 100 + Urkunde / 50 + Urkunde. Weitere 50 DM für einen ausgelosten Nichtpreisträger und 50 DM für den Spieler mit der niedrigsten DWZ. Der beste Spieler eines auswärtigen Vereins erhält mindestens 50 DM. - Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis.

Bonuspunkte: Die Spieler beginnen mit einem Hundertstel der monatlich erworbenen Punkte, gerundet nach halben Punkten.

Titelverteidiger: Thomas Erker (SSG Fils-Lauter)

Turnierleitung: Joachim Grimm, Finkenstr. 3, 73079 Süssen, Tel: 07162 / 5529

Claus Macher

## Ab 19.1. Ditzingen

### Ditzinger Stadtmeisterschaft 2001

Veranstalter: TSF Ditzingen

Spielort: Fuchsbau 4.OG, Leonberger Str. 39, 71254 Ditzingen

Modus: 7 Runden CH-System (Swiss-Chess-Computerauslösung),

teilnahmeberechtigt sind Spieler mit DWZ bis 2100.

Bedenkzeit: 40 Züge in 2 Stunden + 20 Minuten bis Partieende

Termine: 19.01./02.02./16.02./02.03./16.03./30.03./06.04. 2001

Freitag, jeweils um 19 Uhr  
(1. Runde am 19.01.2001 um 19:15 Uhr)  
Preise: 150/120/80/60 DM  
bis DWZ 1800: 120/80/60 DM Return-Path: <>

## Ab 25. 1. Geislingen/Steige

### Geislinger Schnellschach-Open 2001

Der Schachclub Geislingen/Steige lädt zu seinen Monatsschnellturnieren ein. Die 10 punktbesten Spieler der 11 monatlichen Schnellturniere erwerben die Teilnahme am Materturnier im Dezember 2001. Zusätzliche Voraussetzung: Mindestens 4 Teilnahmen an den Monatsturnieren.

Termine: Jeden 4. Donnerstag im Monat (außer Chr. Himmelfahrt).  
25.01. / 22.02. / 22.03. / 26.04. / 31.05. / 28.06. / 26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10. / 22.11. 2001

Master: 20.12. 2001

Spielbeginn: 19:00 Uhr

Startgeld: 5,- DM

Spielort: Altes Gymnasium, Geislingen/Steige, Schulstr. 20 (beim Jugendhaus).

Preise: 40%, 25%, 10% der Startgelder.

Spielmodus: 2 x 15 Minuten, 7 Runden CH-System nach Schnellschachregeln, keine Schreibpflicht.

Für die erste Hälfte der Schlusstabelle gibt es Masterpunkte. 1. Platz n/2 Punkte, 2. Platz n/2-1 Punkte, 3. Platz N/2 -2 Punkte usw.

Master am 20.12. 2001

Startgeld: 10,- DM.

Preise: 150 / 100 / 50 / 30 / 15 DM.

Modus: Jeder gegen jeden.

Bei Punktgleichheit Sonneborn-Berger Wertung, dann Preisteilung.

## Ab 5. 2. Vaihingen/Enz

### 6. Offene Stadtmeisterschaft

Spielort: Volksbank Vaihingen/Enz, am Marktplatz

Spielmodus: 7 Runden nach Schweizer System mit 2 Std Bedenkzeit je Partie und Tln., DWZ Auswertung.

Zeitplan: : 5.02., 12.02., 19.02., 5.03., 12.03., 19.03., 26.03.01

Spielbeginn: jeweils 20.00h, die Siegerehrung findet am 2.04.01 statt.

Startgelder: 20 DM Erwachsene, 10 DM Jugend (Jahrg. 82 und jünger)

Preise: 100 (+Wanderpokal)/70/50 DM

Sachpreise bis zum 10. Platz.

Ratingpreis <1500 DWZ 50DM, 1500-1800 DWZ 50 DM

Keine Preisgeldteilung

Turnierleiter: Sven Eidler, Tel.: 07042-13810, Email: eidlers@cip.mathematik.uni-stuttgart.de

Anmeldung erwünscht bei Sven Eidler oder

Herbert Quirin, Tel.: 070426788, hquirin@aol.com

Weitere Info: <http://members.aol.com/vaihingen1/Welcome.htm>

Schachverein Nürtingen 1920 e.V.

## Ab 9. 2. Bad Wimpfen

### Offene Stadtmeisterschaft 2001

Veranstalter: Schachclub Blauer Turm Bad Wimpfen

Termin: jeweils freitags: 09.02; 23.02; 09.03; 23.03; 06.04; 20.04; 04.05; 18.05; 01.06

Modus: 9 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 2 Stunden / 40 Züge + 30 min für den Rest der Partie

Startgeld: 25 DM, 15 DM für Schlier / Studenten; 25 DM Reuegeld

Preise: 250/150/ 100 /75 DM Rating (< 1900 DWZ, < 1700 DWZ, <1500 DWZ)

Anmeldung: am 9. Februar 20:00 Uhr im Konventhaus, Langgasse 2, 74206 Bad Wimpfen

Infos : Alexander Probst 07139/454131, alexander.probst@debi-tel.net

## Ab 9. 2. Nürtingen

### 13. Offenen Nürtinger Stadtmeisterschaft 2001

Spielmodus:

7 Runden CH - System, DWZ Auswertung, 40 Züge/2Std. + 30 min

Preise: 300.-/200.-/100.- für Platz 1-3; Sonderpreise für die beste Dame, Senior, Jugendspieler (ab Jahrgang 83) und Ratingpreise

DWZ 1400/1700 (bei jeweils mind. 5 Teilnehmern) sowie Sachpreise für alle.

Startgeld: Erwachsene / Jugendliche (ab Jahrgang 83) 25.-/15.- DM;

für Nürtinger Schachvereinsmitglieder 5 DM Ermäßigung  
Reuegeld: 25.- DM

Termine 2001:

09.02.; 23.02.; 09.03.; 23.03.; 06.04.; 27.04.; 11.05.; 18.05. (Siegerehrung mit Mannschaftsblitzturnier)

Spielort:

Salerner Hof, Nürtingen, Eingang im Turm (von der Mönchstraße)

Anmeldung:

bis 9. Februar 2001, 18 Uhr, bei Bernd Stephan Tel. 07022 8504

oder bei Wolfgang Kudlich Tel. 07022 39936 jeweils 19 bis 21 Uhr

oder per Email: [bernd.stephan@rwg.de](mailto:bernd.stephan@rwg.de).

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt.

## 23. 2. Schönmberg

### Fasnetsblitzturnier 2001

Wann: Freitag, 23.02.2001 um 19.11 Uhr

Wo: in Schönmberg im DRK Raum, ein Fachwerkhaus an der B27

Ortseingang Balingen. Eingang vom Städtle aus.

Modus: 11 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 5 Sek. pro Zug, Ansage vom Tonband. Dazu noch pro Runde ein Sonderzug.

Startgeld: In diesem Jahr richtet sich das Startgeld nach den gewählten Augen.

Das Startgeld liegt zwischen 10,00 DM und 13,40 DM.

Preise: 1. Platz: Tausend Groschen (berreicht in einem Schein),

2. Platz nur 50.- DM. Jeder Spieler erhält einen Sachpreis. Auf den Spieler mit den meisten Sonderzugpunkten wartet ein Sonderpreis..

Anmeldung: Werner Seeburger 07427 / 7481.

Eine Kostmierung ist erwünscht.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Schachverein Schönmberg.

Werner Seeburger

## 18. 3. Schlier

### Schach-Triathlon der SF Wetzisreute

für Schachspieler unter DWZ 2001

Termin: Sonntag, den 18. März 2001 von 9.00 bis ca. 18.15 Uhr

Ort: Turn- und Festhalle Wetzisreute / Gemeinde Schlier, ca. 10 km südlich von Ravensburg gelegen und gut beschildert

Modus: 7 Runden Schweizer System als Triathlon:

Erster Teil: Runde 1-3: Blitzpartien, 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler

Die ersten Runden im Schweizer System führen meist zu Begegnungen von Spielern mit stark unterschiedlicher Spielstärke. Diese Phase ungleicher Paarungen soll kurz sein, deshalb wird hier blitzt.

Zweiter Teil: Runde 4 und 5: und 7: Schnellschach 20 Min. Bedenkzeit je Spieler

Die Endspurtphase im Schweizer System und auch unseres Triathlon.

Dritter Teil: Runde 6, Turnierpartie, 2 Stunden Bedenkzeit je Spieler

Nun gibt es im Schweizer System meist Begegnungen von Spielern ähnlicher Spielstärke. Lange Turnierpartien tragen dieser Phase Rechnung.

Die Langzeitpartie (dritter Teil) wird DWZ-ausgewertet.

Es gelten die FIDE-Schachregeln (Blitzschach für Teil 1 und Schnellschach für Teil 2). Die Turnierdurchführung erfolgt mit Swiss Chess

Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt! Teilnahmeberechtigt sind Spieler mit DWZ bis 2000. Im Turniersaal besteht Rauchverbot

Turnierplan: Anmeldeschluss 9.00 Uhr, Beginn 9.15 Uhr

1.-3. Runde Blitzpartien werden von 9.15 - 10.15 Uhr

gespielt  
 4.Runde und 5. Runde Schnellschach 10.30 Uhr - 12.15 Uhr  
 Pause 12.15 Uhr bis 13.15 Uhr  
 6.Runde Turnierpartie 13.15 Uhr  
 7. Runde Schnellschach 17.15 Uhr  
 Siegerehrung ca. 18.15 Uhr

Startgeld: Voranmeldung bis zum 12.03.2001 bitte durch Verweisung des Startgeldes auf Konto Nr 34 018 000 bei Raiba Vorarlberg, Blz 650 627 93 unter Angabe von Name, Verein, DWZ, Geburtsjahr. Startgeld: Erwachsene 20 DM, ermässigt 15 DM, Jugendliche unter 18 Jahren 10 DM. Nach dem 12.03.2001 Startgeld zusätzlich 10 DM!

Preise: 300 / 150 / 50 DM sowie Sachpreise für die weiteren Platzierungen und je 50 DM für den jeweils besten der einzelnen Teile (Blitz-, Turnier-, Schnellschach)  
 Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit Partie-, Buchholz-, verfeinerte Buchholzwertung.

Die Preise sind ab 40 Teilnehmern garantiert.

Sonderpreise: Damen, Senioren (01.01.1941), Jugend (01.01.1983): Die Bestplatzierten erhalten Sachpreise

Turnierleitung: Georg Jäger, Thomas Heyer, SF Wetzisreute  
 Schiedsrichter: Thomas Heyer

Verpflegung: Für die preisgünstige Verpflegung sorgt der Schachverein mit Mittagstisch, Getränken, Kaffee/Tee, Kuchen.

Sonstiges: Es gibt eine Kinderspielecke in einem separaten Raum.

Anmeldung und Info: Wolfgang Egger, Tel: 07529-3245, Fax: 07529-911907 oder Thomas Heyer, Schubertweg 1, 88267 Vogt, Tel.: 07529-912110, email t.heyer@web.de

## 20.-29.3. Haslach Seniorenturnier Schwarzwald 2001

Wir laden Sie und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequemen Wanderspaziergängen (380 km gepflegte Wanderwege) ein.

Teilnahmeberechtigt: Herren Jahrgang 1941 und lter. Damen Jahrgang 1946 und lter.

Anmeldung

nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 05. März 2001 auf das unten angegebene Konto, (max. 45 Teilnehmer, Reihenfolge des Geldeinganges entscheidend). Das Turnier wird für die DWZ und den Seniorencup ausgewertet. Dafür sind folgende Angaben auf der Anmeldung zu vermerken:

Name mit Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.

Termine: Einschreibung in Anwesenheitsliste am Di, 20.3. von 13-15 Uhr. Begrüßung ist am Dienstag, 20. März, 16.30 Uhr, 1. Runde: Dienstag 20. März 2001, 16.30 Uhr;

2. bis 9. Runde jeweils ab 9.00 Uhr

Sonntag 25. März 2001 spielfrei wegen Feierlichkeiten im Gasthof Blume. Spielort: Gasthaus Blume, Tagungsraum, 77716 Haslach/Schwarzwald (Schnellingen), Inhaber Fam. Franz J. Moser, Tel: 07832/2382.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal besteht Rauchverbot

Modus: 9 Runden Schweizer-System; 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. bei Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet; eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.

Startgeld: DM 70 Einzahlung auf Konto Nr. 518695000, Peter Zschorsch, bei der Cannstatter Volksbank (BLZ 60090400). Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.

Informationen und Anmeldung an: Peter Zschorsch, Nixenweg 12, 70378 Stuttgart. Tel: 0711 / 53 35 55.

Rahmenprogramm: Blitz- und Skattturnier und Sonstiges werden angeboten.

Das Gasthaus Blume bietet insgesamt 44 Betten mit Dusche und WC in neuester Ausstattung an. (Preise im DZ DM 55,00, oder DM 65,00. EZ-Zuschlag DM 10,00). Gäste, die mit der Bahn anreisen, werden nach Anruf vom Bahnhof abgeholt. Bitte buchen Sie, trotz Vorbestellung im Gasthaus Blume, Ihre Zimmer schriftlich oder telefonisch, nur dann ist die Reservierung gewährleistet.

Beim Suchen weiterer Zimmer und Ferienwohnungen hilft das Verkehrsamt Haslach (Tel. 07832 / 706-70) gerne weiter.

Mit freundlichen Grüßen: Peter Zschorsch

## 24. 3. Reute 5. Schnellschachturnier

Termin: Samstag 24. März 2001  
 Spielort: Gemeindehalle Reute  
 88441 Reute b. Biberach, Mhlstraße 19  
 Tel.: 07351 - 2 93 26

Modus: 7 Runden Schweizer-System  
 2 x 25 Min. Bedenkzeit nach Fide-Schnellschachregeln  
 max. 80 Teilnehmer

Modus: 7 Runden Schweizer-System  
 2 x 25 Min. Bedenkzeit nach Fide-Schnellschachregeln  
 max. 80 Teilnehmer

Spielberechtigt: Schachspieler mit DWZ max. 1800  
 Auswertung DWZ-Spiegel 1999

Startgeld: Erwachsene 20.- DM, Jugendliche U18 15.- DM  
 Anmeldung bei: Ingo Rembach, Georg-Schinbain-Str. 88, 88400 Biberach, Tel.: 07351 8 01 81

Mobil: 0170 5 22 17 22, Fax.: 7351 16 89 81  
 e-mail: IngoRembach@t-online.de

Turnierplan: Anmeldeschluss 08.45 Uhr  
 1. bis 3. Runde 09.00 -12.00 Uhr  
 Mittagspause 12.00 -13.00 Uhr  
 4. bis 7. Runde 13.00 -17.00 Uhr

Preise: Platz 1 bis 3 70% vom Startgeld, Sachpreise  
 Platz 1 bis 3 Jugendliche U18 Sachpreise  
 (Stichtag 24.03.)  
 Platz 1 bis 3 Damen Sachpreise  
 Keine Doppelpreise

Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt !!

TSV Reute Abt. Schach 5. Schnellschachturnier

## 12.-16.04. (Ostern) Deizisau

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden ein zum:

### 5. Int. Neckar-Open

Deizisau (Region Stuttgart)

Spielort: Gemeindehalle Deizisau & Hermann-Ertinger-Sport-halle (ausgeschildert). Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft beim Turnierdirektor), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer

Termine:	Do. 12. April 2001	1. Rd.	18.30 Uhr (A-C)
	Fr. 13. April 2001,	2. Rd. 9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)	
	Fr. 13. April 2001:	3. Rd. 16 Uhr (A-C)	
	Sa. 14. April 2001	4. Rd.	9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)
	Sa. 14. April 2001	5. Rd.	16 Uhr (A-C)
	So. 15. April 2001	6. Rd. 9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)	
	So. 15. April 2001	7. Rd.	16 Uhr (A-C)
	Mo. 16. April 2001	8. Rd.	9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)
	Mo. 16. April 2000	9. Rd.	15.30 Uhr (A-C)

Siegerehrung nach der letzten Runde  
 Meldeschluss: Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)! Saalöffnung: 15.30 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess; 2h/40 Züge (A-C) +1 h (A) oder 0,5h (B-C) bis zum Ende der Partie.

Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.

Das A-Open wird auch nach ELO ausgewertet und das Erspielen von Titeln ist möglich!

Preisverteilung: Die 1. Preise sind jeweils garantiert, Rest im A-Open ab 100, im B-Open ab 80 und im C-Open ab 40 zahlenden Teilnehmern.

Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt, bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden erst bei 5 Teilnehmern pro Kategorie



gorie ausgezahlt.

Voranmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-N rtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 06.04.2001 berweisen. Im Verwendungszweck unbedingt ame, Geb. Tag und Verein angeben!

Hotel: Hotel Cado Deizisau  
Einzelzimmer: 70 DM (norm. 98 DM), Doppelzimmer: 100 DM (norm. 148 DM), (bern. + Fr hst ck)  
Bitte nur ber den Turnierdirektor Sven Noppes buchen!  
Baldige Buchung empfehlenswert.  
Jugendherberge Esslingen 10 Autominuten vom Spielsaal

Sch. richter: Axel Eisengr ber-Pabst, Regionaler Schiedsrichter  
Sven Noppes, Nationaler Schiedsrichter

Infos bei: Sven Noppes, Uhlandstra e 39, 73779 Deizisau  
Tel. 0 71 53/82 64 57 Fax 0 71 53/7 68 92  
Mobilfunk: 01 72/7 25 87 38  
E-Mail: Sven.Noppes@t-online.de  
Internet: www.SchachfreundeDeizisau.de

Erh hter Gesamtpreisfond: 17.000 DM

A-Open (f r Spieler DWZ/ELO gr er 1800)  
Preisfond: 12.000 DM  
Preise: 3.000/2.000/1.500/1.000/700 500/300/ 9x100 DM  
Sonderpreise: Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 300 / 200 / 100 DM  
Jugendliche (Jahrgang 1981 und j nger): 300 DM  
Senioren (Jahrgang 1941 und lter): 300 DM  
Damen: 300 DM  
ELO/DWZ kleiner 2350: 300 DM  
ELO/DWZ kleiner 2200: 300 DM

Startgeld: Erwachsene 100 DM, Jugendliche (Jg. 1981 und j nger) 70 DM, Jugendliche (Jg. 1987 und j nger) 8 DM  
Bei Anmeldung und berweisung bis zum Freitag, den 06.04.2001: Anmeldung am Turniertag + 10 DM (110/80), bis 17 Uhr GM/IM/WGM/WIM frei

Folgende Spieler haben bereits zugesagt:

GM Alexander Nenashev, UZB/GER 2642, GM Pavel V. Tregubov, RUS 2620

GM Jozsef Horvath, HUN 2558, GM Ian Rogers, AUS 2558

GM Hichem Hamdouchi, MAR 2541. WGM Chen Zhu, CHN 2539

GM Philipp Schlosser, GER 2523 WGM Antoaneta Stefanova, BUL 2514

GM Mohamad Al-Modiahki, QAT 2499, GM Ivan Farago, HUN 2486

Murugan Thiruchelvam, ENG 2168

B-Open (f r Spieler DWZ/ELO kleiner 2000)  
Preisfond: 4.000 DM  
Preise: 1.500 / 800/ 500 / 200 / 100 / 2x50 DM  
Sonderpreise: Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 200 DM  
Jugendliche (Jahrgang 1981 und j nger): 200 DM;  
Senioren (Jahrgang 1941 und lter): 200 DM; Damen: 200 DM

Startgeld: Erwachsene 70 DM  
Jugendliche (Jg. 1981 und j nger) 40 DM  
Jugendliche (Jg. 1987 und j nger) 8 DM  
Bei Anmeldung und berweisung bis zum Freitag, den 06.04.2001: Anmeldung am Turniertag + 10 DM (80/50), bis 17 Uhr

C-Open (f r Spieler DWZ kleiner 1400)  
Preisfond: 1.000 DM  
Preise: 500 / 300 / 200 DM

Startgeld: Erwachsene 40 DM  
Jugendliche (Jg. 1981 und j nger) 20 DM  
Jugendliche (Jg. 1987 und j nger) 8 DM  
Bei Anmeldung und berweisung bis zum Freitag, den 06.04.2001 Anmeldung am Turniertag + 10 DM (50/30), bis 17 Uhr

Int. Neckar-Open -- das europ ische Oster-Top-Turnier!

## 01. -04.6. Crailsheim 7. Crailsheimer Open

Hallo Schachfreunde!

Bitte vormerken: Crailsheimer Open zu Pfingsten im Schubert-Casino. Wir bieten wieder ausgezeichnete Spielbedingungen, eine perfek-

te Organisation und breitgef cherte Preise bei moderaten Startgeldern. Entspannen Sie sich an der Turnierbar oder im Analyseraum. Preisg nstige Bewirtung. Verschiedene Neuerungen machen unser Open noch attraktiver! Einzelheiten in der n chsten Ausgabe oder im Internet: <http://www.schachvereine.de/svc> (ab Februar).

Ihr Organisationsteam Werner Geldner, Rainer Th mlitz.

## Terminkalender

### Ausbildungskurse

zum nebenberuflichen Fach- bungsleiter und C-Trainer Schach

Termine :( in Nellingen-Ruit)  
Aufbaulehrgang 1: Fr hlahr 2001  
Aufbaulehrgang 2: Fr hjahr 2001  
Pr fungslehrgang: Mitte 2001

Fortbildungslehrgang f r bungsleiter und C-Trainer Schach  
Termin: 18.-20. Mai 2001

Turnierleiter und Regionale Schiedsrichter Fortbildungslehrgang 2001

Termin: Samstag, den 19. Mai 2001

### Offene Turniere u.a.

1. Quartal 2001  
02.-06.1. 13. Staufer Open in Schw b.Gm nd (9 Rd, 2h + 30 min)  
02.-08.1. 7. Seniorenturnier und Kinderturnier (am 4.1.2001) in Gm nd  
07.01. Oberliga  
19.01. Beginn Stadtmeisterschaft in Ditzingen  
21.01. Verbandsliga  
28.01. Oberliga  
05.02. Beginn Stadtmeisterschaft in Vaihingen/Enz  
09.02. Beginn Stadtmeisterschaft in Bad Wimpfen  
09.02. Beginn Stadtmeisterschaft in N rtingen  
11.02. Verbandsliga  
18.02. Oberliga  
22.-25.2. Open in Komtal bei Stgt. erntf llt  
23.02. Fasnetsblitzturnier in Sch mberg  
04.03. Verbandsliga  
11.03. Oberliga  
18.03. Schnellschach-EM des Verbandes in Stuttgart  
18.03. Schach-Triathlon in Wetzisreute-Schlier (7 Runden)  
20.-29.03 9. Seniorenturnier in Haslach (9 Rdh, 40Z /2h + 30 min)  
24.03. 5. Schnellturnier in Reute (bei Biberach) (7.Rd, 25 Min.)  
25.03. Verbandsliga

2. Quartal 2001  
01.04. Oberliga  
07.04. Blitz-MM des Verbandes  
7. - 14.04. Senioren-EM des Verbandes in Ellwangen  
12.-16.04. 5. Int. Neckar-Open  
21.-28.04. Internat berlinger Bodensee-Cup (Open + Sen-turnier 50)  
22.04. Verbandsliga  
29.04. Oberliga  
14.05. Spielausschusssitzung des SVW  
24.-27.5. Off. Internat. Stuttg. Stadtmeisterschaft (7 R, 40Z/2h+30min)  
27.05. Pokal-MM des Verbandes  
1.-4.6. 7. Crailsheimer Open (7 Rd., 2h + 30 min)  
17.06. Pokal MM des Verbandes  
30.06. Blitz-EM des Verbandes  
Termin auf 30.6. verschoben, wegen Verbandstag am  
23.06.

3. Quartal 2001  
01.07. Pokal MM des Verbandes  
09.-15.7. Schachfestival Freudenstadt (Open und Seniorenturnier)  
15.07. Pokal MM des Verbandes  
11.08. 12. Promenadenturnier in Friedrichshafen (7 Rd, 20 min)  
25.8.-2.9. Meisterturnier des Verbandes

### Offene Monatsturniere 2000

Blitzschach in T bingen (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h

Blitzschach in Ammerbuch (Gastst tte Adler), 1. Do im Monat, 20.00 h. Einladung in 01/01.

Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, versch. Spiellokale, Einladg in 2/98 unter Oberschwaben.

Blitzschach in Bietigheim/Bissingen, 1. Fr im Monat, 20 Uhr; Einladg in 9/00 unter Unterland

Blitzturnier in Reichenbach/Fils 19:30 Uhr, Schlatstuben (Beim Freibad)

Schnellturnier bei SSF 79, in Stuttgart, Fa. TZK., Libanonstr. 35A, 2. Di im Monat 19 Uhr; (7 Rd., 15 Min., 5 DM Startgeld, Preise: 100% des Startgelds).

Blitzturnier in Donzdorf, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, 2. Do im Monat

11.1./ 8.2. / 8.3./ 12.4./ 10.5./ 14.6./ 12.7./ 9.8./ 13.9./ 11.10. / 8.11. 2001 (Einladung in 01/01);

Blitzturnier in Schmiden, Vereinspavillon, Fellbacher Str.40/1, 20.00 h, .Fr 19.1. / 9.2. / 2.3. / 23.3.2001 (Einladung in 12/00);

Blitzturnier bei der SG Vaihingen/Rohr, Dr. Mrlwangstr. 65, Stgt.-Rohr, jeden 3. Do im Monat um 20.15 Uhr.

Blitzturnier in Sindelfingen, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12

Blitzturnier in Heidenheim, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, .

Blitzturnier in Heilbronn, letzter Do im Monat 19:45 Uhr, Info: www.hnonline.de/ heilbronn/verein/schachverein

Schnellturnier in Geislingen/Steige. Jeden 4. Donnerstag im Monat, 25.01. 2001 / 22.02. / 22.03. / 26.04. / 31.05. / 28.06. / 26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10. / 22.11. 2001 Masters am 20.12. 2001 .Einladung in 01/01.

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Eingang Untere Kelter-Str. e 38, letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr, 24.11.2000. Einladung in 01/00.

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

## Karpow - Schachzentrum 2000

Febr./M rz 2001 Musical Chess

Febr./M rz 2001 2. Deutsche Betriebsschachmeisterschaft

Juli/Aug. 2001 Chess-Festival 2001

## Stuttgart

### Einladung zur

### Bezirks-Mannschafts-Blitzmeisterschaft 2001.

Termin: Samstag, den 20. Januar 2001

Meldechluss: 14 Uhr im Spiellokal

Qualifikation: Die ersten 5 Mannschaften qualifizieren sich für die W rtttembergische Meisterschaft.

Startgeld: 15.- DM

Spielort: Turn- und Festhalle Oeffingen (nicht zu verwechseln mit der Sporthalle) bei der Schillerschule, Rilkestr.

Anfahrt mit Pkw: Zufahrt über Geschwister-Scholl-Str., vor Sporthalle halb rechts in den Albert-Eise-Weg bis Neubaugebiet, anschließend rechts).

Anfahrt mit VW: Alternativ mit Stadtbahn Linie 1 bis Endstation Fellbacher Rathaus, dann Buslinie 60 oder mit S-Bahn Linie 2 oder 3 bis Fellbach, dann Buslinie 60 über Schmiden nach Oeffingen bis Haltestelle Kirche, von dort führt ein Fußweg rechts an der Kirche vorbei Richtung Schule (ca. 250 m).

In der Hoffnung auf eine rege Teilnahme wünsche ich Ihnen und allen Schachfreunden ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Bernhard Kronbach

### Einladung zur

### Bezirks-Einzelmeisterschaft 2001

Spiellokal: Libanonstr. 35, 70148 Stuttgart

Termine: 27.01. / 10.02. / 17.02. / 24.02. / 10.03. / 17.03. / und 31.03. 2001

Meldungen: Schriftlich oder telefonisch bis zum 26.01.2001 an mich, oder am 27.01.2001 im Spiellokal

Startgeld: 15.- DM und 20.- DM Neugeld

Beginn: Bis auf den ersten Spieltag jeweils um 14 Uhr

Modus: Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie; pro Spieler; 7 Runden Schweizer

System

Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.

Qualifikation: Der Sieger erhält den Wanderpokal des Schachbezirks. Die ersten drei Plätze qualifizieren sich für das W rtttembergische Kandidatenturnier 2002.

Bezirksspielleiter Bernhard Kronbach

### Landesliga 3. Runde

Wolffbusch 2 - Stuttgarter SF 79 4 2:6

1. Eisenhardt, Ph - Diaz, E 0:1 5. Pfaff, M -

Hartlieb, J 0:1

2. Hcker, A - Tinulnic, P 0:1 6. Dr. Schaaf, P - Griesinger, R 0:1

3. Rieder, Anita - Gheng, Simona 1:0 7. S lch, R - Koch, R 0:1

4. Skarke, H - Ladinzon, I 1/2 8. Bahm ller, I - Sauermann, W 1/2

Leinfelden - Vaihingen/Rohr 6:2

1. Hickl, Th - May, HH 1/2 5. Prescher, D - Horvath, J 1/2

2. Richter, G - Matusch, D 1:0 6. Herzog, R - Inhof, Th 1:0

3. Breuning, P - Dr. Fischer, D 1:0 7. Brettschneider, K - Bornschein

1:0 4. Dr. Oestreich, M - Kolb, W 1/2 8. Bandke, M - St ver, R 1/2

Schmiden/Cannstatt 2 - Backnang 2,5:5,5

1. Kalnins, A - Braun, A 1/2 5. Hoerrmann, K -

Pogorelow, E 1:0

2. Wrobel, F - Wolf, W -- 6. Bisco, G - Tzabazis, G 1/2

3. Frank, B - Haag, U 1/2 7. Fritsch, E - H u ermann, H

0:1 4. Scheef, V - Reichert, B 0:1 8. Moroff, B - M ller, K-M 0:1

SV B blingen - HP B blingen 2 2,5:5,5

1. Dietrich, R - Reljic, R 1:0 5. Didenko, Ljudn. - Oettinger, H 0:1

2. Ehrlich, A - Skribanek, L 1/2 6. Pielawa, M - Thiele, A 1/2

3. Damson, M - Heyl, Th 1/2 7. Borisov, F - Kolb, R 0:1

4. Schweizer, Chr - Storm, G 0:1 8. Tsybulevsky, J -

Damjanovic, Z 0:1

Botnang - Komtal 2:6

1. Kunz, W - Mohrlok, D 1/2 5. Jerratsch, B - Glas, B 1/2

2. Chasdan, W - Hottes, D 1/2 6. Leyh, W -- Hamm, D 1/2

3. Gann, M - Jurasin, M 0:1 7. Murig, Z - ? 0:1

4. Menzel, B - Franke, H 0:1 8. Kiefer, M - Franz, M --

### Landesliga 4. Runde

Stuttgarter SF 79 4 - TSV Komtal 3,5:4,5

1. Diaz, E - Mohrlok, D 1/2 5. Griesinger, R - Eppinger, G 0:1

2. Tinulnic, P - Hottes, D 0:1 6. Koch, R - Glas, B 1:0

3. Dr. Bock - Jurasin, M 1/2 7. Sauermann, W - Hamm, D

1/2 4. Hartlieb, J - Franke, H 0:1 8. Siegle, F - Franz, M 1:0

HP B blingen 2 - SC Botnang 4,5:3,5

1. Reljic, R - Kunz, W 1/2 5. Oettinger, H - Djakovic, G 1/2

2. Skribanek, L - Chasdan, W 1/2 6. Thiele, A - Jerratsch, B 0:1

3. Heyl, Th - Gann, M 0:1 7. Kolb, R - Leyh, W 1:0

4. Storm, G - Menzel, B 1:0 8. Damjanovic, Z - Murig, Z

1:0

W S V Backnang - SV B blingen 4:4

1. Braun, A - Damson, M 1/2 5. Pogorelow, E - Pielawa, M 1:0

2. Wolf, W - Schweizer, Chr 1:0 6. Trabazis, G - Schwarz, U 0:1

3. Haag, U - Didenko, Ljudn 1/2 7. H u ermann, E- R hl, V 1/2

4. Reichert, B - Wenzel, K-V 1/2 8. H u ermann, H - Rebmann, K-U

0:1

Vaihingen/Rohr - Schmiden/Cannstatt 2 3:5

1. May, H-H - Kalnins, A 0:1 5. Kolb, W - Hoerrmann, K 0:1

2. Wanie, K - Wrobel, F -- 6. Horvath, J - Bisco, G 1/2

3. Matusch, D - Frank, B 1/2 7. Inhof, Th - Fritsch, E 1:0

4. Dr. Fischer, D - Scheef, V 1/2 8. Schuh, M -

Moroff, B 1/2

SV Wolffbusch 2 - SC Leinfelden 3:5

1. Montigel, Ph - Hickl, Th 0:1 5. Dr. Schaaf, P - Prescher, D 1/2

2. Hcker, A - Richter, G 0:1 6. Gottfried, TH - Herzog, R

0:1

3. Skarke, H - Breuning, P 0:1 7. Bahm ller, I -

Brettschneider, K 1:0

4. Pfaff, M - Dr. Oestreich, M 1:0 8. Na , W - Bandke, M

1/2

Landesliga nach 4 Runden:

1. SC Leinfelden 8:0 21,5 6. Schmiden/Cannstatt 2 3:5 13,5

2. TSV Komtal 8:0 21,0 7. SV B blingen 2:6 14,0

3. Stuttgarter SF 1879 46:2 20,5 8. SV Wolffbusch 2 2:6 13,5

4. HP B blingen 2 5:3 17,5 9. SC Botnang 1:7 11,5

5. SV Backnang 5:3 16,0 10. Vaihingen/Rohr 0:8 11,0

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen

guten Rutsch ins Neue Jahr Gerhard Lauppe

In beiden Staffeln der Bezirksliga konnten sich die Tabellenführer der 3. Runde in der 4. Runde etwas von den Mitstreitern absetzen. Auf den Abstiegsplätzen (jeweils mindestens 1 Absteiger) blieben dagegen eventuelle Vorentscheidungen aus.

Doch noch sind 5 Runden zu spielen, und da kann bekanntlich vieles passieren. Es war nicht das erste Mal, dass die Herbstmeisterschaft ganz anders aussieht als die Abschlusstabelle.

In diesem Sinne: Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch, auf dass wir uns im nächsten Jahr gesund wiedersehen.

Klaus Bornschein

**Bezirksliga Staffel 1 3. Runde 05. 11. 2000**

**Backnang 2 - KS Stuttgart Rot 6,5 : 1,5**

1. Huemann, E - Stuwe, F	1/2	5. Witzel, W - Monirov, P	1/2
2. Schneider, J - Winkler, H	1/2	6. Müller, K-M - Deus, H	1:0
3. Gengler, K - Windecker, R	1:0	7. Mironow, A - Kleszcz, F	1:0
4. Huemann, H - Palinkas, J	1/2	8. Kühn, W - Bauer, R	1:0

**Zuffenhausen - Waiblingen 3,5 : 4,5**

1. Zwicker, Th - Ludwig, D	1:0	5. Rieder, S - Sielaff, R	1/2
2. Meier, M - Dr. Keil, R	1:0	6. Wohlt, H - Riedler, M	0:1
3. Doll, M - Beisswenger, M	1:0	7. Schmedemann, J - Weida, A	0:1
4. Herzog-Tabar - Dorr, U	1/2	8. Leschhorn, H - Stipoevic, R	1/2

**Schwaikheim - Rommelshausen 4,5 : 3,5**

1. Burgey, W - Giacopelli, V	0:1	5. Wirschum, J - Muth, R	1/2
2. Adolf, M - Hofer, D	1/2	6. Fischer, J - Schfer, M	+-
3. Nigle, H-J - Janata, A	1/2	7. Lang, H - Schmidt, M	0:1
4. Schmid, W - Belzner, H	1:0	8. Oficirovic, D - Bter, N	1:0

**SSF 1879 5 - DJK Stuttgart S d 5,5 : 2,5**

1. Hschele, H-U - Tsolakidis, P	1:0	5. Saueremann, W - Stuhmann, R	1/2
2. Pthig, H - Jssen, S	1:0	6. Groemann, P - Arras, S	1/2
3. Herter, E - Wittenberger, E	1/2	7. Arendt, J - Seifried, M	1/2
4. Barei, W - Greis, J	1:0	8. Adameit, H - Ditten, G	1/2

**HP B blingen 3 - SSF 1879 6 5,5 : 2,5**

1. Lux, A - Lutz, H	1/2	5. Abel, W - Kanter, L	1:0
2. Zschorsch, P - Berezovska, S	1/2	6. Grosse, M - Neumann, W	1/2
3. Alberts, A - Schwan, R	1:0	7. Liebscher, S - Hecht, H	0:1
4. Hohl, W - Mauch, H	1:0	8. Doyle, D - Kuntze, K	1:0

**Bezirksliga Staffel I 4. Runde 03. 12. 00**

**KS Stuttgart Rot - Rommelshausen 3,5 : 4,5**

1. Stuwe, F - Giacopelli, V	0:1	5. Windecker, R - Muth, R	0:1
2. Piazza, R - Hofer, D	1:0	6. Monirov, P - Schfer, M	0:1
3. Winkler, H - Janata, A	0:1	7. Deus, H - Schmidt, M	1:0
4. Polyzos, Th - Belzner, H	1/2	8. Rajkovic, I - Bter, N	1:0

**Backnang 2 - SSF 1879 5 2,5 : 5,5**

1. Huemann, E - Hschele, H-U	1:0	5. Müller, K-M - Saueremann, W	1/2
2. Schneider, J - Pthig, H	0:1	6. Mironow, A - Groemann, P	0:1
3. Gengler, K - Herter, E	1:0	7. Kühn, W - Arendt, J	0:1
4. Huemann, H - Barei, W	0:1	8. Thom, E - Rieder, J	1:0

**SSF 1879 6 - Schwaikheim 5,5 : 2,5**

1. Tepluhina, Kath. - Burgey, W	1:0	5. Schwan, R - Wirschum, J	1/2
2. Lutz, H - Adolf, M	1:0	6. Mauch, H - Fischer, J	1/2
3. Siegle, F - Nigle, H-J	1/2	7. Kanter, L - Lang, H	1:0
4. Dr. Gackenholz - Schmidt, W	0:1	8. Kuntze, K - Oficirovic, D	1:0

**DJK Stgt-S d - Zuffenhausen 3 : 5**

1. Blessing, K - Zwicker, Th	+-	5. Stuhmann, R - Herzog-Tabar	1/2
2. Tsolakidis, P - Maler, M	1:0	6. Seifried, M - Rieder, S	0:1
3. Wittenberger, E - Giballa, J	1:0	7. Ditten, G - Wohlt, H	1/2
4. Greis, J - Dolt, M	0:1	8. Charatsidis, Ch - Schmedemann	0:1

**Waiblingen - HP B blingen 3 5,5 : 2,5**

1. Ludwig, D - Lux, A	1/2	5. Riedler, M - Hohl, W	1/2
2. Dr. Keil, R - Sukatsch, M	1:0	6. Kleih, G - Grosse, M	0:1
3. Beisswenger, M - Zschorsch, P	1:0	7. Weida, A - Liebscher, S	1:0
4. Sielaff, R - Alberts, A	1:0	8. Stipoevic, R - Doyle, D	1/2

**Bezirksliga Staffel 1 nach 4 Runden:**

1. SSF 1879 5	8:0	21,0	6. SV Schwaikheim	4:4	15,0
2. SC Waiblingen	6:2	18,0	7. DJK Stuttgart-S d	2:6	15,0
3. HP B blingen 3	6:2	17,0	8. SSF 1879 6	2:6	14,0
4. TSV Zuffenhausen	4:4	17,5	9. SV Backnang 2	2:6	13,5
5. Spvg Rommelshausen	4:4	16,0	10. Knigsspringer Stgt	2:6	13,0

**Bezirksliga Staffel 2 3. Runde 05. 11. 00**

**Sindelfingen 3 - Winnenden 3 : 5**

1. Ballach, Th - Sielaff, M	1:0	5. Zeibig, B - Kocher, K-H	1/2
-----------------------------	-----	----------------------------	-----

2. Wittmann, U - Pflichthofer, P	1/2	6. Ballach, W - Gehres, J	0:1
3. Bauer, J - Dr. Vielsack, G	+-	7. Winkler, M - Ellner, Chr	1/2
4. Kistler, M - Struck, Chr	1/2	8. Mihajlov, D - Krutter, B	0:1

**Fasanenhof - Gerlingen 3,5 : 4,5**

1. Heinze, W - Schurr, W	0:1	5. Lenkl, R - Dreschmann, S	1/2
2. Naumann, K - Bartusch, W	1/2	6. Grotheer, O - Grosch, U	1/2
3. Walz, M - Zastrow, U	1/2	7. Hinkelmann, H-J - Wiesner, K	0:1
4. Rehm, M - Bulgrin, U	1/2	8. Kim, V - Rader, E	1:0

**Sch naich - Leonberg 1 : 6**

1. Glienke, Y - D ring, M	+	5. Schnadt, F - Knig, P	0:1
2. Springmann, M - Schuh, B	0:1	6. List, A - Schedler, J	1/2
3. Knecht, M - Davari-Azar	0:1	7. Straub, R - Gerlinger, U-M	1/2
4. Kbler, M - Stahl, E	0:1	8. Lajko, J - Schimmer, R	0:1

**M nchfeld - Vaihingen/Rohr 2 4,5 : 3,5**

1. Seemann, V - Sch nberger, M	1/2	5. Hellmuth, Sonja - Thom, E	0:1
2. Hartmann, S - Lube, M	1:0	6. Herdtfelder - Knig jun., F	1:0
3. Hedler, Th - Br uning, M	0:1	7. Laakmann, Anni - Newi, M	1/2
4. Altmann, T - St ver, R	1/2	8. Lang, S - Lohm ller, P	1:0

**Feuerbach - Sillenbuch 5 : 3**

1. Keilhack, H - Dr. M hring, W	1:0	5. Wenninger, U - Wilhelmi, D	1:0
2. Schuster, G - Knig, Th	1:0	6. Giraud, M - Pape, W	+-
3. Klehr, W - Lau, P	0:1	7. Balzer, M - Els er, G	0:1
4. Schweizer, F - J ger, H-U	0:1	8. Thieme, S - Preloec, Z	1:0

**Bezirksliga Staffel II 4. Runde 03. 12. 00**

**Winnenden - Leonberg 5 : 3**

1. Sielaff, M - Schuh, B	1/2	5. Struck, Chr - Knig, P	0:1
2. Pflichthofer, P - Davari Azar	0:1	6. Schill, D - Schedler, J	1/2
3. Schiestl, U - Stahl, E	1:0	7. Kocher, K-H - Gerlinger, U-M	1:0
4. Dr. Vielsack, G - Schlosser, F	1:0	8. Gehres, J - Schimmer, R	1:0

**Sindelfingen 3 - M nchfeld 3,5 : 4,5**

1. Ballach, Th - Seemann, V	1:0	5. Kistler, M - Hellmuth, Sonja	1:0
2. Wittmann, U - Hartmann, S	+-	6. Zeibig, B - Herdtfelder, D	0:1
3. Bauer, J - Hedler, Th	+-	7. Winkler, M - Lang, S	1/2
4. K hne, W - Altmann, T	1/2	8. Petrusch, R - Wolter, Th	1/2

**Sillenbuch - Sch naich 4 : 4**

1. Dr. M hring, W - Springmann, M	1/2	5. Pape, W - List, A	1/2
2. Kuhn, Th - Knecht, M	0:1	6. Els er, G - Straub, R	1:0
3. J ger, H-U - Kbler, M	0:1	7. Distel, G - Radicevic, M	1:0
4. Wilhelmi, D - Schnadt, F	0:1	8. Brauner, H - Lajko, J	1:0

**Vaihingen/Rohr 2 - Fasanenhof 4 : 4**

1. Sch nberger, M - Heinze, W	1:0	5. Thom, E - Grotheer	1/2
2. Bornschein, K - Naumann, K	1:0	6. Berger, J - Hinkelmann, H-J	1:0
3. Lube, M - Rehm, M	0:1	7. Renz, J-U - Diederichs, F	1/2
4. Stove, R - Lenkl, R	+-	8. Lamert, R - Kim, V	0:1

**Gerlingen - Feuerbach 4 : 4**

1. Schurr, W - Keilhack, H	0:1	5. Bulgrin, U - Wenninger, I	1:0
2. Aronopoulos, S - Schuster, G	0:1	6. Grosch, U - Dr. Feith, B	1:0
3. Bartusch, W - Klehr, W	0:1	7. Wiesner, K - Giraud, M	0:1
4. Zastrow, U - Schweizer, F	1:0	8. Rader, E - Berger, A	1:0

**Bezirksliga Staffel 2 nach 4 Runden:**

1. SC Winnenden	8:0	22,0	6. SV Feuerbach	3:5	15,5
2. SC Gerlingen	7:1	19,5	7. TSV Sch naich	3:5	12,5
3. SC Leonberg 1978	6:2	19,5	8. VfL Sindelfingen	2:6	13,5
4. SC Sillenbuch	5:3	17,5	9. SG Fasanenhof	1:7	12,0
5. M nchfelder SV	4:4	15,0	SG Vaihingen/Rohr 2	1:7	12,0

**Vierermannschaftspokal 2000/01.**

Die Paarungen für die 2. Runde ( im November ) lauteten:

33) Botnang 1 - Waiblingen 2	4:0	41) M nchfeld - Leonberg	1:3
34) HP B blgn 2 - Sch naich 1	4 2 )	35) Wolfbusch - SSF 1879 2	0:4
35) Wolfbusch - SSF 1879 2	0:4	43) Backnang - Hohenacker	4:0
36) Komtal - Sillenbuch 1	3,5:0,5	44) SSF 1879 3HP B blingen 1	2:2 B.w.
37) Affalterbach - Ditzingen	1:3	45) Heimsheim 2 - Oeffingen 2	1:3
38) Oeffingen 1 - Sindelfingen	0:4	46) Vaih/Rohr 2 - Suttgart Ost	3:1
39) DJK S d - Botnang 2	2,5:1,5	47) Weil d.Stadt - Sch naich 2	4:0 kl.
40) Weil d. Stadt 2 - Korb	1,5:2,5	48) Heimsheim 1 - Heumaden 2	4:0 kl.

Die Paarungen für die 3. Runde ( im Dezember ) lauteten:

49) Schmidn - Botnang 1	53) Sch naich - M nchfeld	1,5:2,5	
50) SSF 1879 2 - Komtal	2,5:1,5	54) HP B blingen 1 - Backnang	3,5:0,5
51) Ditzingen - Sindelfingen	0 : 4	55) Oeffingen 2 - Vaihingen/rohr 2	1 : 3
52) Korb - DJK Stuttgart	1,5:2,5	56) Weil d.Stadt - Heimsheim	2 : 2

(Heimsheim weiter)

Im Februar 2001 werde ich mich nicht mehr zur Wahl stellen. Es

werden Kandidaten gesucht, welche bereit w ren, das Turnier zu bernehmen.

Allen Teilnehmern viel Erfolg im Neuen Jahr. Rolf Burkert, Turnierleiter

## Bezirksjugend

An die Schachvereine, Funktionäre und alle an der Schachorganisation interessierten Schachfreunde des Schachbezirks Stuttgart.

### Bezirksjugendtag

Hiermit ergeht die offizielle Einladung zum ordentlichen Bezirksjugendtag 2001.

Termin: Samstag, 13. Januar 2001 - 14.00 Uhr  
Ort: Vereinsheim SG Vaihingen/Rohr, D rrlawangstr. 65,

70565 Stuttgart

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung, Feststellen der Stimmberechtigten, Feste

gen des Protokollführers

TOP 2: Berichte der Bezirksjugendleitung

TOP 3: Aussprache zu den Berichten

TOP 4: Entlastung der Bezirksjugendleitung

TOP 5: Neuwahlen

TOP 6: Wahl der Delegierten zum Verbandsjugendtag am 20.1.2001 in Vaihingen/Rohr

TOP 7: Anträge

TOP 8: Sonstiges

Die Anträge zum ordentlichen Bezirksjugendtag 2001 müssen schriftlich bis zum 31. Dezember 2000 bei mir eingehen. Ich wünsche Ihnen eine gute An- und Abreise und hoffe auf p nktliches und vollz hliges Erscheinen.

Ich werde nach 12 Jahren Amtszeit nicht mehr als Bezirksjugendleiter

kandidieren. Interessierte Nachfolger können sich bei mir über die Aufgaben und Möglichkeiten dieses Ehrenamtes informieren: Telefon 0711 / 8790886,

Email michael.meier@tsv-zuffenhausen.de Michael Meier

Die Schachbezirksjugend Stuttgart l dt ein zur

### Blitz Einzelmeisterschaft 2001

Teilnahmeberechtigt sind alle U18-Jugendlichen (Jahrgang 83 und jünger)

Termin: Samstag 13. Januar 2001 um 09.00 Uhr

Ort: Vereinsheim der SG Vaihingen/Rohr,  
D rrlawangstr. 65, 70565 Stuttgart-Vaihingen

Preise: 100% des Startgeldes, Urkunden je nach Beteiligung

Startgeld: 5 DM, Anmeldung: direkt vor Ort bis 8.45 Uhr

Sonstiges: Aufstieg zur W rtt. JugendBlitzEM

In Anschluß daran findet wieder ein Tandemturnier statt.

Termine für die Bezirksjugend Stuttgart:

Voraussichtliche Termine der BJEM 2001:

1.+2. Runde: 27.01.01; 3.+4. Runde: 3.02.01

5.+6. Runde: 10.02.01; 7. Runde: 17.02.01

Termine für die BJMM2001:

10.03., 24.03., 28.04., 12.05., 16.06., 30.06., 07.07.

Yves Mutschelknaus

## Stuttgart - Ost

Einladung zum

### Drei-K nigs-Mannschafts-Blitzturnier 2001

Termin: Samstag, den 6. Januar 2001 um 14 Uhr

Meldeschluss: 13:45 Uhr im Spiellokal

Spielort: Vereinslokal von Steinhaldenfeld in Stuttgart-Neugereut, Regenpfeifferweg 11.

Spielberechtigung: Vierermannschaften aus dem Schachkreis Stuttgart-Ost bis einschließlich Bezirksklasse. Bis zu 4 Ersatzspieler.

Startgeld: 15,- DM.

Preise: Urkunden für die ersten 3 Mannschaften. Sachpreise für die besten 5 Mannschaften sowie für die besten Einzelspieler am 1. Brett. Preise erhält auch die jeweils beste Mannschaft bis A-Klasse und bis C-Klasse.

Spielmaterial: Bringen Sie bitte 2 Uhren, 2 Spiele und 2 Bretter pro Mannschaft mit !!.

In der Hoffnung auf eine rege Teilnahme wünsche ich Ihnen und allen Schachfreunden recht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr . Bernhard Kronbach

### Kreisklasse 3. Runde 19. 11. 00

Steinhaldenfeld 1 - Fellbach 1 4:4; M nchfeld 2 - Untert rkheim 1 4:4; Korb 1 - Affalterbach 1 2:6; Murrhardt 1 - Waiblingen 2 4:4.

### Kreisklasse 4. Runde 17. 12. 00

Steinhaldenfeld 1 - M nchfeld 2 6:2; Fellbach 1 - Waiblingen 2 1,5:6,5; Affalterbach 1 - Murrhardt 1 5:3; Untert rkheim 1 - Korb 1 3:5

Am 4. Spieltag der Kreisklasse berschlugen sich die Ereignisse. Steinhaldenfeld st rzt M nchfeld. Affalterbach besiegt Murrhardt, Waiblingen siegt hoch gegen Fellbach und Korb reicht an Untert rkheim die rote Laterne weiter. Somit berrimmt jetzt Steinhaldenfeld die alleinige F h rung.

An dieser Stelle möchte ich mich für die bisher hervorragende Zusammenarbeit bei den Mannschaftsführern und Schachfreunden der Kreis- und C-Klasse Stuttgart-Ost recht herzlich bedanken. Euch allen wünsche ich eine Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2001!

### Kreisklasse nach 4 Runden:

1. teinhaldenfeld 1	6:2 19,0	5. Murrhardt 1	4:4 16,0
2. Waiblingen 2	5:3 19,5	6. Fellbach 1	4:4 14,0
3. Affalterbach 1	5:3 17,5	7. Korb 1	2:6 12,0
4. M nchfeld 2	5:3 16,5	8. Untert rkheim 1	1:7 13,5

Dieter Kessler

### A - Klasse 4. Runde

Oeffingen 1 spielfrei; Waiblingen 3 - Backnang 3 5:3; Affalterbach 2 - Schmiden/Cannstatt 3 3,5:4,5; Schwaikheim 2 - Oeffingen 2 6:2; Winnenden 2 - Korb 2 7:1.

Der direkte Vergleich zwischen Winnenden 2 und Oeffingen 1 am 28. Februar kmte zu einem vorgezogenen Endspiel und die Meisterschaft werden, falls keines der Teams patzt. Eine handfeste Berraschung gelnag Schmiden/Cannstatt 3. Die bislang erfolgreiche Mannschaft gewann trotz zweier unbesetzter Bretter gegen Affalterbach.

### A-Klasse nach 4 Runden:

1. Winnenden 2	8:0 27,5	5. Korb 2	3:5 12,5
2. Oeffingen 1	6:0 15,5	6. Schmiden/Cannstatt 3	2:4 11,0
3. Schwaikheim 2	5:1 15,0	7. Backnang 3	2:6 11,0
4. Affalterbach 2	4:4 16,5	8. Waiblingen 3	2:4 10,0
		9. Oeffingen 2	0:8 8,0

Zum Abschluss dieses Jahrtausends wünsche ich allen Teilnehmern und Interessenten der A-Klasse ein frohes Fest und einen guten Start ins Jahr 2001. Mit freundlichem Gru ; Roland Morlock.

### B - Klasse 2. Runde 08. 10. 00

Schmiden/Cannstatt 4 - Backnang 4 3:5; Murrhardt 3 - Rommelshausen 2 0:8 kl; Fellbach 2 - Murrhardt 2 2,5:5,5; Korb 3 - Winnenden 3 1:7; Hohenacker 1 - Steinhaldenfeld 2 8:0 kl.

### B - Klasse 3. Runde 05. 11. 00

Steinhaldenfeld 2 - Schmiden/Cannstatt 4 2:6; Winnenden 3 - Hohenacker 1 5,5:2,5; Murrhardt 2 - Korb 3 8:0 kl.; Rommelshausen 2 - Fellbach 2 5:3; Backnang 4 - Murrhardt 3 6:2.

### B - Klasse 4. Runde 03. 12. 00

Schmiden/Cannstatt 4 - Murrhardt 3 8:0 kl; Fellbach 2 - Backnang 4 2:6; Korb 3 - Rommelshausen 2 3:5; Hohenacker 1 - Murrhardt 2 1:7; Steinhaldenfeld 2 - Winnenden 3 1,5:6,5.

### B-Klasse nach 4 Runden:

1. Murrhardt 2	8:0 27,5	6. Hohenacker 1	4:4 16,5
2. Rommelshausen 2	8:0 22,5	7. Fellbach 2	2:6 12,5
3. Winnenden 3	6:2 22,0	8. Steinhaldenfeld 2	2:6 11,0
4. Backnang 4	6:2 20,5	9. Korb 3	0:6 4,5
5. Schmiden/Cannst.	4:4 20,0	10. Murrhardt 3	0:6 3,0

Wolfgang T lg

### C - Klasse 3. Runde 19. 11. 00

Oeffingen 5 spielfrei; Oeffingen 3 - Oeffingen 4 4,5:1,5; M nchfeld 3 - Affalterbach 3 2:4; Steinhaldenfeld 3 - Fellbach 3 3:5; Backnang 5 - Schwaikheim 3 4,5:1,5.

### C - Klasse 4. Runde 17. 12. 00

spielfrei; Schwaikheim 3; Affalterbach 3 - Steinhaldenfeld 3 2,5:3,5; - Fellbach 3 - Backnang 5 2:4; Oeffingen 4 - M nchfeld 3 1:5; Oeffingen 5 - Oeffingen 3 0,5:5,5.



C-Klasse nach 4 Runden:

1. Oeffingen 3	8:0 17,0	6. Oeffingen 4	2:4 7,5
2. Steinhaldenfeld 2	7:1 16,0	7. Fellbach 3	1:7 9,0
3. M nchfeld 3	6:2 17,5	8. Oeffingen 5	0:6 2,5
4. Backnang 5	4:2 10,5	Schwaikheim 3	0:6 2,5
5. Affalterbach 3	4:4 14,0		Dieter Kessler

E - Klasse 2.. Spieltag 05. 11. 00.

Oeffingen 6 spielfrei.  
 Höhenacker 2 - Korb 4 1,5:2,5; Affalterbach 4 - Murrhardt 4 1:3.  
 Korb 4 - Affalterbach 4 2:2; Murrhardt 4 - Höhenacker 2 3:1.

E - Klasse 3. Spieltag 03. 12. 00.

Höhenacker 2 spielfrei.  
 Oeffingen 6 - Affalterbach 4 0,5:3,5; Korb 4 - Murrhardt 4 3,5:0;5  
 Murrhardt 4 - Oeffingen 6 2,5:1,5; Affalterbach 4 - Korb 4 2:2.

E - Klasse Tabelle:

1. Korb 4	10:2 16,0	3. Affalterbach 4	4:4 6,5
2. Murrhardt 4	8:4 12,0	4. Höhenacker 2	2:6 6,5
		5. Oeffingen 6	0:8 4,0

Zum Jahresende w nsche ich Ihnen ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Ich hoffe, dass wir uns beim Dreiknigs-Mannschafts-Blitzturnier am 6.1.2001 in Steinhaldenfeld (Stuttgart Neugereut) sehen.

Wolfgang T lg

## Stuttgart - Mitte

Kreisklasse 4. Runde

Wolffbusch 3 - Feuerbach 2 5:3; Vasja Pirc - Stuttgart Ost 4:4;  
 Botnang 2 - Ditzingen 3 1,5:6,5; Wolffbusch 4 - SSF 1879 7 5:3; Sillenbuch 2 - Gerlingen 2 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Wolffbusch 4	7:1 20,5	6. Vasja Pirc	5:3 17,0
2. Ditzingen 3	6:2 21,5	7. Stuttgart-Ost	3:5 13,5
3. SSF 1879 7	5:3 17,5	8. Gerlingen 2	2:6 12,5
Wolffbusch 3	5:3 17,5	9. Feuerbach 2	1:7 12,5
5. Sillenbuch 2	5:3 17,0	10. Botnang 2	1:7 11,5

Wolffbusch 4 geht als Herbstmeister in das neue Jahr, gefolgt von Ditzingen 3. Ihnen allen w nsche ich ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr, und auch im Jahre 2001 viel Freude und Erfolg beim Schachspiel.

Bruno Jerratsch

A-Klasse 3. Runde

Heumaden 1 - Gerlingen 3 5:3; Komtal 2 - Wolffbusch 4 4,5:3,5; SSF 1879 8 - Gerlingen 4 5,5:2,5; Zuffenhausen 2 - Botnang 3 2:6; Ditzingen 4 - Hemmingen 1 5,5:2,5.

A-Klasse 4. Runde

SSF 1879 8 - Heumaden 1 5:3; Botnang 3 - Komtal 2 4:4;  
 Gerlingen 4 - Wolffbusch 5 4,5:3,5; Hemmingen 1 - Zuffenhausen 2 2:6; Gerlingen 3 - Ditzingen 4 3:5.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. SSF 1879 8	8:0 23,0	6. Zuffenhausen 2	4:4 14,5
2. Botnang 3	7:1 21,5	7. Wolffbusch 5	2:6 15,0
3. Komtal 2	7:1 20,5	8. Gerlingen 3	2:6 14,0
4. Heumaden 1	4:4 16,0	9. Gerlingen 4	2:6 12,0
5. Ditzingen 4	4:4 15,0	10. Hemmingen 1	0:8 8,5

Ich w nsche allen sch ne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffe, dass Sie n chstes Jahr wieder viel Spa beim Schachspiel haben.

Edgar Herzog-Tabar

B-Klasse 2 2. Runde 12. 11. 00

Zuffenhausen 3 - Feuerbach 3 1,5:6,5; Heumaden 3 - Fasanen-  
 hof 2 0:8 (weil der Spieler Cheng,M nicht gemeldet war); DJK  
 2 - Botnang 4 6,5:1,5;

B-Klasse 2 nach 2 Runden:

1. DJK 2	4:0 13,5	4. Heumaden 1	2:2 5,0
Fasanen- hof 2	4:0 13,5	5. Heumaden 3	0:4 2,5
3. Feuerbach 3	2:2 9,0	6. Zuffenhausen 3	0:4 2,5

Franz Plass

Der Bericht ber die KJEM 2000 erscheint in der Febr-Ausgabe (Red.)

## Stuttgart - West

Kreisklasse 3. Runde

Weil der Stadt - HP B blingen 4 5:3; SV B blingen 2 - Remin-

gen 2,5:5,5; Herrenberg 2 - Leinfelden 2 3:5; Vaihingen/Rohr 3 - SV B blingen 3 5,5:2,5; Sindelfingen 4 - Stetten 1:7.

Kreisklasse 4. Runde

HP B blingen 4 - Stetten 3,5:4,5; SV B blingen 3 - Sindelfingen 4 1:7; Leinfelden 2 - Vaihingen/Rohr 3 2:6; Remmingen - Herrenberg 2 3:5; Weil der Stadt - SV B blingen 2 5:3.

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Stetten	8:0 22,0	6. Sindelfingen 4	4:4 16,5
2. Weil der Stadt	7:1 19,5	7. Leinfelden 2	4:4 14,5
3. Vaihingen/Rohr 3	6:2 18,5	8. SV B blingen 3	2:6 10,5
4. Remmingen	5:3 17,0	9. HP B blingen 4	0:8 12,5
5. Herrenberg 2	4:4 18,5	10. SV B blingen 2	0:8 10,5

Gerhard Lauppe

A-Klasse 3. Runde 19. 11. 00

VHS Aidlingen - Wildberg/Neubulach - 4:4; Nagold - Leinfelden 3 5,5:2,5; Heimsheim - Leonberg 2 3,5:4,5; Vaihingen/Rohr 5 - Sindelfingen 5 1,5:6,5; Vaihingen/Rohr 4 - Sch naich 2 5:3.

A-Klasse 4. Runde 03. 12. 00

Wildberg/Neubulach - Sch naich 2 7:1; Sindelfingen 5 - Vaihingen/Rohr 4 4:4; Leonberg 2 - Vaihingen/Rohr 5 6:2; Leinfelden 3 - Heimsheim 4,5:3,5; VHS Aidlingen - Nagold 2,5:5,5.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Vaihingen/Rohr 4	7:1 20,0	6. Leinfelden 3	4:4 15,5
2. Leonberg 2	6:2 19,0	7. VHS Aidlingen	3:5 14,5
3. Nagold	6:2 19,0	8. Sch naich 2	3:5 12,5
4. Wildberg/Neubulach	5:3 19,0	9. Heimsheim	2:6 15,0
5. Sindelfingen 5	4:4 17,0	10. Vaihingen/Rohr 5	0:8 8,5

Hans- Peter Abel

B-Klasse 3. Runde

Magstadt - Nagold 2 5,5:2,5; Leonberg 3 - Herrenberg 3 3:5;  
 Vaihingen/Rohr 6 - Wildberg/Neubulach 2 3,5:4,5; Remmingen 2 - Weil der Stadt 2 3:5; Sindelfingen 6 - Stetten 2 8:0 kl..

B-Klasse 4. Runde

Stetten 2 - Weil der Stadt 2 3,5:4,5; Wildberg/Neubulach 2 - Remmingen 2 5:3; Herrenberg 3 - Vaihingen/Rohr 6 4:4; Nagold 2 - Leonberg 3 6,5:1,5; Sindelfingen 6 - Magstadt 0,5:7,5.

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Magstadt	8:0 28,0	6. Vaihingen/Rohr 6	3:5 15,0
2. Weil der Stadt 2	8:0 21,0	7. Sindelfingen 6	2:6 13,5
3. Nagold 2	5:3 18,0	8. Leonberg 3	2:6 13,0
4. Herrenberg 3	5:3 15,5	9. Stetten 2	2:6 11,5
5. Wildberg/Neubulach	2:4 11,0	10. Remmingen 2	1:7 13,5

Ich w nsche Ihnen allen ein sch nes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Gerhard Lauppe

C-Klasse 1. Runde

Stetten 3 - Leinfelden 4 4:2; SV B blingen 4 - HP B blingen 4 1:5; Remmingen 3 - Magstadt 3 3:3; Vardar Sindelfingen - Sch naich 3 3,5:2,5.

C-Klasse 2. Runde 16.11.00

Leinfelden 4 - Sch naich 3 3,5:2,5; Magstadt 3 - Vardar Sindelfingen 2:4; HP B blingen 4 - Remmingen 3 5,5:0,5; Stetten 3 - SV B blingen 4 1,5:4,5.

C-Klasse 3. Runde 03.12. 00

SV B blingen 4 - Leinfelden 4 4,5:1,5; Remmingen 3 - Stetten 3 3,5:2,5; Vardar Sindelfingen - HP B blingen 4 1,5:4,5; Sch naich 3 - Magstadt 2 4:2.

C-Klasse 4. Runde 17.12. 00

Leinfelden 4 - Magstadt 2 1:5; HP B blingen 4 - Sch naich 3 6:0; Stetten 3 - Vardar Sindelfingen 2:4; SV B blingen 4 - Remmingen 3 5:1

C-Klasse nach 4 Runden:

1. SC HP B blingen 4	8:0 21,0	5. SV Remmingen 3	3:5 8,0
2. SV B blingen 4	6:2 15,0	6. SC Stetten 3	2:6 10,0
3. Vardar Sindelfingen	6:2 13,0	7. TSV Sch naich 3	2:6 9,0
4. SC Magstadt 2	3:5 12,0	8. SC Leinfelden 4	2:6 8,0

Christian Berstecher

## Neckar - F i l s

Ab 11.01.2001 Ammerbucher Monatsblitzturniere

Ab 25.01.2001 Geislinger Schnellschach Opens

N heres unter Terminvorschau

Landesliga 4. Runde 10. 12. 00

Neckartenzlingen 1 - Wendlingen 1	3 : 5
Pfullingen 2 - Deizisau 1	5,5 : 2,5
Ebersbach 1 - Steinlach 1	3 : 5
Kirchentellinsfurt 1 - Fils/Lauter 1	4 : 4
T bingen 2 - Reutlingen 1	5 : 3

Landesliga nach 4 Runden:

1. Steinlach 1	8:0	20,5	6. T bingen 2	3:5	15,0
2. Fils/Lauter 1	6:2	19,0	7. Deizisau 1	3:5	15,0
3. Kirchentellinsfurt 1	6:2	18,5	8. Ebersbach 1	2:6	14,5
4. Reutlingen 1	4:4	15,5	9. Neckartenzlingen 1	2:6	13,5
5. Pfullingen 2	3:5	16,5	10. Wendlingen 1	2:6	12,0

Bezirksliga A 4. Runde 10. 12. 00

Neckartenzlingen 2 - Urach 1	2,5 : 5,5
Rochade Metzgingen 1 - T bingen 3	4 : 4
Sch nbuch 1 - Rottenburg 1	3 : 5
N rtingen 1 - Nabern 1	5 : 3
Ostfildem 1 - Pfullingen 3	3,5 : 4,5

Bezirksliga A nach 4 Runden:

1. N rtingen 1	8:0	25,5	6. Rochade Metzgingen 1	3:5	13,0
2. Urach 1	8:0	23,5	7. Sch nbuch 1	2:6	13,5
3. Pfullingen 3	6:2	17,0	8. Nabern 1	2:6	13,5
4. Rottenburg 1	5:3	17,5	9. Neckartenzlingen 2	2:6	11,0
5. T bingen 3	4:4	14,5	10. Ostfildem 1	0:8	11,0

**Bezirksjugend**

### Einladung zu den Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 2001 der U10 und U12 Jugend

Es sind alle Jugendlichen des Bezirks Neckar/Fils startberechtigt, die am 01.01.1989 oder sp ter geboren wurden!

Ausrichter: Bezirksjugend Neckar/Fils und die Sf G ppingen  
Ort: Haus der Jugend, D rerstrae 14, 1. Stock, 73033 G ppingen  
Termin: 10. Februar 2001, Beginn: 10:00 Uhr  
Ende sp testens 18:00 Uhr

Anmeldung: Am 10.02. von 9:20 Uhr - 9:40 Uhr (p rktlich!)  
oder vorab telefonisch, per Brief oder E-Mail

Modus: 7 Runden Schweizer System (U10 und U12 getrennt)  
Die besten vier Teilnehmer jeder Gruppe, darunter mindestens ein M dchen, qualifizieren sich f r die W rittenbergische Jugendeinzelmeisterschaft 2001.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro Partie und Spieler (maximal eine Stunde Spielzeit pro Partie).

Stichtage: U 10 m+w 01.01.91 U 12 m+w 01.01.89

Verpflegung: siehe n chste Rochade

Startgeld: wird nicht erhoben!

Preise: Pokale f r die Sieger und Urkunden f r die zweiten und

dritten, sowie das beste M dchen.

Infos: Alexander Maier, Bachstrae 1, 73776 Altbach  
am2702@aol.com, 07153/75859

Ich bitte darum, dass m glichst viele Jugendliche teilnehmen!  
Speziell in der U10 kann jeder kommen, der wei , wie die  
Figuren ziehen !

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft

Startberechtigt sind alle Vereine des Schachbezirks Neckar/Fils mit beliebig vielen Mannschaften. Nur reine Vereinsmannschaften sind zur Teilnahme berechtigt.

Jede gemeldete Mannschaft muss aus 6 Jugendlichen (Stichtag 1.1. 1981) bestehen. Die beiden ersten Bretter m ssen mit zwei der drei DWZ-st rksten Spieler gemeldet werden.

Das Turnier wird im Rundensystem ausgetragen. Sollten mehr als 8 Mannschaften teilnehmen, so wird in zwei getrennten Gruppen gespielt.

Zu melden sind namentlich die Reihenfolge der Brettbesetzung (maximal 16 Bretter), das Geburtsdatum sowie die Spielerpassnummer (oder die der vorl ufigen Spielgenehmigung) der Spieler. Die schriftliche Anmeldung nimmt

Bernd Grill, Hebelstrae 30, 73061 Ebersbach, Tel: 07163 / 6720 bis zum Montag, den 19.2.2001 entgegen. Spieler ohne Spielerpass / Spielgenehmigung sind nicht spielberechtigt. Die Spieltermine werden in der Februar-Ausgabe bekanntgegeben. Bernd Grill

**Esslingen / N rtingen**Kreisklasse 2. Runde

SV Wendlingen 2 - TSV Grafenberg 1 2,5:5,5; SV N rtingen 2 -

TSV Grafenberg 2 7:1; SG Filder 1 - SC Ostfildem 2 6:2; SF Plochingen 2 - TSV/RSK Esslingen 1 1:7; SF Deizisau 2- SF Plochingen 1 2:6

Kreisklasse nach 2 Runden:

1. N rtingen 2	4:0	12,0	6. Deizisau 2	2:2	7,0
2. TSV/RSK Esslingen 1	4:0	11,5	7. Wendlingen	0:4	5,5
3. Plochingen 1	4:0	10,5	8. Ostfildem 2	0:4	5,0
4. Grafenberg 1	4:0	10,0	9. Grafenberg 2	0:4	4,5
5. SG Filder 1	2:2	9,5	Plochingen 2	0:4	4,5

Stefan Auch (Kreispielleiter)

BerichtKreisjugend-Einzelturnier

Mit 43 Jugendlichen aus 8 Vereinen hatten wir das beste Kreiseinzelturnier der letzten Jahre!

Der Ausrichter Denkendorf stellte ausreichend gro e Spiellokale zur Verf gung und am ersten Tag gab es sogar ein warmes Mittagessen. Es gab keine ernsthaften Protestf lle und auch der Computer machte nach anf nglichen Schwierigkeiten mit. Die Bedenkzeit von 2 Stunden pro Spieler und Partie wurde nur bei einer von 105 Paarungen am hermd ausgenutzt, weshalb wir wohl n chstes Jahr weiter verk rzen wollen.

Hier nun die Ergebnisse. Die fett gedruckten Spieler sind f r die BJEM in den Faschingsferien in der Jute Bad Urach qualifiziert.

Ergebnisse KJEM 2000 U18/U16

Endstand nach 5 Runden Schweizer System:

Teilnehmer	Jugend	DWZ	Verein	Pkte	BuHo
1. K nig,Hannes	U16	1522	TSV Grafenberg	5.0	12.5
2. Urban,Stephan	U18	1041	SF Nabern	4.0	12.0
3.M hleck,Nico	U18	883	SF Nabern	3.0	15.0
4.Erata,Abdullah	U16		SV Altbach	2.5	11.5
5.Maisch,Andreas	U16		SG Filder	2.0	14.5
6.Alt,Simon	U16		Sg Filder	1.5	9.5
7.Zoll,Marcel	U18		SC Ostfildem 1.0	14.0	
8.Caspart,Christ	U18		SG Filder	1.0	11.0

Ergebnisse KJEM 2000 U14

Endstand nach 5 Runden Schweizer System:

1. M ller,Berti	1050	SV Altbach	4.5	18.0
2. Wolf,Peter	991	SV Altbach	4.5	15.0
3. Fischer,Manuel	876	SV Altbach	4.0	14.5
4. Tambolas,Goran	860	SV Altbach	4.0	13.0
5.K nig,Jan	643	TSV Grafenberg	3.5	15.0
Caupitelli,Fabio		Sgem Filder	3.5	15.0
7. Beck,Matthias	697	SV Altbach	3.5	14.0
8. S k t,Alper	757	SF Plochingen 3.0	14.0	
Neumann,Jonathan		TSV Denkendorf	3.0	14.0
10.Schenzle,Markus	249	TSV Grafenberg	3.0	13.5

vor weiteren 17 Teilnehmern

Ergebnisse KJEM 2000 M dchen

Endstand nach 5 Runden Schweizer System:

1. Sch tte,Anna	U18	948	SF Deizisau	4.5	14.5
2. Karacoban,Zehra	U18	819	SF Plochingen	4.5	9.5
3.Guhler,Irina	U14		TSV Denkendorf	4.0	8.5
4.Altunelli,Ebru	U14	402	SF Plochingen	3.0	13.0
5.Heinz,Ann-Katrin	U14		SF Nabern	2.0	12.5
6.S k t, m r	U18	473	SF Plochingen 1.0	16.0	
7.Barth,Anke	U14		TSV Denkendorf	1.0	13.5
8.Ruthardt,Nadine	U14		TSV Denkendorf	0.0	12.5

Alexander Maier (Kreisjugendleiter)

**Reutlingen / T bingen**Kreisklasse 5. Runde 03. 12. 00

Reutlingen 2 - Steinlach 3 4:4; Dettingen 1 - Ammerbuch 1 4,5:3,5; Bebenhausen 3 - Steinlach 2 4:4; Kirchentellinsfurt 2 - Pfullingen 4 4:4; Pliezhausen 1 - Rochade Metzgingen 2 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. Bebenhausen 3	9:1	29,5	6. Ammerbuch 1	5:5	21,0
2. Dettingen 1	8:2	26,0	7. Pliezhausen 1	4:6	19,0
3. Steinlach 2	8:2	24,0	8. Steinlach 3	1:9	16,0
4. Reutlingen 2	7:3	22,5	9. Pfullingen 4	1:9	8,5
5. Kirchentellinsfurt 2	7:3	21,5	10. Roch. Metzgingen 2	0:10	12,0

Frank B uerle

A-Klasse 3. Runde

Steinlach 4 - Reutlingen 3 2,5:5,5; Sch nbuch 2 - Reutlingen 4 3,5:4,5; T bingen 4 - Urach 2 2,5:5,5; Lichtenstein 1- Bebenhausen 4 3:5; Ammerbuch 2 - Dettingen 2 5:3.

A-Klasse nach 3 Runden:

1. Bebenhausen 4	6:0	18,5	6. Ammerbuch 2	4:2	12,5
2. Reutlingen 4	6:0	14,0	7. Dettingen 2	2:4	10,0
3. Reutlingen 3	4:2	15,5	8. T bingen 4	0:6	9,0
4. Lichtenstein 1	4:2	14,0	9. Steinlach 4	0:6	6,5

5. Urach 2 4:2 14,0 10 Sch nbuch 2 0:6 6,0

### B-Klasse 3. Runde 10.12.00

Lichtenstein 2 - Reutlingen 5 4,5:3,5; Dettingen 3 - Pfullingen 5 0,5:7,5; Urach 3 - Bebenhausen 5 4,5:3,5; Urach 4 - Roch. Metzungen 3 1:7; Sch nbuch 3 spielfrei.

### B-Klasse nach 3 Runden:

1. Pfullingen 5	6:0 17,0	6. Reutlingen 5	2:2 9,5
2. Urach 3	6:0 16,0	7. Sch nbuch 3	0:4 5,0
3. Roch. Metzungen 3	4:2 17,5	8. Dettingen 3	0:6 4,5
4. Lichtenstein 2	4:2 13,5	9. Urach 4	0:4 2,0
5. Bebenhausen 5	2:4 11,0		

## Ostalb

### Ausrichter gesucht !

### Wrtt Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2001

Der Schachbezirks Ostalb ist 2001 ausrichtender Bezirk für die Wrttenbergische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft. Für dieses Turnier suche ich einen ausrichtenden Verein.

Termin: 07. April 2001

Teilnehmerzahl: 24 Vierermannschaften.

Der ausrichtende Verein erhält einen Freiplatz.

Diese Veranstaltung würde sich z.B. für ein Vereinsjubiläum anbieten. Interessierte Vereine bitte ich, sich bei mir zu melden.

Bezirksturnierleiter Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim

Tel: 07329 / 5691, Fax: 07329 / 919136, Email: dietmar.siegert@online.de

### Einladung

### Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2000/01.

Das Turnier findet am 20. Januar 2001, ab 14:30 Uhr statt.

Ausrichter sind die SF Heubach.

Spiellokal: Adlerstr. 7, Heubach

Das Startgeld beträgt DM 10,- pro Mannschaft. Jeder Verein des Bezirks kann beliebig viele Mannschaften melden.

Eine Mannschaft besteht aus 4 Stamm- und bis zu 6 Ersatzspielern. Die Mannschaftsaufstellung ist auch auf der Verbandsebene (am 7. April 2001) bindend. Hierfür qualifizieren sich die besten 3 Mannschaften.

Anmeldungen sind möglich bis 14:15 Uhr im Spiellokal.

Aus organisatorischen Gründen würde ich mich über eine frühere Mannschaftsmeldung freuen. Dietmar Siegert, Bezirksturnierleiter

### Landesliga 4. Runde 03.12.00

Grunbach 1 - SG Gm nd 3 5:3

1. Unrath, H - Dr. Frank, W	0:1	5. Schnabel, A - Sch fer, E	1:0
2. Mayer, J - Bader, G	1:0	6. Hahn, D - Dr. Zecha, G	1:0
3. Mikoleizig, E - Miller, M	1:0	7. Fischer, Th - Tannh user, W/1/2	
4. Koenig, D - Moschidis, E	1/2	8. Hof, H - Frank, A	0:1

Heubach 1 - SK Heidenheim 1 3,5 : 4,5

1. Rabus, B - Weiler, U	1/2	5. Karnbach, Ha - Ravidia, F	1/2
2. Dr. Schils, H - Wolf, A	1/2	6. Schulz, U - Pelz, A	1/2
3. Baur, M - R scheisen, A	1:0	7. F hnle, G - Scheu, S	0:1
4. Wanzek, A - Jentscher, Th	1/2	8. Keskin, Y - Schmidt, S	0:1

Spraitbach 1 - SV Aalen 2 5,5 : 2,5

1. Ziegler, A - Sauffert, D	1/2	5. Miller, V - Mack, H	1:0
2. Ktotschak, J - Abele, A	1:0	6. Seibold, Th - Fischer, Th	1:0
3. Sauer, M - Enns, P	0:1	7. Schwarz, J - Lohmann, H	1/2
4. Haug, J - Henninger, R	1/2	8. Martin, H-J - Lunz, Pia	1:0

Giengen 1 - SG Gm nd 2 2 : 6

1. Sasic, Z - Roth, L	1:0	5. Stefaniuc, A - Tannh user, P	0:1
2. Reiss, J - Pohl, W	1/2	6. Sch tz, M - Dr. Wartlick, O	0:1
3. Lindner, S - Toprak, Y	0:1	7. Braun, A - Friedrich, G	0:1
4. Jaskula, M - Dzelilovic, B	1/2	8. Dr. Wemning, U - Schmidt, M	0:1

SK Sontheim 1 - SC Leinzell 1 4 : 4

1. Kaufmann, Th - Schumacher, K	0:1	5. Mayer, R -	
Barth, K			1:0
2. Ullmann, J - Denk, J	1/2	6. P rckhauer, S - Brumm, R	0:1
3. Hartmann, Th - Zikel, H-G	1/2	7. Trepca, S - Fischer, Ph	0:1
4. Ott, G - B rger, R	1:0	8. Walliser, H - Fritz, A	1:0

### Landesliga nach 4 Runden:

1. SG Gm nd 2	8:0 23,0	6. SK Sontheim 1	4:4 15,5
2. SK Heidenheim 1	7:1 17,5	7. SF Heubach 1	3:5 14,5

3. SC Grunbach 1	5:3 18,0	8. SG Gm nd 3	2:6 14,5
4. SF Spraitbach 1	4:4 16,0	9. SV Giengen 1	2:6 12,5
5. SC Leinzell 1	4:4 16,0	10. SV Aalen 2	1:7 11,0

Klaus Schumacher

### Bezirksliga 3. Runde 10.12.00

SV Schorndorf 1 - SV Giengen 2 6,5 : 1,5

1. Engbrecht, H - Galgerm ler, C1:0	5. Nemeth, M - Helmer, M	1:0	
2. Maier, E - Koeberle, S	1:0	6. Carda, Irene - Streicher, M	1/2
3. Dr. Gutmann, R - M ller, H	1:0	7. Gutmann, J - Jacobi, M	1/2
4. Ordu, A - Sauer, A	1:0	8. Sabellek, D - Eckhardt, R	1/2

SV Oberkochen 1 - SC Heidenheim 2 4 : 4

1. Knezevic, D - R scheisen, M	0:1	5. Knebel, L - Dreher, F	1/2
2. K hn, T - Schmidt, S	1:0	6. Graser, H - Bogucki, P	1/2
3. Fochl, F - Zilling, F	1:0	7. Waldmann, H - Shagiri, H	1:0
4. Strauch, J - Jennewein, W	0:1	8. Koenig, G - Braun, P	0:1

SV Unterkochen 1 - SG Gm nd 4 4,5 : 3,5

1. Egle, S - Durakovic, F	0:1	5. Eisenbarth, J - Krieg, K	1:0
2. Karatsioras, N - H kner, H	1:0	6. Geissinger, R - Vogt, A	1/2
3. Joas, Th - Kn dler, K	1/2	7. Volk, S - Tienes, R	0:1
4. Langohr, J - Roth, A	1/2	8. Pietrzyk, R - Tscherven, W	1:0

SV Giengen 2 - DJK Ellwangen 2 1 : 7

1. Sauer, J - W rlein, R	0:1	5. M ller, H - Dambacher, A	0:1
2. Galgerm ller, C - Merz, H	+-	6. Sauer, A - Lenz, M	0:1
3. Koeberle, S - Feiertag, B	0:1	7. Helmer, M - Rohsgoderer, O	0:1
4. Kircher, Marina - Merz, K	0:1	8. Streicher, M - Marek, G	0:1

SC Grunbach 2 - SC Bopfingen 1 4,5 : 3,5

1. Klebig, M - Sch ssler, A	0:1	5. Lenz, R - Kellermann, K	1:0
2. Kindsvater, R - H ussler, S	+-	6. D bert, G - Kinzler, J	1:0
3. Schwarz, A - Lutz, H	1:0	7. Wittmann, R - H fele, A	0:1
4. Baiker, H - Fromm, K	1/2	8. Gewjese, U - Aumayer, H	0:1

DJK Ellwangen 2 - SK Sontheim 2 6,5 : 1,5

1. W rlein, R - Nie , G	1:0	5. Lenz, M - Weiss, S	1/2
2. Feiertag, B - Baur, Th	1:0	6. Rohsgoderer, O - Pfeifer, J	1/2
3. Merz, K - Stoklossa, J	1:0	7. Marek, G - Ott, M	1:0
4. Dambacher, A - Buck, H	1/2	8. G tte, J - Neutzner, J	1:0

### Bezirksliga nach 3 Runden:

1. SV Schorndorf 1	6:0 18,5	6. SK Heidenheim 2	3:3 11,0
2. DJK Ellwangen 2	5:1 17,5	7. SC Bopfingen 1	2:4 11,5
3. SC Grunbach 2	5:1 13,0	8. SK Sontheim 2	1:5 9,0
SV Unterkochen 1	5:1 13,0	9. SG Gm nd 4	0:6 8,5
5. SV Oberkochen 1	3:3 13,5	10. SV Giengen 2	0:6 4,5

Klaus Schumacher

### Viererpokal

#### Halbfinale:

FC Alfbf - SV Giengen 1 : 3

1. Schwillk, A - Sasic, Z	1:0	3. Matussek, H - Sch tz, M	0:1
2. Albrecht, H - Stefaniuc, A	0:1	4. Wiens, H - Jaskula, M	0:1

SC Leinzell - SG Gm nd 0 : 4

1. Schumacher, K - Weiss, A	0:1	3. Denk, J - Pohl, W	0:1
2. Geilfuss, V - Held, P	0:1	4. Fritz, A - Dr. Wartlick, O	0:1

Das Finale wird am 13. 01. 01 ausgespielt.

Klaus Schumacher, Bezirksspielleiter

## Aalen

### Bericht

### Kreisjugendeinzelmeisterschaft 2000.

Knapp 50 Jugendliche im Alter zwischen 6 und 18 Jahren spielten in 7 Altersklassen um die Titel des Kreismeisters / der Kreismeisterin im SCHACHREIS Aalen. Ausrichter war in diesem Jahr die SV DJK St dtlen, die gemeinsam mit der Schach-AG der Sechta-Ries-Schule Unterschneidheim zum großen Jugendturnier eingeladen hatte. Bei der Anmeldung wurde vielen Teilnehmern die Größe des Schachkreises Aalen erst so richtig klar. Die Schachspieler/innen kamen aus Aalen, Bopfingen, Crailsheim, Ellwangen, Unter- und Oberkochen, Unterschneidheim, St dtlen und Tannhausen.

Neben den guten r umlichen Bedingungen sorgte vor allem ein Mann für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung: Kreisjugendleiter Thomas Joas! Wie selbstverständlich organisierte er das Schachturnier von der Auslosung bis zur Urkundenbergabe mit routinierter Gelassenheit und natürlicher Autorität.

Eduard Sch nher von der ausrichtenden DJK St dtlen unterst tzte ihn dabei perfekt. Spieler und Zuschauer konnten sich so voll auf das Geschehen auf dem Schachbrett konzentrieren und die gezeigten Partien wussten zu gefallen.

Packende Kämpfe ums Material lieferten sich vor allem die jüngeren Spieler, während sich bei den älteren Jugendlichen das Augenmerk mehr in Richtung positionelle Vorteile legte.

Egal ob 8 oder 18, alle spielten sie ein gutes Schach, denn es waren nur die Besten angereist.

Neben dem begehrten Titel des Kreismeisters ging es gleichzeitig um die Qualifikation für die Bezirksjugendeinzelmeisterschaft im Februar auf der Burg Niederalfingen. Platz 1 - 4 je Altersgruppe berechtigt zu der Teilnahme an diesen Meisterschaften. Hier die Platzierungen im Einzelnen:

Jahrgang	Geschl.	Platz	Name	Vorname	Verein
U10	m	1	Rubin	Christian	SV Oberkochen
U10	w	2	Glatting	Lisa	SV Oberkochen
U10	w	3	Dinger	Solveig	SV Oberkochen
U10	m	4	Schopf	Christian	SV Oberkochen
U12	m	1	Dinger	Florian	SV Oberkochen
U12	m	2	Lechler	Stefan	SV Crailsheim
U14	w	1	Gavartina	Amina	SV Crailsheim
U14	w	2	Henrich	Isabel	SV Crailsheim
U14	m	1	Hamann	Harry	SV Unterkochen
U14	m	2	Egle	Martin	SV Unterkochen
U14	m	3	Dreier	Marc	SV Oberkochen
U14	m	4	Friedrich	Andreas	SV DJK St. Ottilien
U16	m	1	Stuhl	Alexander	SC Ellwangen
U16	m	2	Glatting	Christian	SV Oberkochen
U16	m	2	Glatting	Matthias	SV Oberkochen
U16	m	4	Weik	Patrick	SC Tannhausen
U18	w	1	Lunz	Pia	SV Aalen
U18	w	2	Schröder	Juliane	SV Aalen
U18	w	3	Hermann	Sonja	SV Aalen
U18	m	1	Eisenbarth	Frank	SV Unterkochen
U18	m	2	Götte	Johannes	DJK Ellwangen
U18	m	3	Vaas	Markus	SC Tannhausen
U18	m	4	Kauk	Helmut	DJK Ellwangen



Pia Lunz vom SV Aalen (1. Runde) hier eine gegnerische Figur vom Brett und gewann vor zwei Vereinskameradinnen die U18 Kreismeisterschaft

## Heidenheim

### Kreisklasse 3. Runde

Heidenheim 3 - Heuchlingen 1 4:4; Schnaitheim 1 - K nigsbromm 1 3,5:4,5; Sontheim 3 - Heidenheim 4 4:4; Giengen 3 - Schnaitheim 2 4:4.

### Kreisklasse 4. Runde

Heuchlingen 1 - Schnaitheim 2 6,5:1,5; Heidenheim 4 - Giengen 3 2,5:5,5; K nigsbromm 1 - -Sontheim 3 5:3.

### Kreisklasse nach 4 Runden:

1. SF K nigsbromm 1	7:1	20,0	5. SC Schnaitheim 1	4:4	18,0
2. SK Heidenheim 3	6:2	18,5	7. SV Giengen 3	3:5	14,0
3. RSV Heuchlingen 1	5:3	18,5	8. SK Heidenheim 4	1:7	12,5
4. SK Sontheim 3	5:3	17,5	9. SC Schnaitheim 2	1:7	9,0

### A-Klasse 3. Runde

K nigsbromm 2 - Heuchlingen 2 1:5; Giengen 4 - Schnaitheim 3 5:1; Giengen 5 - Heidenheim 5 1:5.

### A-Klasse nach 3 Runden:

1. RSV Heuchlingen 2	6:0	14,0	4. SF K nigsbromm 2	1:5	6,0
2. SV Giengen 4	5:1	13,0	5. SC Schnaitheim 3	1:5	5,0
3. SK Heidenheim 5	5:1	12,0	6. SV Giengen 5	0:6	3,0

### B-Klasse 3. Runde

Heuchlingen 3 - Heidenheim 6 3:3; Giengen 6 - Schnaitheim 5 4:2; Spielfrei: Schnaitheim 4

### B-Klasse nach 3 Runden:

1. RSV Heuchlingen 3	5:1	14,0	4. SC Schnaitheim 5	2:4	6,0
2. SK Heidenheim 6	3:1	7,0	5. SC Schnaitheim 4	0:4	4,0
3. SV Giengen 6	2:2	5,0			

Friedrich Dreher

## Schwabisch Gmünd

### Kreisklasse 3. Runde 19. 11. 00

Alfdorf 1 - Welzheim 1 5:3; Leinzell 2 - Welzheim 2 5,5:2,5; n 1 - Hussenhofen 1 - Heubach 2 4,5:3,5; Bettringen 1 - Waldstetten 1 2,5:5,5; Grunbach 3 - SG Gmünd 5 4:4.

### Kreisklasse 4. Runde 17. 12. 00

Welzheim 1 - SG Gmünd 5 3,5:4,5; Waldstetten 1 - Grunbach 3 6,5:1,5; Heubach 2 - Bettringen 1 3,5:4,5; Welzheim 2 - Hussenhofen 1 1,5:6,5; Alfdorf 1 - Leinzell 2 3:5.

### Kreisklasse nach 4 Runden:

1. SF Waldstetten 1	8:0	21,5	6. TSF Welzheim 1	4:4	18,0
2. SC Leinzell 2	6:2	18,5	7. SG Bettringen 1	4:4	15,0
3. FC Alfdorf 1	6:2	18,0	8. SC Grunbach 3	1:7	11,0
4. SG Gmünd 5	6:2	17,0	9. SF Heubach 2	0:8	14,0
5. SV Hussenhofen 1	5:3	18,0	10. TSF Welzheim 2	0:8	9,0

### A-Klasse 4. Runde 17. 12. 00

Spraitzbach 2 5:3; -Post Gmünd 1 5,5:2,5; Pl derhausen 1 - SG Gmünd 6 5,5:2,5; SV Schorndorf 2 - Hussenhofen 2 5,5:2,5; SM



Thomas Joas, Kreisjugendleiter

Bild: Stefan Vollmer



Schorndorf 1 - Alfdorf 2 7:1.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Pl derhausen 1	7:1 22,5	5. SG Gm nd 6	4:4 14,5
2. SM Schorndorf 1	7:1 21,5	6. Post Gm nd 1	2:6 12,5
3. SV Schorndorf 2	6:2 18,5	7. FC Alfdorf 2	2:6 9,0
4. SF Spraitbach 2	4:4 18,0	8 Hussenhofen 2	0:8 11,5

B-Klasse 4. Runde 03. 12. 00

Post Gm nd 2 - Spraitbach 3 2:6; Grunbach 4 - SG Gm nd 7 4:4; Leinzell 3 - Bettringen 2 4:4; SM Schorndorf 2 - Waldstetten 2 4,5:3,5.

B-Klasse nach 4 Runden:

1. SF Spraitbach 3	8:0 24,5	5. Post Gm nd 2	4:4 16,0
2. SC Leinzell 3	6:2 21,5	6. SM Schorndorf 2	2:6 6,5
3. SC Grunbach 4	5:3 19,5	7. SG Gm nd 7	1:7 11,0
4. SG Bettringen 2	5:3 18,5	8 SF Waldstetten 2	1:7 10,5

C-Klasse 3. Runde 10. 12. 00

Alfdorf 3 - Bettringen 3 3:3; Grunbach 5 - SG Gm nd 8 1:5; SV Schorndorf 3 - Leinzell 4 2,5:3,5; Spraitbach 4 - Welzheim 3 5:1.

C-Klasse nach 3 Runden:

1. SC Leinzell 4	5:1 12,0	5. TSF Welzheim 3	4:2 9,0
2. SF Spraitbach 4	5:1 11,5	6. SG Gm nd 8	2:4 10,0
3. SG Bettringen 3	4:2 9,5	7. SV Schorndorf 3	0:6 7,0
FC Alfdorf 3	4:2 9,5	8 SC Grunbach 5	0:6 3,5

D-Klasse 4. Runde 03. 12. 00

Spielfrei; Alfdorf 5; Leinzell 5 - Heubach 3 4,5:1,5; SV Schorndorf 4 Hussenhofen 3 5,5:0,5; Pl derhausen 2 - Alfdorf 4 5:1.

D-Klasse nach 4 Runden:

1. SC Pl derhausen 2	6:0 14,0	5. SF Heubach 3	2:4 8,5
2. FC Alfdorf 4	5:3 14,0	6. SV Schorndorf 4	2:4 7,5
3. SC Leinzell 5	5:3 13,5	7. SV Hussenhofen 3	0:8 5,0
4. FC Alfdorf 5	4:2 8,5		

Klaus Schumacher, Kreisspielleiter

# U n t e r l a n d

Offene Stadtmeisterschaften 2001

Ab 19.1.2001 Ditzingen

Ab 5.2.01. Vaihingen/Enz

Ab 9.2.01. Bad Wimpfen

N heres unter TerminvorschauLandesliga 3. Runde 19. 11. 00

Asperg - Neckarsulm 5,5 : 2,5

1. Hamm, S	- M dler, T	1:0	5. Baumeister, J	- Teuber, U	1:0
2. Glaser, T	- Oette, H	0:1	6. Wahl, T	- Felbinger	1/2
3. Sope, N	- Spanner, M	1:0	7. Wahl, R	- Vasovic, S	1:0
4. Gredel, F	- Drogenik, B	0:1	8. Z h, M	- Thuliner, J	1:0

Bietigheim - Schw b. Hall 4,5 : 3,5

1. Reinhardt, M	- Wohlmut, M	1/2	5. Noffke, H	- Riedel, M	1:0
2. F rster, B	- Eberlein, W	0:1	6. Abel, M	- Schmid, P	1:0
3. Nistler, G	- Prinz, B	1/2	7. Noffke, D	- Neumann, E	1/2
4. Grimmer, F	- Fetzer, H-M	1:0	8. Kuhn, G	- Krenedics, G	0:1

hringen - Kornwestheim 4,5 : 3,5

1. Bauer, A	- Fai t, H-P	1/2	5. Brosig, L	- Phillips, J	1:0
2. Teller, D	- Knorpp, R	1/2	6. Greschbach, R	- Riedel, T	1:0
3. Scholz, F	- Bantel, T	1:0	7. Dietrich, C	- Gaus, W	0:1
4. Schmidt, J	- Winkler, A	1/2	8. Bitzer, D	- Zessin, F	0:1

Ludwigsburg - Lauffen 6,5 : 1,5

1. Butsch, H-J	- Kabisch, T	1:0	5. Jahnke, M	- Winkler, T	1:0
2. Jacobi, H	- Geigle, B	1:0	6. Vrabac, B	- Abendroth, KH	1:0
3. Fr hling, H	- Kamm, G	1:0	7. L sche, M	- Wolf, T	0:1
4. Kleinscheck, O	- Sattler, W	1/2	8. Karatas, H	- Schuster, E	1:0

Bad Wimpfen - Erdmannhausen 5,5 : 2,5

1. Lang, F	- Tuncer, U	+-	5. Podrimja, B	- Wei , M	0:1
2. Zimmermann, R	- Kozlov, A	1/2	6. Jurkic, B	- R uchle, D	1:0
3. Prbst, A	- Stradinger, M	1:0	7. Bencze, J	- Volkmer, H	1/2
4. Kreis, K-H	- Lehnert, T	1/2	8. Frey, T	- Iaric, D	1:0

Landesliga 4. Runde 03. 12. 00

Neckarsulm - Kornwestheim 3 : 5

1. Vukovic, D	- Fai t, H-P	1/2	5. Drogenik, B	- Phillips, J	1:0
2. M dler, T	- Knorpp, R	1/2	6. Teuber, U	- Riedel, T	0:1
3. Oette, H	- Bantel, T	0:1	7. Felbinger, D	- Gaus, W	1/2

4. Spanner, M - Winkler, R 1/2 8. Vasovic, S - Winkler, G 0:1

Schw bisch Hall - Bad Wimpfen 4,5 : 3,5

1. Wohlmut, M	- Benz, D	1/2	5. Riedel, M	- Kreis, K-H	1/2
2. Eberlein, W	- Lang, F	1:0	6. Schmid, P	- Podrimja, B	1:0
3. Prinz, B	- Zimmermann	1/2	7. Xander, K	- Jurkic, B	1:0
4. Fetzer, H-M	- Probst, A	0:1	8. Meinel, B	- Bencze, J	0:1

Asperg - Ludwigsburg 3,5 : 4,5

1. Hamm, S	- Butsch, HJ	1/2	5. Kiederle, B	- Malcan,	1:0
2. Glaser, T	- Jacobi, H	1/2	6. Baumeister, J	- Passaro, A	0:1
3. Sope, N	- Fr hling, H	1/2	7. Weller, C	- Jahnke, M	0:1
4. Gredel, F	- Kleinscheck	1:0	8. Wahl, T	- Karatas, H	0:1

Erdmannhausen - hringen 2,5 : 5,5

1. Tuncer, U	- Bauer, A	1:0	5. Wei , M	- Brosig, L	0:1
2. Kozlov, A	- Teller, D	0:1	6. R uchle, D	- Greschbach, R	0:1
3. Stradinger, M	- Scholz, F	0:1	7. Volkmer, H	-	0:1
4. Lehnert, T	- Schmidt, J	1/2	8. Lehnert, M	- Bitter, D	1:0

Lauffen - Bietigheim 2 : 6

1. Kabisch, T	- Reinhardt, W	0:1	5. Sattler, W	- Abel, M	0:1
2. Amos, F	- F rster, B	0:1	6. Abendroth, KH	- Noffke, D	1:0
3. Geigle, B	- Grimmer, F	1/2	7. Schuster, E	- Lutz, W	0:1
4. Kamm, G	- Noffke, H	1/2	8. L rinz, A	- Voitzis, D	0:1

Landesliga 5. Runde 17. 12. 00

Ludwigsburg - Neckarsulm 5 : 3

1. Jacobi, H	- Vukovic, D	0:1	5. Passaro, A	- Drogenik, B	1:0
2. Fr hling, H	- M dler, T	1/2	6. Jahnke, M	- Teuber, U	1:0
3. Kleinscheck	- Oette, H	1/2	7. Vljje, S	- Felbinger, D	1/2
4. Malcan,	- Spanner, M	1/2	8. Michel, S	- Bartsch, E	1:0

Bad Wimpfen - Lauffen 5,5 : 2,5

1. Benz, D	- Kabisch, T	0:1	5. Kreis, K-H	- Abendroth	1/2
2. Lang, F	- Geigle, B	0:1	6. Jurkic, B	- Wolf, T	1:0
3. Zimmermann, R	- Kamm, G	1:0	7. Bencze, J	- Schuster, E	1:0
4. Prbst, A	- Sattler, W	1:0	8. L ckehe, M	- Widner, A	1:0

Kornwestheim - Erdmannhausen 5 : 2

1. Fai t, H-P	- Tuncer, U	verlegt	5. Riedel, T	- Wei , M	+-
2. Bantel, T	- Kozlov, A	1/2	6. Gaus, W	- Cosic, D	1:0
3. Winkler, A	- Stradinger	1/2	7. Winkler, G	- R uchle, D	1/2
4. Phillips, J	- Lehnert, T	+-	8. Zessin, F	- Volkmer, H	1/2

Bietigheim - Asperg 3,5 : 4,5

1. Reinhardt, W	- Hamm, S	0:1	5. Abel, M	- Kiederle, B	0:1
2. F rster, B	- Glaser, T	1/2	6. Noffke, D	- Baumeister	1/2
3. Nistler, G	- Sope, N	0:1	7. Schenzer, H	- Weller, C	1:0
4. Grimmer, F	- Gredel, F	1:0	8. Coels, R	- Wahl, T	1/2

hringen - Schw bisch Hall 4,5 : 3,5

1. Bauer, A	- Wohlmut, M	1:0	5. Brosig, L	- Riedel, M	1/2
2. Teller, D	- Eberlein, W	1:0	6. Greschbach, R	- Schmid, P	1:0
3. Scholz, F	- Prinz, B	0:1	7. Dietrich, C	- Xander, K	0:1
4. Schmidt, J	- Fetzer, H-M	1/2	8. Bitzer, D	- Neumann, E	1/2

Landesliga nach 5 Runden:

1. Kornwestheim	8:2 25,5	6. Asperg	4:6 19,5
2. hringen	8:2 23,0	7. Bad Wimpfen	4:6 19,0
3. Ludwigsburg	7:3 22,0	8. Lauffen	4:6 16,0
4. Schw bisch Hall	6:4 23,0	9. Neckarsulm	2:8 16,5
5. Bietigheim	6:4 20,5	10. Erdmannhausen	1:9 14,0

Ich w nsche allen Schachfreunden frohe Weilmachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!  
Stefan Hamm

Pokal - Wettbewerbe 2000 / 01.Mannschafts - KO - Pokal

Da sich in diesem Jahr nur sieben Mannschaften angemeldet haben, sind nur zwei Runden notwendig, um die zwei Mannschaften zu ermitteln, die sich f r den w rttembergischen Pokal qualifizieren.

Termine: Viertelfinale: 13. 01. 2001

Halbfinale: 10. 02. 2001 jeweils Samstag, 14:30 Uhr

Auslosung der ersten Runde (Viertelfinale am 13.01.2001, 14:30 Uhr)

Neuenstadt - Gerabronn;

Bietigheim - Asperg;

Tamm-Ludwigsburg;

HN-Biberach - Kornwestheim

Unterlandpokal

Der traditionelle Unterlandpokal findet in diesem Jahr zum 52. Mal statt. Es haben sich 24 Mannschaften angemeldet, die in 3 Wertungsgruppen antreten.

Termine: 1. Runde bis 31.01.2001, 2. Runde bis 31.03.2001,

3. Runde bis 31.05.2001, 4. und 5. Runde 17.06.2001, voraussichtlich in Ingersheim.

Auslosung der ersten Runde (zu spielen bis 31. Januar 2001)

Neuenstadt 1 - hringen 2; hringen 1 - Gerabronn;  
K n zelsau - Bad Friedrichshall 1; Bad Friedrichshall 2 - Neuenstadt 2;  
Ludwigsburg - hringen 3 Asperg - Freilberg;  
Tamm 2 - Bietigheim 1; Bietigheim 2 - Ingersheim 1;  
Tamm 1-Bietigheim 3; M glingen 3 - Markgr ningen 2;  
Markgr ningen 1 - M glingen 2; M glingen 1 - Ingersheim 2  
Mit freundlichen Schachgr en: Stefan Hamm

Bericht

### Bezirks-B-Turnier 2000

Am Bezirks-B-Turnier nahmen dieses Jahr leider nur sechs Spieler teil. Somit stand schon bei Turnierbeginn fest, dass alle Teilnehmer f r die Bezirksmeisterschaft 2001 qualifiziert sind.

Dennoch wurde in hringen heftig um die Geldpreise und Platzierungen gek mpft: keine einzige Partie endete mit Remis!

Unangefochtener Sieger wurde am Ende Alexander Probst vom SC Blauer Turm Bad Wimpfen mit 5 Punkten aus 5 Partien! Auf den Pl tzen 2 und 3 folgten Heiko Arndt (TSV Gerabronn) und Otto Merklingen von der TSG hringen.

Punkt- und wertungsgleich auf Rang 4-6 kamen Igor Bulawin (TSG hringen), Gerhard Christ (Rochade Neuenstadt) und Harald Klett (SK Gr nbhl) ins Ziel.

E N D S T A N D

Name	Rd	g	u	v	Punkte
1. Alexander Probst	5	5	0	0	5:0
2. Heiko Arndt	5	4	0	1	4:1
3. Otto Merklinger	5	3	0	2	3:2
4. Igor Bulawin	5	1	0	4	1:4
4. Gerhard Christ	5	1	0	4	1:4
4. Harald Klett	5	1	0	4	1:4

KREUZTABELLE

Name des Spielers	1	2	3	4	5	6	Pkte	SB	I
1 Alexander Probst	*	1	1	1	1	1	5,0	10,00	
2 Heiko Arndt	0	*	1	1	1	1	4,0	6,00	
3 Otto Merklinger	0	0	*	1	1	1	3,0	3,00	
4 Gerhard Christ	0	0	0	*	0	1	1,0	1,00	
5 Harald Klett	0	0	1	0	*	0	1,0	1,00	
6 Igor Bulawin	0	0	0	0	1	*	1,0	1,00	

## Bezirksjugend

Neuer Postenpf nger f r SV Marbach (Schachjugend):

Kurt Lorenz, Kirchnerweinberg 33, 71672 Marbach, Tel: 07144 / 4810

### Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft 2001

Termin	U18 / U16 / U14	27.01.2001	14:00 Uhr	Runde
1		03.02.2001	09:00 Uhr	Runde
2			14:00 Uhr	Runde
3		10.02.2001	09:00 Uhr	Runde
4			14:00 Uhr	Runde
5				
1	U12 / U10	03.02.2001	09:00 Uhr	Runde
2			12:30 Uhr	Runde
3			15:30 Uhr	Runde
4		10.02.2001	09:00 Uhr	Runde
5			12:30 Uhr	Runde
Bedenkzeit:	U18 / U16 / U14	2 h / 40 Z ge plus 1/2 h	Rest der	Partie
Partie	U12 / U10	1h / 40 Z ge plus 1/2 h	Rest der	Partie
Spielmodus:	a) Es wird in folgenden Jahrgangsstufen gespielt:			
	U18 / U18w	Stichtag 01.01.1983 und j nger		
	U16	Stichtag 01.01.1985 und j nger		
	U14 / U14w	Stichtag 01.01.1987 und j nger		
	U12	Stichtag 01.01.1989 und j nger		
	U10	Stichtag 01.01.1991 und j nger		

b) 5 Runden Schweizer System

Es gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes W rttemberg e.V. (WIO) sowie die zugeh rigen Satzungen in der g ltigen Fassung.

Infos: Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen,

Tel: 07133 / 12863

Spielort: 27.01.2001 Sitzungssaal im Feuerwehrger tehaus, Hauptstra e 26, 74266 Nordheim  
03.02.2001 Foyer der Sporthalle, Ortsausfahrt Richtung

Lauffen rechts 74266 Nordheim

10.02.2001 wie am 03.02.2001

Startgeld: 10 DM pro Teilnehmer

Spielmaterial: Jeder ungerade Teilnehmer eines Vereins muss einen kompletten Spielsatz (Figuren, Brett, Uhr) mitbringen.

Anmeldeschluss f r die qualifizierten Spieler ist der 10.01.2001. Freiplatzantr ge mit Begr ndung sind bis sp testens 10.01.2001 an den Bezirksjugendspielleiter zu richten (Adresse unter Infos.)

Ausschreibung:

### Bezirksjugendliga / Kreisjugendliga Unterland 2001

Modus: Mannschaftsmeisterschaften mit 6 Stamm- und 10 Ersatzspielen

Ob das Turnier im Runden- oder CH-System ausgetragen wird, wird nach Anmeldeschluss bekanntgegeben.

Der Meister steigt in die Verbandsjugendliga auf.

Es gelten die Spielregeln der FIDE, die WIO, sowie die zugeh rigen Satzungen in der jeweils g ltigen Fassung.

Bedenkzeit: 2 Std. f r die ersten 40 Z ge + 1/2 Std. f r den Rest der Partie.

Aufstellung: 6 Jugendliche (Stichtag 01.01.1981 und j nger)

An den ersten beiden Brettern m ssen zwei der drei DWZ-besten Spieler gemeldet werden. (DWZ-Liste W rttbg-Rochade 07/00). Die weiteren Bretter sollen leistungsgerecht aufgestellt werden. Es d rfen keine Strom mner aufgestellt werden! Der Bezirksjugendspielleiter beh lt sich das Recht vor, nach R cksprache mit dem Jugendspielausschuss die Mannschaftsaufstellung abzu ndern.

Anmeldung: Die Mannschaftsmeldung muss bis sp testens 31.01.2001 bei

Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen vorliegen.

Startgeld: 10.- DM auf das Konto der Schachjugend des Schachbezirks Unterland: IG Stuttgart, Konto-Nr. 8100139, BLZ 600 501 01

Die Rundertermine werden mit dem Startschreiben bekanntgegeben.

Karl-Friedrich Nieke

## Heilbronn - Hohenlohe

### Bezirksliga Nord 4. Runde

Schw. Hall 2 - HN Biberach 2:6; Bad Friedrichshall - Bad Rappenau 5:3; Fichtenberg/Gaildorf - Neuenstadt 2:6; Willsbach 2 - K n zelsau 5:3; B ckingen - hringen 2 4,5:3,5; Bad Friedrichshall 4,5:3,5; Bad Rappenau - HN-Biberach 0:8.

### Bezirksliga Nord nach 4 Runden:

1. HN-Biberach	8:0 25,5	6. SC Rochade Neuenstadt	4:4 13,0
2. SV B ckingen	8:0 20,5	7. TSG hringen 2	3:5 16,0
3. SV Bad Friedrichshall	4:4 16,0	8. SC K n zelsau	2:6 14,0
SK Schw b. Hall 2	4:4 16,0	9. SV Bad Rappenau	2:6 13,5
5. TSV Willsbach 2	4:4 15,0	10. SV Fichtenbg/Gaildorf	1:7 10,5

### Kreisklasse 5. Runde

Willsbach 3 - Lauffen 2 2:6; Widdern - Forchtenberg 2,5:5,5; B ckingen 2 - TSV Sontheim 5:3; Neckarsulm 2 - SV Heilbronn 2 3,5:4,5 Meimsheim/G glingen - HN Biberach 2 2,5:5,5.

### Kreisklasse nach 5 Runden:

1. SV Heilbronn 2	9:1 22,5	6. Meimsheim/G glingen	5:5 19,0
2. B ckingen 2	8:2 24,5	7. SK Lauffen 2	4:6 21,0
3. TSV Sontheim	8:2 24,0	8. SC Neckarsulm 2	1:9 17,0
4. Sfr HN Biberach 2	8:2 22,5	9. SC Widdern	1:9 15,0
5. Forchtenberg	5:5 20,5	10. TSV Willsbach 3	1:9 14,0

### A-Klasse 4. Runde

VfR Heilbronn - Gaildorf/Fichtenberg 2 4:4; Schw. Hall 4 - Bad

Wimpfen 2 3,5:4,5; K nzsau 2 - SV Heilbronn 3 3:5; Schwaigern - Eberstadt 6:2; TSV Gerabronn - Schw.Hall 3 4:4.

#### A-Klasse 5. Runde

Schw bisch Hall 3 - VfR Heilbronn 6:2; Eberstadt - Gerabronn 6:2; SV Heilbronn 3 - Schwaigern 6,5:1,5; Bad Wimpfen 2 - K nzsau 2 5:3; Gaildorf/Fichtenberg 2 - Schw bisch Hall 4 4:4.

#### A-Klasse nach 5 Runden:

1. SV Heilbronn 3	10:0	30,0	6. VfL Eberstadt	4:6	19,0
2. SK Schw b. Hall 3	9:1	24,5	7. Gaildorf/Fichtenberg 2	4:6	18,0
3. TSV Gerabronn	7:3	24,0	8. VfR Heilbronn	3:7	12,5
4. Bad Wimpfen 2	6:4	20,0	9. SC Schw. Hall 4	2:8	15,0
5. TSV Schwaigern	4:6	20,0	10 SC K nzsau 2	1:9	17,0

#### B-Klasse 3. Runde

Sontheim 2 - Schwabbach 1,5:6,6; Bad Friedrichshall 3 - Untergruppenbach 4:4; Lauffen 3 - hringen 3 4:4; Meimsheim/G glingen 2 - Bad Friedrichshall 2 2,5:5,5; B ckingen 3 - Bad Rappenau 2 3:5.

#### B-Klasse 4. Runde

Schwabbach - Bad Rappenau 2 2:6; Bad Friedrichshall 2 - B ckingen 3 3,5:4,5; hringen 3 - Meimsheim/G glingen 2 4,5:3,5; Untergruppenbach - Lauffen 3 3:5; TSV Sontheim 2 - Bad Friedrichshall 3 2:6.

#### B-Klasse 5. Runde

Bad Friedrichshall 3 - Schwabbach 3:5; Lauffen 3 - Sontheim 2 3,5:4,5; Meimsheim/G glingen 2 - Untergruppenbach 3:5; B ckingen 3 - hringen 3 3:5; Bad Rappenau 2 - Bad Friedrichshall 2 2,5:5,5.

#### B-Klasse nach 5 Runden:

1. Bad Friedrichshall 2	8:2	25,0	6. SK Lauffen 3	5:5	19,0
2. hringen 3	8:2	22,5	7. Bad Friedrichshall 3	4:6	20,5
3. Untergruppenbach	7:3	21,5	8. B ckingen 3	4:6	17,5
4. TSV Schwabbach	6:4	22,0	9. Sontheim 2	2:8	14,5
5. Bad Rappenau 2	5:5	21,0	10 Meimsheim/G glingen 2	1:9	16,5

#### C-Klasse 3. Runde

Leingarten - Willsbach 4 3:5; Schwaigern 2 - Meimsheim/G glingen 3 8:0 kl.; Neckarsulm 3 - Bad Rappenau 3 3,5:4,5; VfR Heilbronn 2 - HN Biberach 3 1:6 (ein Brett unbesetzt); Forchtenberg 2 - Slavia Heilbronn 5:3;

Das Spiel Slavia Heilbronn - VfR Heilbronn 2 wird mit 8:0 für Slavia Heilbronn gewertet.

#### C-Klasse 4. Runde

Willsbach 4 - Slavia Heilbronn 2,5:5,5; HN Biberach 3 - Forchtenberg 2 4:4; Bad Rappenau 3 - VfR Heilbronn 2 5:3; SV Leingarten - Schwaigern 2 6:2;

#### C-Klasse nach 4 Runden:

1. TG Forchtenberg 2	6:2	19,5	6. SC Neckarsulm 3	3:3	12,0
2. HN Biberach 3	6:2	18,5	7. TSV Willsbach 4	3:3	11,5
3. Bad Rappenau 3	5:3	15,0	8. TSV Schwaigern 2	1:5	9,5
4. SV Leingarten	4:2	15,5	9. VfR Heilbronn 2	0:8	5,5
5. Slavia Heilbronn	4:4	20,0			

Die SG Meimsheim-G glingen hat die 3. Mannschaft aus der C-Klasse zur ckgezogen.

Das bedeutet, dass die bisher ausgetragenen Spiele annulliert werden. Für die DWZ werden die Partien der einzelnen Spieler jedoch gewertet. Gegner, gegen die die SG Meimsheim-G glingen 3 noch antreten müssen, haben an diesem Tag spielfrei.

Spieler, die Stammspieler der 3. Mannschaft und gleichzeitig Ersatzspieler der 2. Mannschaft sind bzw. waren, können beliebig oft in der 2. Mannschaft eingesetzt werden. Andreas Herzog, Kreisspielleiter

#### D-Klasse 5. Runde

K nzsau 3 - Lachender Turm Schw. Hall 3:5; Schwaigern 3 - Bad Friedrichshall 4 ausgefallen; Sontheim 3 - SV Heilbronn 4 1:7; Waldenburg - VfR Heilbronn 3 8:0 kl.; Lauffen 4 - Leingarten 2 5,5:2,5; K nzsau 4 - Neuenstadt 2 5:3.

#### D-Klasse 6. Runde

Lachender Turm Schw. Hall- Neuenstadt 2 4:4; Leingarten 2 - K nzsau 4 3,5:4,5; VfR Heilbronn 3 - Lauffen 4 0:8 kl.; SV Heilbronn 4 - Waldenburg 6,5:1,5; Bad Friedrichshall 4 - Sontheim 3 6,5:1,5; K nzsau 3 - Schwaigern 3 4,5:3,5.

#### D-Klasse nach 6 Runden:

1. SK Lauffen 4	11:1	35,0	7. SC K nzsau 4	5:7	20,5
-----------------	------	------	-----------------	-----	------

2. Bad Friedrichshall 410:2	36,0	8. SV Leingarten 2	4:8	25,5	
3. SV Heilbronn 4	9:3	32,0	9. SC Rochade Neuenstadt 2	4:8	
			20,0		
4. Lach.Turm Schw.Hall8:4	30,5	10. TSV Sontheim 3	3:9	16,5	
5. TSG Waldenburg	8:4	27,0	11 TSV Schwaigern 3	2:10	7,5
6. SC K nzsau 3	8:4	25,5	12. VfR Heilbronn 3	0:12	8,0

#### F-Klasse 2. Runde

Bad Wimpfen 3 - Krauthaim 1:3; Talheim - Bad Friedrichshall 5 2:2; hringen 4 - B ckingen 4 0:4.

### Kreisjugendeinzelmeisterschaften 2000 in Bad Rappenau

57 Teilnehmer aus 13 Vereinen kamen im November nach Bad Rappenau zu den diesjährigen Kreisjugendeinzelmeisterschaften, um an drei Samstagen die jeweiligen Meister ihrer Altersgruppen zu ermitteln.

In der U10, U14, U14w, U16 und U18 wurden 5 Runden, in der Gruppe U12 7 Runden,

mit verkürzter Bedenkzeit, gespielt.

In der U10 nahmen 6 Spieler teil, wobei sich Thomas Tschlatscher (SV B ckingen) mit 5 Punkten aus 5 Runden durchsetzen konnte. Die Plätze 2-4 konnten erst nach Entscheidungsbilzpartien ermittelt werden.

Die U12 war mit 17 Teilnehmern zahlenmäßig am stärksten besetzt.

Hier konnte sich Xinpeng Luo (Heilbronner SV) mit 6,5 Punkten und besserer Buchholzwertung vor Waldemar Schlötzer (SV B ckingen) durchsetzen.

In der U14 waren nur 7 Spieler am Start, wobei sich Benjamin Lörincz (SK Lauffen) mit 4,5 Punkten den ersten Platz sichern konnte, indem er nur gegen den Drittplatzierten Torsten Stanschus (TSV Sontheim) remisierete.

In der U14w mit 7 Teilnehmerinnen holte sich Sabine Sterle (TSV Sontheim) mit 5 aus 5 den Kreisjugendmeistertitel.

13 Teilnehmer spielten in der U16. Kreisjugendmeister wurde Michael Knörzer (TSV Gerabronn) mit 4 Punkten und besserer Buchholzwertung vor Johannes Becker (Heilbronner SV) und Sebastian Hoffmann (Bad Rappenau) mit 3,5 Punkten.

In der ältesten Gruppe, der U18, waren 7 Teilnehmer am Start.

Dort konnten sich Axel Widmer, Andreas Lörincz und Frank Hoffmann (alle SK Lauffen) die ersten drei Plätze sichern.



Ich möchte mich beim gastgebenden Verein, dem SV Bad Rappenau, für die idealen Räumlichkeiten und die freundliche Unterstützung bedanken.

Infos + Partien finden sich unter

<http://www.schachverband-wuerttemberg.de/unterland/sbul/jugend/>

und unter <http://vereine.hnonline.de/schachverein/>

#### Tabelle KJEM 2000 (jeweils die ersten fünf):

Teilnehmer	Verein	Punkte
U10		
1. Thomas Tschlatscher	SV 23 B ckingen	5,0
2. Daniel Sutton	TSV Schwabbach	3,0
3. Dominik Moczerat	TSV Willsbach	3,0
4. Alexander Wiesner	VfL Eberstadt	3,0
5. Florian Vogel	TSV Willsbach	1,0
U12		
1. Xinpeng Luo	Heilbronner SV	6,5
2. Waldemar Schlötzer	SV 23 B ckingen	6,5
3. Tobias Wiesner	VfL Eberstadt	5,0
4. Robert Kern	VfL Eberstadt	4,0 (28,5)
5. Ramin Geshmizjani	Heilbronner SV	4,0 (26,5)
U14		

1. Benjamin L rinz	SK Lauffen	4,5
2. Philipp Uhl	Meimsheim-G glingen	4,0
3. Torsten Stanschus	TSV Sontheim	3,5
4. Christian Holschke	TSV Schwabbach	3,0
5. Stefan Witte	Heilbronner SV	2,0
U14 w		
1. Sabine sterle	TSV Sontheim	5,0
2. Sonja Langner	TSV Schwabbach	4,0
3. Katja Fritze	Sfr. HN-Biberach	3,5
4. Melanie Holschke	TSV Schwabbach	3,0
5. Melanie Weber	SV 23 B ckingen	2,0
U16		
1. Michael Kn rzer	TSV Gerabronn	4,0 (16,0)
2. Johannes Becker	Heilbronner SV	4,0 (14,5)
3. Sebastian Hoffmann	Bad Rappenau	3,5
4. Jonathan Geiger	Meimsheim-G glingen	3,0 (15,0 / 66,5)
5. Alexander Basler	Bad Rappenau	3,0 (15,0 / 66,0)
U18		
1. Axel Widmer	SK Lauffen	4,5
2. Andreas L rinz	SK Lauffen	4,0
3. Frank Hofmann	SK Lauffen	3,5
4. Andreas Wenka	Meimsheim-G glingen	3,0
5. Philipp Eisermann	SC K nzelsau	2,0

Kreisjugendleiter S. Sezzin

Heilbronner Schachverein:**Gelfenboim gewann Monatsblitzturnier:**

Das gut besetzte Monatsblitz beim HSchV gewann Jaroslav Gelfenboim (Tamm/HSchV) mit 12 Punkten aus 14 Partien. Zweiter wurde J. Menschner (HSchV) mit 11 (65,5) vor I. Alic (Bad Wimpfen) mit 11 (54,75) und A. Eisenbeiser (Buchen) mit 11 (43) Punkten. F nfter wurde K-H Eisenbeiser (Buchen) mit 10,5. wb

**Ludwigsburg****Schachbedarf****Wagner**

Ihr Lieferant f r s mtlichen  
Schachbedarf

Richard Wagner Stra e 9  
71638 Ludwigsburg  
Tel. 07141 928167  
Fax 07141 922627

Bezirksliga Sd 5. Runde 10. 12. 00

SV Marbach 3 spielfrei

SF Freiberg 1 - SG Ludwigsburg 2	2 : 6
1. Novakovic, R - Braun, H	--+
2. Steinhart, M - Metz, A	0:1
3. Widmaier, A - Vrabac, B	0:1
4. B cher, Ph - Wilje, S	1:0
5. Ludwig, S - Michel, S	1:0
6. Walter, Chr - L sche, M	0:1
7. P thke, B - Karatas, H	0:1
8. Schwible, H - Gossing, WR	0:1
SV Oberstenfeld 1 - SVG Vaihingen / Enz	4 : 4
1. Schneider, G - Eidler, S	1/2
2. Stoll, M - Quirin, H	0:1
3. Haak, K - Philippin, O	--+
4. Kurtzhals, P - Osswald, M	1/2
5. Sch mbs, O - Kraft, G	1/2
6. Schneider, L - Friess, H	1:0
7. Grob, W - Hartmann, O	1/2
8. Fussenig, E - Popovic, D	1:0
SC Tamm 2 - SV Marbach 2	2 : 6
1. Husser, R - Taxis, HD	0:1
2. Schmid, M - Klemm, J	0:1
3. Eimen, M - Trefzer, E	0:1
4. Waibel, Th - Dr. Richter, G	1/2
5. Machaczek, W -- Lorenz, K	0:1
6. Erfle, Chr - Dr. G tze, P	1/2
7. Ehnke, F - M ller, B	1/2
8. Erfle, S - Taxis, Chr	1/2
SK Bietigheim 2 - SV Besigheim 1	4 : 4
1. Lutz, W - Haiber, R	--
2. Hinner, E N - Schobel, W	1/2
3. Voletzis, D - Dr. Schrempf, E	1/2
4. Coels, R - Kizler, J	0:1

3. Schenzer, H - Bl mel, G	1/2	7. D ring, A	- Seybold, M	+-
4. Kuhn, G - Hau mann, H	0:1	8. Breier, G	- Georg, S	1/2
SF M glingen 1 - SV Markgr ningen 1				4,5 : 3,5
1. Klaus, D - Supp, W	0:1	5. Franitza, M	- Petri, HJ	0:1
2. Koss, D - Florio, A	1:0	6. Rothfu , H	- Heller, U	1/2
3. Puchas, R - Baumann, M	0:1	7. L hr, Th	- Haus, J	1:0
4. Ziegler, F - H cker, O	1:0	8. Wittauer, A	- Holzer, H	1:0

Bezirksliga Sd nach 5 Runden:

1. SV Marbach 2	10:0	28,0	6. SG Ludwigsburg 2	5:5	19,5
2. Svg Vaihingen/Enz	7:1	19,0	7. SV Markgr ningen 1	4:6	21,0
3. SC Tamm 74 2	6:2	20,5	8. SK Bietigheim 2	4:6	16,5
4. SF M glingen 1	6:4	19,0	9. SV Oberstenfeld 1	3:7	19,0
5. SV Besigheim 1	5:3	17,5	10. SF Freiberg 1	0:8	10,5
			11. SV Marbach 3	0:8	9,5

**Die Schachgemeinschaft Ludwigsburg 1919**

trauert um ihr Ehrenmitglied

**Werner Lillich**

6. 3. 1929 - 23. 11. 2000

Werner Lillich war von 1957 bis 1988 28 Jahre lang Vorstand des Schachclubs Ludwigsburg-Eglosheim und war nach dieser Zeit ma geblich am Zustandekommen der Fusion mit dem Schachverein Ludwigsburg 1919 zur Schachgemeinschaft Ludwigsburg 1919 beteiligt.

Wir werden ihn vermissen.

Schachgemeinschaft Ludwigsburg 1919

Kreisklasse 5. Runde 03. 12. 00

Ludwigsburg 3 - Gemrigheim 3:5; Kornwestheim 2 - Erdmannhausen 2 6:2; Steinheim - Ingersheim 2,5:5,5; M nchingen - M glingen 2 5:3; Kornwestheim 3 - Freiberg 2 5:3.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. Kornwestheim 2	10:0	32,0	6. Gemrigheim	4:4	15,0
2. Sachsenheim	7:1	21,5	7. Steinheim 2	4:6	16,5
M nchingen	7:1	21,5	8. Kornwestheim 3	3:5	13,0
4. Ludwigsburg 3	6:4	20,0	9. Erdmannhausen 2	2:8	12,5
5. Ingersheim	5:5	21,0	10. Freiberg 2	1:9	12,5
			M glingen 2	1:9	12,5

A-Klasse 4. Runde 19. 11. 00

Besigheim 2 - Ingersheim 2 5,5:2,5; Marbach 4 - Vaihingen/Enz 2 1,5:6,5; Gr nb hl spielfrei; Erdmannhausen 3 - Besigheim 3 3:5; Sachsenheim 2 - Bietigheim 3 6:2.

SC Asperg 2 war spielfrei.

A-Klasse 5. Runde 10. 12. 00

Besigheim 3 - Sachsenheim 2 3,5:4,5; spielfrei Erdmannhausen 3; Vaihingen/Enz 2 - Gr nb hl 2,5:5,5; Ingersheim 2 - Marbach 4 4:4; Asperg 2 - Besigheim 2 4,5:3,5.

SK Bietigheim 3 war spielfrei.

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Sachsenheim 2	7:1	20,0	6. Vaihingen/Enz 2	4:6	20,0
2. Asperg 2	6:0	16,0	7. Erdmannhausen 3	3:3	11,5
3. Besigheim 2	6:2	23,0	8. Gr nb hl	2:6	13,5
4. Besigheim 3	6:4	19,5	9. Marbach 4	1:7	10,5
5. Bietigheim 3	4:4	16,0	10. Ingersheim 2	1:7	10,0

B - Klasse 4. Runde 03. 12. 00

Markgr ningen 2 - M nchingen 2 5:3; Tamm 4 - Kornwestheim 4 7:1; Vaihingen/Enz 3 - Mundelsheim 5:3; Tamm 3 - M glingen 3 7,5:0,5.

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Tamm 3	8:0	25,5	5. Kornwestheim 4	4:4	12,0
2. Markgr ningen 2	6:2	17,0	6. M nchingen 2	2:6	14,5
3. Tamm 4	5:3	19,0	7. Vaihingen/Enz 3	2:6	13,5
4. M glingen 3	5:3	15,5	8. Mundelsheim	0:8	11,0

C - Klasse 4. Runde 19. 11. 00

M glingen 4 - Gemrigheim 2 3:5; Ingersheim 3 - Steinheim 2

2:6; Marbach 5 - Oberstenfeld 2 5:3.

**C - Klasse 5. Runde 10. 12. 00**

Steinheim 2 - Marbach 5 7,5:0,5; Gemmrigheim 2 - Ingersheim 3 4:4; Tamm 5 - M glingen 4 4,5:3,5.

**C-Klasse nach 5 Runden:**

1. Steinheim 2	10:0	30,5	4. Gemmrigheim 2	4:4	15,5
2. Ingersheim 3	5:3	16,5	5. Tamm 5	3:5	14,0
3. Oberstenfeld 2	4:4	17,5	6. Marbach 5	2:6	7,5
			7. M glingen 4	2:8	18,5

**D - Klasse 3. Runde 03. 12. 00**

Oberstenfeld 3- Steinheim 3 2,5:1,5; Erdmannhsn 4- Mundelsheim 2 3:1

**D-Klasse nach 3 Runden:**

1. Oberstenfeld 3	6:0	9,5	3. Steinheim 3	2:4	5,5
2. Erdmannhausen 4	4:2	7,0	4. Mundelsheim 2	0:6	2,0

**D hne - Pokal (Kreis Ludwigsburg)**

**Paarungen zur Runde 1:**

Baumeister, J rgen	-	Seitz, Martin
Riedel, Wolfram	-	Haiber, Ralph
Widmaier, Alexander	-	Koss, Dietrich
Florio, Antonio	-	Franitzka, Michael
Eidler, Sven	-	Hiller, Ulrich
Ketterer, Salvatore	-	Klaus, Daniel
Steinhart, Matthias	-	Kohl, Steffen
Stoll, Marcus	-	Petri Hans-Joachim

Der Erstgenannte hat Heimrecht und Schwarz.

Die 1. Runde muss bis zum 15. Januar gespielt sein.

Der Sieger schickt eine gut lesbare Kopie seiner Aufzeichnung an mich; erst dann wird die Partie gewertet; bei Remis der Gastgeber.

Endet die Stampartie mit Remis, dann m ssen Schneltpartien mit je 5 Minuten pro Partie und Spieler gespielt werden.

Bruno Wagner

**Kreisjugendversammlung 2001**

Unsere n chste Kreisjugendversammlung findet am 03.03.2001 um 14:30 Uhr in Vaihingen/Enz im Haus der Vereine in der Grabenstr. 20 statt.

**Tagesordnung:**

- 1) Er ffnung
- 2) Rechenschaftsbericht(e) mit Diskussion
- 3) Entlastung mit Neuwahlen
- 4) Antr ge
- 5) Verschiedenes

Laut Bezirksordnung besteht Anwesenheitspflicht. Falls ein Verein keine Delegierten schickt, ist ein Entgelt an die Bezirkskasse zu berweisen.

Im selben Geb ude ist bereits um 14:00 Uhr ein F rdergruppe-Lehr gang, zu dem alle Jugendlichen unter 14 Jahren eingeladen sind, sofern sie an solch einer Veranstaltung bereits teilgenommen haben. Dies wird durchgef hrt von Sven Eidler aus Vaihingen.

Kreisjugendleiter Wolfram Riedel

**Endstand KJEM 2000 Steinheim**

**U 18 ( 6 Teilnehmer)**

1. Ludwig, Sebastian	SF Freiberg	4,5	8,5	SoBe
2. Seybold, Marco	SV Besigheim	4,0	7,5	
3. Kolaczyk, Daniel	SV Marbach	2,5	4,25	
4. Knies, David	SF Freiberg	2,5	2,75	

vor 2 weiteren TN.

**U 16 ( 14 Teilnehmer, 5 Runden)**

1. Baung rtel, Friedrich	SC Tamm 74	4,0	16,0	Buchholz
2. Wahl, Thorstein	SC Asperg	4,0	13,5	
3. Modrzewski, Matthias	SC Tamm 74	3,5	15,0	
4. Walter, Christopher	SF Freiberg	3,5	14,5	
5. Schaller, Jan	Svg Vaihingen	3,0	11,0	

vor 9 weiteren TN.

**U 14 ( 30 Teilnehmer, 5 Runden)**

1. Zieher, Andre	SC Ingersheim	4,5	16,0	Buchholz
2. Andraschko, Felix	SV Marbach	4,0	12,5	
3. Bonfert, Nadine	SC Tamm 74	3,5	16,0	
4. Modrzewski, Dominik	SC Tamm 74	3,5	16,0	
5. Tannebaum, Marius	SC Tamm 74	2,5	15,5	
6. Naumann, Marcus	SV Marbach	3,5	14,5	
7. R del, Anita	SC Tamm 74	3,5	13,5	
8. Mast, Dirk	SC Tamm 74	3,5	13,0	
9. Reu , Thomas	SV Besigheim	3,5	12,0	
10. Stas, Artur	Svg Vaihingen	3,0	16,0	
11. Kurz, Silke	SC Tamm 74	3,0	15,5	
12. R mischer, Gudrun	Svg Vaihingen	3,0	15,0	
13. Burk, Steffen	SC Ingersheim	3,0	11,5	
14. Till, H r	Kornwestheim	3,0	9,5	

vor 16 weiteren TN

**U 12 ( 27 Teilnehmer, 7 Runden)**

1. Lange, Jan-David	Tamm 74	6,0	29,5	Buchholz
2. Caner, Dogan	SF M glingen	6,0	29,0	
3. Gotsch, Felix	Tamm 74	5,5	29,0	
4. D ring, Andreaas	Tamm 74	5,0	30,5	
5. Jehle, Anja	SC Ingersheim	5,0	22,0	
6. M ller, Tobias	Tamm 74	4,5	31,5	
7. Zach, Coxa	SF M glingen	4,5	23,5	
8. Neetzke, Marc-Oiver	Svg Vaihingen	4,0	31,0	
9. Rheinbay, Christian	SF Kornwestheim	4,0	29,0	
10. Mayer, Michael	TSG Steinheim	4,0	28,0	
11. Metko, Thomas	SF M glingen	4,0	27,0	
12. Bei wenger, Patrick	SF Kornwestheim	4,0	22,0	

vor 15 weiteren TN.

**U 10 ( 10 Teilnehmer, 9 Runden)**

1. Modrzewski, Daniel	Tamm 74	9,0	36,0	SoBe
2. M ller, Sebastian	Tamm 74	7,5	26,0	
3. Canaj, Durim	Tamm 74	6,0	19,5	
4. Weckesser, Philipp	Tamm 74	5,0	15,5	
5. Cemre, Dogan	SF M glingen	4,5	11,25	
6. Janne, Alexander	Tamm 74	4,5	11,0	

vor 4 weiteren TN.

**Terminkalender 2001 f r den Schachkreis Ludwigsburg**

07.01.	Bundesliga, Oberliga, Kreisklasse
13.01.	KO-Pokal 1. Runde
14.01.	Landesliga, A-Klasse
21.01.	Verbandsliga, Bezirksliga, B-Klasse, D-Klasse
28.01.	A-Klasse, C-Klasse
04.02.	Landesliga
11.02.	Verbandsliga, Bezirksliga, A-, D-Klasse
18.02.	Bundesliga, Oberliga, Kreisklasse, B-Klasse
25.02.	spielfrei
04.03.	Verbandsliga, Landesliga, Kreis- C-Klasse
10.03.	KO-Pokal 2. Runde
11.03.	Bundesliga, Oberliga, Bezirksliga, A-Klasse
17.03.	Kreistag in Klein-Ingersheim
25.03.	Verbandsliga, Bezirksliga, Kreisklasse, B-, D-Klasse
31.03.	KO-Pokal 3. Runde
01.04.	Bundesliga, Oberliga, Landesliga, A-, C-Klasse
07.04.	Elitz-Mannschaftsmeisterschaft
08.04.	Beginn Seniorenmeisterschaft des Verbandes in Ellwangen
22.04.	Verbandsliga, Bezirksliga
29.04.	Bundesliga
09.06.	Verbandstag
23.06.	Blitz Einzelmeisterschaft des Verbandes

**Terminkalender 2001 f r die Kreisjugend:**

08.01.01	Sindelfinger Jugendschachtag
20.01.01	Verbandsjugendversammlung,
27.01.	BJEM
03.02.	BJEM
10.02.	BJEM
03.03.	Kreisjugendversammlung mit F-Kader
24.03.	Jugendopen in Rommelshausen
28.03.	Finale im Landesschulschach
14.04.	BB Jugendturnier
17.04.	WJEM bis 21.04.01
12.05.	F-Kader
26.05.	Jugendturnier in Steinhaldenfeld
10.06.	DJEM bis 16.06.01
16.06.	F-Kader
14.07.	F-Kader
28.07.	Schulschachpokal

Diese Liste ist unvollst ndig. F r eventuelle R ckfragen wenden Sie sich bitte nicht an mich, sondern an den Ausrichter bzw. Turnierleiter.

Wolfram Riedel

**Alb - Schwarzwald**

**23. 2. Sch rberg**

**Fasnetsblitzturnier 2001**

N heres unter Terminvorschau

**Landesliga 4. Runde 03. 12. 00**

<b>SV Rangendingen</b>	-	<b>SG Schramberg/Lauterbach</b>	<b>4,5 : 3,5</b>
1. Huber, M	-	Haist, Wi	0:1
2. Gorgs, A	-	Maier, A	0:1
3. Baumann, F	-	Braun, R	1:0
4. Dr. Lipp, H-P	-	Eschle, H	1:0
5. Birkle, J	-	Rapp, H	1/2
6. Schenk, Th	-	Waibel, D	1:0
7. Braun, Th	-	Klimas, Chr	0:1
8. Dieringe4r, F	-	Schuster, A	1:0
<b>SC Bisingen</b>	-	<b>SV Balingen 1</b>	<b>1,5 : 6,5</b>
1. Sauter, P	-	Muschkowski, J	0:1
2. Siegel, J	-	Munzert, M	1/2
5. Ott, F	-	Bender, K	1/2
6. Ott, E	-	Volz, B	1/2



3. Pfeffer,R - Gritsch,Chr 0:1	7. Straubinger,K - M ller,K-H 0:1
4. Sauter,S - Holderied,M 0:1	8. Mayer,M - Haller,M 0:1
S C Oberndorf - SV Balingen 2 4,5 : 3,5	
1. Friedrich,G - Schuler,G 1/2	5. Lippert,R - T chl,A 1:0
2. Stüt,J - Sch fer,D 1/2	6. H lsh,R - Braun,A 1:0
3. Jochimsen,H - Knoob,A 1/2	7. Lird,R - 0:1
Dr.Karan,V	8. Kim,R - Strch,V 1/2
4. Hertkom,M - Molz,M 1/2	
SV Schweningen - SV Rottweil 4,5 : 3,5	
1. Schlenker,R - Keller,H 1/2	5. Michine,V - Fuss,Th 1/2
2. Klostermann,D - Goldinger,P 0:1	6. Strobel,W - Eckwert,E 1:0
3. Hirt,R - Hummel,K 1:0	7. Schramm,H-D - Birner,B 0:1
4. Stauss,F - Br unlin,K 1:0	8. Mecke,S - Goldinger,J 1/2
SV Hechingen - SR Spaichingen 3,5 : 4,5	
1. Stamer,W - Schnitzer,P 1:0	5. Riedlinger,H - R ttinger,E 0:1
2. Dr.Bachus,H - Elstner,H 1:0	6. Sch nerstedt,J - 1:0
3. Birk,D - Grimm,R 0:1	7. Kurcini,S - Teutsch,M 0:1
4. Musloff,W - Zepf,A 0:1	8. Bock,P - Hengstler,G 1/2

**Landesliga nach 4 Runden:**

1. SR Spaichingen 8:0 22,0	6. SC Hechingen 2:6 16,0
SV Balingen 1 8:0 22,0	7. SV Balingen 2 2:6 13,5
3. SV Rottweil 6:2 21,5	8. SG Schramberg/Lauterb 2:6 13,0
4. SV Rangendingen 6:2 18,0	9. SC Oberndorf 2:6 9,0
5. SV Schweningen 4:4 15,5	10 S C Bisingen 0:8 9,5

**Bezirksliga 4. Runde 03.12. 2000**

SV Sto-Frommern - SK Horb 4 : 4	
1. Wagner,L - Schroth,G 1/2	5. Stelzl,O - Britsch,D 1/2
2. Dreyer,A - Panetta,R 1/2	6. M ller,G - Britsch,B 0:1
3. Heim,Mina - Ldmiller,U 1/2	7. Brun,P - Buhlmann,W 1:0
4. S llnar,G - Melzer,R 1/2	8. K ppen,M - Br ndle,M 1/2
SV Trossingen - SV Truchtlfingen 4 : 4	
1. Messner,W - M ller,A 1:0	5. Munz,E - Sch negg,R 0:1
2. Petroschka,B - Jendel,Chr 1/2	6. Dr.Welte,M - 0:1
3. Hausch,J - Sch negg,Th 1/2	7. Uhlich,S - Schwarz,N 1:0
4. Margrandner,H - Pfeiffer,H 1/2	8. Lang,F - Baur,Th 1/2
SF Burladingen - SF Pfalzgrafenweiler 3,5 : 4,5	
1. Senftleben,O - Reichert,K +-+	5. Eisele,M - Kill,S 1:0
2. Pfister,R - Mannheimer,HM-+-	6. Pfister,J - Hieb,J 1:0
3. Kanz,K - Klai ,Th 0:1	7. Ziegler,M - Gracic,N 1/2
4. Dietmann,F-J - Frei,P 0:1	8. Spies,G - 0:1
W rth,K	
S K Freudenstadt - SG 02/64 Ebingen 3,5 : 4,5	
1. Dieterle,K - Jovalecic,O 0:1	5. Hettich,V - Fuss,K 0:1
2. Dieterle-Bard - Liebhart,M 0:1	6. Braun,T - 1/2
Sinz,C	7. Zieser,E - Jovalecic,A 1/2
3. Zom,J - G nther,Chr 1:0	8. Fischer,P - Masuero,P 1:0
4. B uerle,H-J - Ruckwid,M 1/2	
SR H-Gosheim - SG DT Tuttlingen 2 4 : 4	
1.Narr,F - Riewe,J 1/2	5. Stehle,O - Wiech,P 1/2
2. Speck,A - Paoli,H 1:0	6. Steiner,J - Dr.Bengsch,N 1/2
3. Weber,L - Klein,M 1/2	7. Fischer,S - M ller,N 1/2
4. Riester,S - Zubrod,R 1/2	8. Hermle,M - Buschle,B 0:1

**Bezirksliga nach 4 Runden:**

1. SR H-Gosheim 7:1 18,5	6. SV Truchtlfingen 3:5 16,5
2. SG 02/64 Ebingen 7:1 17,5	7. SF Burladingen 2:6 17,0
3. SG DT Tuttlingen 2 6:2 17,5	8. SK Horb 2:6 14,0
4. SV Sto-Frommern 5:3 16,5	9. SK Freudenstadt 2:6 11,5
SF Pfalzgrafenweiler 5:3 16,5	10 SV Trossingen 1:7 13,5

**Bezirksklasse 4. Runde 19. 11. 00**

Spaichingen 3 - M hringen 4,5 : 3,5	
1. Brand,M - Meeh,R 1/2	5. Ringwald,Th - Neumayer,L 1:0
2. Butz,P - Eppel,W 0:1	6. Hengstler,G - Kramer,W 1/2
3. Zepf,U - Klaus,E 1:0	7. Jukic,M - Miegel,H 1:0
4. Kaltenbach,L - Kukshaus,V 0:1	8. Medland,T - 1/2
Haller,J	
Pfalzgrafenweiler 2 - Rottweil 2 5 : 3	
1. Bihorac,H - Winker,P 1/2	5. Pitters,H - Klaucke,A +-+
2. W rth,K - W lbl,J 1/2	6. Klausmann,S - 1:0
Str sser,Gerda	7. Jetter,N - Titz,W 1/2
3. Morlock,Waltr - Raag,W 1/2	8. B hl,S - Kunkel,R 0:1
4. Reinik,A - Dietl,L 1:0	
SV Schweningen 2 - Balingen 3 6 : 2	
1. Hohmann,R - Canzek,Z 1:0	5. Ruf,Th - Stefani,H 1:0
2. Schwindt,V - Friemelt,Th 1:0	6. Raible,U - Prinz,R 1/2
3. Stebaine,O - Scheuer,V 1/2	7. Hinder,H - Gargalle,S 0:1

4. Reutter,J - Strch,S 1:0	8. Weiss,P - Dr.H ming,Th 1:0
SR Spaichingen 2 - SV Sto-Frommern 2 6,5 : 1,5	
1. Hengstler,B - Bruckner,R 1:0	5. Laustetter,Chr - Narr,A 1:0
2. Eckhardt,S - Merz,B +-+	6. Zimmermann,A- W rz,H 1/2
3. Kemmler,Chr - Mayer,P 1/2	7. Sancakii,H - 1:0
Merz,Th	8. Billerbeck,B - Wagner,S 1:0
4. Fiebig,O - Narr,K 1/2	
Winterlingen - Heinstetten 4 : 4	
1. Kawetzki,U - Gomeringer,M 1/2	5. Single,U - Steigmayer,S 0:1
2. Rutz,J - Senst,H 0:1	6. Kissling,W - Schick,K-R 0:1
3. Klaus,M - Ekl,J 1:0	7. Dech,O - Relja,D +-+
4. Rutz,U - Schill,G 1:0	8. Maag,W - M ller,H 1/2

**Bezirksklasse 5. Runde 17. 12. 00**

Heinstetten - Spaichingen 3 8 : 0 kl.	
Sto-Frommern 2 - Winterlingen 2,5 : 5,5	
1. Bruckner,R - Kawetzki,U 1/2	5. Narr,A - Single,U 1/2
2. Merz,B - Rutz,J 0:1	6. Bungeroth,G - Kissling,W 1/2
3. Mayer,P - Klaus,M 1/2	7. W rz,H - Menzel,D 0:1
4. Narr,K - Rutz,U 1/2	8. Merz,Th - Kawetzki,I 0:1
Balingen 3 - Spaichingen 2 3,5 : 4,5	
1. Canzek,Z - Hengstler,B 1/2	5. Stefani,H - Zimmermann,A 1/2
2. Friemelt,Th - Eckhardt,S 1:0	6. Gargallo,S - Mediamd.T 1:0
3. Scheuer,V - Pfannes,A 0:1	7. Dr.H ming,Th- Schnee,A 0:1
4. Strch,S - Kemmler,Chr 0:1	8. Haas,M - Billerbeck,B 1/2
Rottweil 2 - SV Schweningen 2 3 : 5	
1. Winker,P - Hohmann,R 1/2	5. Klaucke,A - Reutter,J 0:1
2. Ragg,W - Schwindt,V 1/2	6. Str sser,Gerda - Ruf,Th 1/2
3. Dietl,L - Klaus,Th +-+	7. Titz,W - Raible,U 1/2
4. Wyland,G - Stebaine,O 0:1	8. Strohm,K-H - Weiss,P 1:0
M hringen - Pfalzgrafenweiler 2 4,5 : 3,5	
1. Meeh,R - Bihorac,H 1:0	5. Kukshaus,V - Reinik,A 1/2
2. Eppel,W - W rth,K 1:0	6. Neumayer,L - Pitters,H 0:1
3. Klaus,E - Morlock,Waltr 0:1	7. Kramer,W - Klausmann,S 0:1
4. Massong,R - G ssler,H 1:0	8. Haller,J - Gaus,A 1:0

**Bezirksklasse nach 5 Runden:**

1. SR Spaichingen 2 8:2 27,5	6. SV Rottweil 2 4:6 19,0
2. SV Schweningen 2 8:2 27,0	7. SF Pfalzgrafenweiler 2 4:6 16,5
3. SV M hringen 8:2 24,5	8. SR Spaichingen 3 3:7 14,5
4. SV Winterlingen 8:2 22,5	9. SV Balingen 3 2:8 14,5
5. SC Heinstetten 5:5 20,5	10. SV Sto-Frommern 2 0:10 11,5

**Schnupperunde 4. Runde**

Balingen - Geislingen 1 3:1;	Sto-Frommern 2 - Stetten akM 2 4:0 kl;
Burladingen - Horb 1 0:4 kl;	Bisingen 2 - Sto-Frommern 1 0:4.

**(R ckspiele)**

Geislingen 1 - Balingen 0:4;	Stetten akM 2 - Sto-Frommern 2 0:4 kl;
Horb 1 - Burladingen 4:0 kl;	Sto-Frommern 1 - Bisingen 2 4:0.

**Aktuelle Tabelle**

1. Balingen 15:1 27,5	6. Geislingen 1 7:9 15,0
2. Bisingen 1 12:0 20,5	7. Stetten akM 1 5:7 9,0
3. Horb 1 12:4 24,0	8. Burladingen 3:13 6,5
4. Sto-Frommern 1 12:4 23,0	9. Bisingen 2 2:14 6,5
5. Sto-Frommern 2 8:8 17,0	10. Stetten akM 2 0:16 3,0

Thomas Schenk

**Bezirksjugend****Kader Alb-Schwarzwald Zentrallehrgang**

Am 12.-13.05.2001 wollen wir einen Zentrallehrgang f r alle F-Kader im Schachbezirk Alb-Schwarzwald durchfhren. Wir werden in einer Jugendherberge bernachten.

Die Eigenbeteiligung f r alle Kadernspieler betr gt 50.00 DM. In diesem Betrag ist die bernachtung und alle Mahlzeiten inbegriffen.

Der Zentrallehrgang wird nur stattfinden, wenn sich bis zum 12.01.2000 mindestens 10 Kadernmitglieder anmelden. Neben den Trainingseinheiten, einem Blitzturnier sollen auch der Sport und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen.

Ich hoffe auf zahlreiche Anmeldungen zum Open und zum Zentrallehrgang und verbleibe mit freundlichen Schachgr en Thomas M ller

**Donau - Neckar**

Gemeinsame Kreisklasse DN-Schw. 4. Runde Nachtrag

Horb 2 - Klosterreichenbach 4:4..

Gemeinsame Kreisklasse DN-Schw. 5. Runde 10. 12. 00

Horb 3 - Gosheim 2 2:6; Rottweil 3 - Tuttlingen 3 4,5:3,5;  
Schramberg/Lauterbach 2 - Spaichingen 4 4,5:3,5; Klosterrei-  
chenbach - Tuttlingen 4 2,5:5,5; Trossingen 2 - Horb 2 1:7.

Gemeinsame Kreisklasse nach 5 Runden

1. DT Tuttlingen 4	10:0	26,5	6. Schramberg/Lauterbach 2	6:4
				20,5
2. Horb 2	9:1	26,5	7. Klosterreichenbach	4:6 18,0
3. Gosheim 2	7:3	23,5	8. Horb 3	2:8 14,0
4. DT Tuttlingen 3	6:4	24,5	9. Trossingen 2	0:10 12,0
			10. Spaichingen 4	0:10 10,0
			Rottweil 3	6:4 24,5

Gemeinsame A-Klasse DN-Schw. 4. Runde 19. 11. 00

Oberndorf 2 - Schramberg/Lauterbach 3 5,5:2,5; Mhringen 2 -  
Spaichingen 5 2,5:5,5; Trossingen 3 - Spaichingen 6 2,5:4,5;  
Pfalzgrafenweiler 3 - Rottweil 4 5:3; Gosheim 3 - DT Tuttlingen  
5 3,5:4,5.

Die Spitzenmannschaften gaben sich am vierten Spieltag keine Bl e, so  
dass sich an der Tabellenspitze nichts nderte.

Gemeinsame A-Klasse DN-Schw. 5. Runde 03. 12. 00

DT Tuttlingen 5 - Oberndorf 2 1,5:6,5; Rottweil 4 - Gosheim 3  
3:5; Spaichingen 6 - Pfalzgrafenweiler 3 12,5:5,5; Spaichingen  
5 - Trossingen 3 6:2; Schramberg/Lauterbach - Mhringen 2  
4,5:3,5.

Gemeinsame A-Klasse DN-Schw. 6. Runde 17. 12. 00

Oberndorf 2 - Mhringen 2 5,5:2,5; Trossingen 3 - Schram-  
berg/Lauterbach 3 1,5:6,5; Pfalzgrafenweiler 3 - Spaichingen 5  
4:4; Gosheim 3 - Spaichingen 6 6:2; DT Tuttlingen 5 - Rottweil  
4 5,5:2,5.

Hier konnte Tabellenf hrer Oberndorf 2 die F hrung weiter ausbauen,  
da Verfolger Spaichingen 5 bei Pfalzgrafenweiler 3 sich mit  
einem Unentschieden begn gen musste.

Gemeinsame A-Klasse nach 6 Runden:

1. Oberndorf 2	12:0	35,0	6. SF Pfalzgrafenweiler 3	5:7 24,0
2. SR Spaichingen 5	9:3	32,0	7. SV Rottweil 4	4:6 19,5
3. SG DT Tuttlingen 5	9:3	26,5	8. SV Mhringen 2	3:9 22,0
4. SR Gosheim 3	8:4	26,5	9. SR Spaichingen 6	2:10 13,5
5. Schramberg/Lauterb	36:6	23,0	10. SV Trossingen 3	0:10 9,0

Thomas Schenk

Kreispokal

3. Runde:

Riester,S - Br unlin,K --+; M ller,N - Behr,A +-.

Paarung f r das Endspiel:

Br unlin, Klaus - M ller , Nrbert Thomas Schenk

**Schwarzwald**

Kreisjugendeinzelmeisterschaft 2000 in Horb

Das Turnier des Schachkreises Schwarzwald fand am 11.11.2000 in  
Horb statt. Es haben insgesamt 29 Teilnehmer aus den Vereinen  
Horb, Schramberg/Lauterbach und Pfalzgrafenweiler teilgenommen.  
Leider haben keine Jugendlichen aus Oberndorf, Klosterreichenbach  
und Freudenstadt mitgespielt.

Die BJEM der U10 und U12 finden am 4. 2. 2001 in Bisingen statt. In  
den Altersklassen U14, U16 und U18 haben sich die vier  
Erstplatzierten f r die Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft qualifiziert, die  
vom 25.-27.01. 2001 in Nusplingen stattfindet.

U14 weiblich - Jahrgang ab 01.01.1987

Rang Teilnehmer Pkte Buch.

1. Ufer, Sarah	Pfalzgr weiler	2,0
2. B hl, Ann-Cathrin	Pfalzgr*weiler	1,0

U10 Jahrgang ab 01.01.1991

1. Kist, Mathias	SK Horb	6,0
2. Seyrich, Fabian	SK Horb	4,0

U12 Jahrgang ab 01.01.1989

1. Daut, Mathias	SG Schramberg 8,0	6. Seger,Stefan	Pfalzgr weiler 5,5
2. Fichter,Fabian	SG Schramberg 7,5	7. Stoerzer, Ste-	ven 4,0
3. Seyrich, Maximilian	SK Horb 6,5	8. Blum,Ferdinand	Pfalzgr weiler 3,0
4. Kist,Johannes	SK Horb 6,5	9. Reser,Dimitri	Pfalzgr weiler 3,0
5. Schroth,Max	SK Horb 6,0		

U14 Jahrgang ab 01.01.1987

1. Seyrich,Jonathan	SK Horb	4,0	4. Br stle, Lenz	Pfalzgr weiler 2,0
2. Albrecht, Alexander	SK Horb	3,5	5. Augsburg,Marcel	SK Horb 2,0

3. Tallafuss,Philipp	Pfalzgr weiler 2,5	6. Backa, Frank	SK Horb 0,5
----------------------	--------------------	-----------------	-------------

U16 Jahrgang ab 01.01.1985

1. Schuster,Alexander	SG Schramberg 5,0	3. Tallafuss,Reix	Pfalzgr weiler 3,5
2. Gau ,Andreas	Pfalzgr weiler 4,5	4. Polat, Cihan	SK Horb 2,5

U18 Jahrgang ab 01.01.1983

1. Britsch, Denis	SK Horb 4,0	4. Reinik,Alexander	Pfalzgr weiler 2,5
2. Fichter,Michael	SG Schramberg 3,5	5. Britsch, Benja-	min 1,5
3. Kull, Simon	Pfalzgr weiler 3,5	6. Klausmann,Stefan	Pfalzgr weiler 0,0

**Zollern / Alb**

Kreisklasse 5. Runde 03. 12. 00

Geislingen 1 - Hechingen 2 5:3; Stetten akM 1 - Sch mberg 1  
4:4; Nusplingen 1 - Balingen 4 5,5:2,5; Tailfingen - Winterlingen  
2 4:4; Ebingen 2 - Rangendingen 2 3:5.

Hier fhrt weiter Geislingen vor Stetten akM, die sich trotz des  
ersten Punktverlustes zusammen mit dem Tabellenf hrer Geislin-  
gen weiter absetzen konnten.

Kreisklasse 6. Runde 17. 12. 00

Hechingen 2 - Rangendingen 2 6:2; Winterlingen 2 - Ebingen 2  
2,5:5,5; Balingen 4 - Tailfingen 1 6:2; Sch mberg 1 - Nusplin-  
gen 1 2,5:5,5; Geislingen 1 - Stetten akM 1 5:3.

Hier konnte Geislingen das Spitzenspiel gegen Stetten akM gewin-  
nen und dadurch die F hrung ausbauen.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Geislingen 1	12:0	31,0	6. Sch mberg 1	5:7 23,5
2. Stetten akM 1	9:3	27,0	7. Tailfingen 1	5:7 21,5
3. Nusplingen 1	8:4	27,5	8. Balingen 4	3:9 20,5
4. 02/64 Ebingen 2	8:4	27,0	9. Rangendingen 2	2:10 19,0
5. Hechingen 2	7:5	24,5	10. Winterlingen 2	1:11 18,5

A-Klasse 4. Runde 19. 11. 00

Burladingen 2 - Geislingen 2 5:3; Heinstetten 2 - Nusplingen 2  
4:4; Balingen 6 - Hechingen 3 4,5:3,5; KJ Schwenningen 1 -  
Dotternhausen 1 1,5:6,5; Balingen 5 - Bisingen 2 2,5:5,5.

A-Klasse 5. Runde 10. 12. 00

Bisingen 2 - Burladingen 2 6,5:1,5; Dotternhausen 1 - Balingen 5  
5:3; Hechingen 3 - KJ Schwenningen 1 4:4; Nusplingen 2 -  
Balingen 6 5:3; Geislingen 2 - Heinstetten 2 4:4..

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Dotternhausen 1	10:0	28,5	6. KJ Schwenningen 1	5:5 19,5
2. Bisingen 2	8:2	25,0	7. Balingen 6	3:7 15,5
3. Burladingen 2	8:2	22,0	8. Heinstetten 2	2:8 17,0
4. Nusplingen 2	7:3	22,5	9. Geislingen 2	1:9 15,5
5. Hechingen 3	5:5	20,0	10. Balingen 5	1:9 14,5

B-Klasse 4. Runde

Balingen 7 - Dotternhausen 2 2,5:5,5; Burladingen 4 - Sch m-  
berg 2 0:8 kl; Sto-Frommem 3 - Heinstetten 3 6:2; Bisingen 3 -  
Burladingen 3 5,5:2,5.

B-Klasse 5. Runde

Burladingen 3 - Balingen 7 6:2; Heinstetten 3 - Bisingen 3  
4:4; Sch mberg 2 - Stetten akM 2 4,5:3,5; Dotternhausen 2 -  
Burladingen 4 3,5:4,5.

B-Klasse nach 5 Runden:

1. SV Sto-Frommem 3	7:1	21,5	6. SF Burladingen 3	4:6 18,0
2. SG Dotternhausen 2	6:2	21,0	7. SV Balingen 7	3:7 15,5
3. SC Bisingen 3	6:4	21,5	8. Heinstetten 3	3:7 14,5
4. SV Sch mberg 2	5:3	19,0	9. Burladingen 4	2:6 10,5
5. SC Stetten akM 2	4:4	18,5		

Thomas Schenk

C-Klasse 5. Runde 10. 12. 00

Stetten akM 3 - Nusplingen 3 0:6; Balingen 8 - Ebingen 3  
3,5:2,5; Winterllngen 3 - Nusplingen 4 3:3; Sto-Frommem 4 -  
Geislingen 3 3,5:2,5.

C-Klasse nach 5 Runden:

1. Sto-Frommem 4	7:1	16,5	5. Balingen 8	5:3 13,0
2. Winterlingen 3	6:2	15,0	6. Ebingen 3	5:5 16,0
3. Nusplingen 4	6:4	16,5	7. Dotternhausen 3	3:5 10,0
4. Nusplingen 3	5:3	14,0	8. Geislingen 3	2:6 9,5
			9. Stetten akM 3	1:9 9,5

Thomas Schenk

Kreiseinzelpokal

## Ergebnisse 3. Runde:

Jovalekic,O - Mller,K-H 1:0 Gritsch,Chr - Jovalekic,A 1:0;  
 Predikant,L - Ott/Holderied --+; Behr,J - Mller,Th. 0:1.

## Paarungen der 4. Runde:

Gritsch,Chr - Jovalekic O. Mller,Th -Holderied,M  
 Thomas Schenk

## An alle Mitglieder des F2-Kaders

Lieber Schachfreund,

Ich freue mich, dass Du am F2-Kader der Saison 2000/01 teilnimmst.

Das Kadertraining findet am:

12.01.2001 (Spaichingen) 02.02.2001 (Winterlingen) 16.02.2001 (Ebingen)  
 02.03.2001 (Winterlingen) 16.03.2001 (Nusplingen)  
 06.04.2001 (Spaichingen) statt.

F-Kader Alb-Schwarzwald Zentrallehrgang  
 s. unter Bezirksjugend Alb Schwarzwald

## Oberschwaben

### 18.3. Schlier

#### Schach-Triathlon der SF Wetzisreute

für Schachspieler unter DWZ 2001  
 Nheres unter Terminvorschau

#### Landesliga 4. Runde 03. 12. 00

Mengen - Markdorf 3 : 5

1. H rle,R - Dr.Kn dler,D 1/2	5. Baur,F - D nitz,Chr 1/2
2. Strathmann,S - Dr.Schr der,J 1:0	6. Baur,V -
Zduj,Chr 0:1	
3. Dinser,H - Dr.Gagel,F 0:1	7. Leser,A - Schmidt,H-E 1/2
4. Geiger,J - Jurisic,Z 1/2	8. Huber,S - Wecker,K 0:1

Wangen - Tettngang 5,5 : 2,5

1. Fricker,Th - L ngl,J 1:0	5. Schr der,F - Obermd rfer,F 1/2
2. Engelhart,A - K s,M 1/2	6. Bauer,U - Schmid,M 1:0
3. Gau ,G - Kreuzahler,M 1:0	7. Weber,D - Kr mer,M 1/2
4. Beilicke,K - Sauer,W 0:1	8. Kohn,Th - Butscher,H-J 1:0

Lindau - Post Ulm 3 3,5 : 4,5

1. Dr.Steudel,K - Kramer,Chr 0:1	5. Lassahn,H -
Gatzke,F 1:0	
2. Adler,W - Bockert,R 1/2	6. Scherbaum,G - Zur,H 0:1
3. Fichtl,X - Over,K 0:1	7. Zimmermann,A - Frey,W- 0:1
4. Raiber,A - Vengring,A 1:0	8. Montgomery,M - Kucinski,I- 1:0

Jedesheim - Friedrichshafen 4 : 4

1. Welsh,M - Heilinger,D 1/2	5. Stiepan,H-M - Kalker,P 1/2
2. Zieger,M - Mustafi,D 1/2	6. Perk,M - Bertele,E 1/2
3. Natter,M - Domer,G 1/2	7. Jehle,B - Balzer,T 1/2
4. Mike,J - Barthelmann,B 0:1	8. Mller,F - Rist,J 1:0

Blaustein - Weiler 3 : 5

1. Hunold,L - Wagner,M 1/2	5. H ckh,D - Kempter,K 0:1
2. Bauer,KH - Hosticka,F 1/2	6. Geltinger,A - Feistauer,D 1:0
3. B hler,J - Dahm,G 0:1	7. Probst,J - Pfanner,T 1/2
4. Schwabedahl,F - Kohout,P 0:1	8. Seitz,D - Sutter,E 1/2

#### Landesliga nach 4 Runden:

1. Markdorf 8:0 20,5	6. Lindau 3:5 15,0
2. Weiler 8:0 20,0	7. Jedesheim 3:5 14,5
3. Friedrichshafen 4:4 16,5	8. Blaustein 2:6 14,5
4. Tettngang 4:4 16,0	Wangen 2:6 14,5
5. Post Ulm 3 4:4 15,0	10. Mengen 2:6 13,5

Marc Kreuzahler

## Nord

#### Bezirksklasse Nord 4. Runde 03. 12. 00

W D Ulm 2 - SC Laupheim 6 : 2

1. Geutebr ck,S - Harting,A +-	5. Braig,E -
Eichhorn,M 1:0	
2. Dr.Schmid,F - Kohler,S +-	6. Schneider,H - Grundl,S 1/2
3. Gretzinger,B - Kandel,H +-	7. Locher,K - Zuger,Z 1/2
4. Hoffart,A - Roth,A 1/2	8. Lepsch,A - Baul,H 1/2

TG Biberach 2 - SF Blaustein 7 : 1

1. Henle,A - Juscamayta 1:0	5. Matuschek,N- Schlumberger,G 1/2
2. Becker,M - Kirchner,U 1:0	6. Sander,Lucia- Breyer,K 1:0
3. Haberbosch,H - Teubner,W 1:0	7. Friedrich,J -

Barth,K 1:0

4. Scherer,W - Riegel,H 1:0 8. Zielke,R - Schluricke,R 1/2

Neu Ulm 1 - Jedesheim 2 7 : 1

1. Rudolf,P - Henle,A 1:0	5. Jaedicke,L - Schwarz,A 1/2
2. Jonas,U - Gr ner,N 1:0	6. Gonzales,J - Parschan,A 1:0
3. Nuber,R - K hn,B 1/2	7. Gaiser,E -Haustein,V 1:0
4. Kowalski,H-M- Haug,H 1:0	8. HefeU,U - Knup esch,D 1:0

Langenau 2 - V hringen 1 4,5 : 3,5

1. Beck,R - Schlecker,H 1/2	5. Reichstein,J - Schlecker,G 1:0
2. Birzele,A - Schneider,G 1:0	6. Wutzke,A - Schlecker,W 0:1
3. Lachmayer,M - Czada,M 1/2	7. Wagner,R -
Meyer,R 1/2	
4. St mer,A - Fiedler,KJ 1:0	8. Bretschneider,D - Brunner,A 0:1

Obersulmetingen 1 - Ebingen 1 4 : 4

1. Heinzelmann,M - Saum,H 1:0	5. Volz,K - Hirschle,W 0:1
2. Gretzinger,A - Dorer,M 1/2	6. Hengstberger,Cl - M ller,R 0:1
3. Gretzinger,B - Beck,B 1/2	7. Kawszynski,K - Hymer,H 0:1
4. B hringer,R - Heilig,M 1:0	8. Schantel,W - Scholz,M 1:0

#### Bezirksklasse Nord 5. Runde 17. 12. 00

Ebingen 1 - WD Ulm 2 3,5 : 4,5

1. Saum,H - Geutebr ck,S 1:0	5. Hirschle,W - Baur,N 0:1
2. Dorer,M - Rothmund,J 1/2	6. M ller,R - Schneider,H 0:1
3. Beck,B - Hoffart,A 0:1	7. Hymer,H - Locher,K 1/2
4. Heilig,M - Braig,E 1:0	8. Scholz,M - Sauter,U 1/2

V hringen 1 - Obersulmetingen 1 4,5 : 3,5

1. Schlecker,H - Heinzelmann,M1/2	5. Fiedler,K-J - Volz,K 0:1
2. Bucher,K - Gretzinger,A 0:1	6. Bathray,J - Hengstberger,Cl 1:0
3. Schneider,G - Gretzinger,B 1:0	7. Schlecker,G - Schantel,W 1:0
4. Czada,M - B hringer,R 0:1	8. Schlecker,W - Engel,J 1:0

Jedesheim 2 - Langenau 2 1 : 7

1. Knuplesch,M - Beck,R --+	5. Herbasch,H -
Reichstein,J 0:1	
2. Henle,A - Birzele,A --+	6. Schwarz,A - Neef,W 0:1
3. Gr ner,N - Lachmayer,M 0:1	7. Parschan,A -Gutner,S 1/2
4. K hn,B - St mer,A 0:1	8. Haustein,V - Wutzke,A 1/2

SF Blaustein - Neu-Ulm 1 6,5 : 1,5

1. Juscamayta - Jonas,U 1/2	5. Teubner,W - Gonzales,J 1:0
2. Probst,J - Nuber,R 1/2	6. Riegel,H - Gaiser,E 1:0
3. Seitz,D - Kowalski,H-M 1:0	7. Schlumberger,G - Papara,G 1:0
4. Kirchner,U - Jaedicke,L 1/2	8. Breyer,K - HefeU,U 1:0

SC Laupheim - TG Biberach 2 5 : 3

1. Harting,A - Panaglotopoul --+	5. Grundl,S - Sander,Lucia 1/2
2. Kohler,S - Becker,M 1:0	6. Zuger,Z - Friedrich,J 1:0
3. Roth,A - Haberbosch,H 1:0	7. Baul,H - Winter,R 1/2
4. Eichhorn,M - Scherer,W 1/2	8. Siebel,W - Zielke,R 1/2

#### Bezirksklasse Nord nach 5 Runden:

1. WD Ulm 2 10:0 24,5	6. Laupheim 1 4:6 17,5
2. Langenau 2 8:2 24,5	7. Jedesheim 2 4:6 15,0
3. TG Biberach 2 6:4 23,5	8. Obersulmetingen 1 3:7 18,0
4.V hringen 1 5:5 21,0	Blaustein 2 3:7 18,0
5. Ebingen 1 5:5 20,0	10 Neu-Ulm 1 2:8 18,0

Wnsche Euch ein sch nes Weihnachtsfest sowie weiterhin viel Erfolg im neuen Jahr.

Richard Winter

#### Kreisklasse 3. Runde 19. 11. 00

Post Ulm 4 - V hringen 2 2:6; Laupheim 2 - Bergh len 3:5;  
 Riedlingen - Biberach 3 5:3; Steinhausen - Laichingen 3:5.

#### Kreisklasse 4. Runde

V hringen 2 - Laichingen 3:5; Biberach 3 - Laupheim 2 2,5:5,5; Bergh len - Steinhausen 3,5:4,5; Post Ulm 4 - Riedlingen 5:3.

#### Kreisklasse Nord nach 4 Runden:

1. Laichingen 8:0 22,0	5. Laupheim 2 4:4 16,5
2. V hringen 2 6:2 21,5	6. Riedlingen 2:6 12,0
3. Post Ulm 4 5:3 16,0	7. Steinhausen 2:6 11,0
4. Bergh len 4:4 16,5	8. Biberach 3 1:7 12,0

Stefan Meyer

#### A - Klasse 3. Runde 19. 11. 00

W D Ulm 3 - Jedesheim 3 6:2; V hringen 3 - Langenau 3 3,5:4,5; Reute - Thalfingen 5,5:2,5; Wiblingen - Neu Ulm 2 2,5:5,5.

#### A - Klasse 4. Runde 17. 12. 00

Jedesheim 3 - Neu Ulm 2 6:2; Langenau 3 - Wiblingen 3:5;  
 Thalfingen - V hringen 3 6,5:1,5; WD-Ulm 3 - Reute 4,5:3,5.

A-Klasse Nord nach 4 Runden:

1. Neu-Ulm 2	6:2 20,0	5. Wiblingen	4:4 16,0
2. Langenau 3	6:2 18,5	6. Thalfingen	2:6 15,0
W D Ulm 3	6:2 18,5	7. Reute	2:6 13,0
Jedesheim 3	6:2 18,5	8. V hringen 3	0:8 8,5

Ich w nsche allen Mannschaften frohe Feiertage und einen guten Start ins Neue Jahr 2001. Georg Hahn

B - Klasse 3. Runde 29. 10. 00

SeissenWD Ulm 43,5:4,5; Bergh len 2- Post SV Ulm 4 3,5:4,5; Laichingen 2 - Obersulmetingen 26:2; Ehingen 2 - Blaustein 36,5:1,5.

B-Klasse Nord nach 3 Runden:

1. Ehingen 2	4:0 11,5	6. Obersulmetingen 2	3:3 11,5
2. Laupheim 3	4:0 11,0	7. WD Ulm 4	2:2 6,5
3. Laichingen 2	4:2 14,5	8. Seissen	0:6 9,5
4. Post Ulm 5	4:2 12,0	9. Blaustein 3	0:6 6,0
5. Bergh len 2	3:3 13,5		

Karl-Heinz Bayer

C - Klasse 3. Runde 19. 11. 00

Westerstetten - Laupheim 4 4:2; Bergh len 3 - Obersulmetingen 3 4:2; Nau Ulm 3 - Thalfingen 2 4,5:1,5; V hringen 4 - Jedesheim 4 2:4.

C - Klasse 4. Runde 10. 12. 00

Laupheim 4 - Jedesheim 4 3:3; Thalfingen 2 - Bergh len 3 3:3; Obersulmetingen 3 - V hringen 4 2:4; Westerstetten - Nau Ulm 3 2:4.

C-Klasse Nord nach 4 Runden:

1. Neu-Ulm 3	8:0 18,0	5. Westerstetten	4:4 13,0
2. Laupheim 4	5:3 15,5	6. Thalfingen 2	3:5 8,5
3. Bergh len 3	5:3 14,0	7. V hringen 4	2:6 9,0
4. Jedesheim 4	5:3 12,5	8. Obersulmetingen 3	0:8 5,5

Frohe Festtage und viel Gl ck und Erfolg im 3. Jahrtausend w nscht allen Schachfreunden Reinhard Nuber

Kreisjugendmeisterschaften 2000 / 2001

Einen gro en Andrang gab es bei den Kreisjugendmeisterschaften Nord, die wieder vom Schachclub Laupheim ausgerichtet wurden. Leider fehlten wegen einer Termin berschneidung mit den bayerischen Schulschachmeisterschaften die Teilnehmer der SF V hringen und des SV Jedesheim; ansonsten w re die Teilnehmerzahl aus dem Vorjahr bei weitem bertroffen worden. Im Atrium des Gymnasiums standen optimale R umlichkeiten zur Verf gung und dank der zahlreichen Helfer und des eingespielten Organisationsteams gab es wiederum keinerlei Probleme bei der Durchf hrung des Turniers.

Insgesamt 52 Jugendspieler aus 9 Vereinen k mpften in den einzelnen Altersklassen um die begehrten Meistertitel. Da einzelne Altersklassen recht unterschiedlich besetzt waren, wurden diese teilweise zusammengelegt. Die drei Erstplatzierten erhielten von der Laupheimer Jugendleiterin Sandra Gr ner Urkunden berreicht.

U 18 ( 5 Runden)

1. Schwarz, Heinrich	SF Riedlingen	1,5	11,5
----------------------	---------------	-----	------

U 18 W ( 5 Runden)

1. Schleiffer, Helen	SF V hringen	2,5	14,5
----------------------	--------------	-----	------

U 16 ( 5 Runden)

1. Grundl, Serafin	SC Laupheim	5,0	15,5
2. Dietl, Jochen	Post SV Ulm	3,5	15,0
3. Schwab, Matthias	W D Ulm	3,5	15,0
4. Herrschaft, Michael	Post SV Ulm	3,0	13,0
5. Nowak, Jonathan	W D Ulm	3,0	12,0

vor weiteren 4 Teilnehmern

U 16 W ( 5 Runden)

1. Redholt, Tessa	SC Laupheim	3,0	9,5
-------------------	-------------	-----	-----

U 14 ( 7 Runden)

1. Kocheise, Florian	Post SV Ulm	6,5	27,0
2. Grundl, Kilian	SC Laupheim	6,0	29,0
3. Siewert, Patrick	TSV Laichingen	4,5	28,0
4. Cortes, Sven	SF Riedlingen	4,0	31,5
5. Bothe, Jonas	Post SV Ulm	4,0	27,5
6. Wanner Patrick	SC Laupheim	4,0	24,0
7. Butscher, Benedikt	SC Laupheim	4,0	23,5

vor weiteren 6 Teilnehmern

U 14 W ( 5 Runden)

1. Volz, Nicole	SC Obersulmetingen	3,5	5,75
-----------------	--------------------	-----	------

U 12 ( 7 Runden)

1. Heim, Armand	TG Biberach	6,0	25,5
2. Huzundin, Bellal	WD Ulm	6,0	29,5
3. Hagel, Ulli	SC Laupheim	5,0	28,5
4. Fischer, Patrick	SF Riedlingen	5,0	26,0
5. Cortes, Lars	SF Riedlingen	5,0	18,0
6. Sugarev, Anton	Post SV Ulm	4,0	21,5
7. Esposito, Enrico	SC Laupheim	4,0	21,5

vor weiteren 5 Teilnehmern

U 12 W ( 5 Runden)

1. V hringer, Nadine	TSV Laichingen	5,0	10,0
2. Grundl, Lioba	SC Laupheim	2,5	2,75
Roosz, Irina	SC Laupheim	2,5	2,75

vor weiteren 2 Teilnehmerinnen.

U 10 ( 9 Runden)

1. Dzodziev, Daniel	SF Riedlingen	8,5	33,25
2. Dobrescu, Paul	Post SV Ulm	6,5	21,75
3. Glaser, Christoph	SC Obersulmetingen	5,5	15,5

vor 2 weiteren Teilnehmern

U 8 ( 9 Runden)

1. Russ, Julian	WD Ulm	6,5	23,5
2. Dzodziev, Matthias	SF Riedlingen	5,0	15,5
3. Lerch, Matthias	SC Laupheim	5,0	14,5
4. Zilling, Hendrik	TSV Laichingen	1,5	0,75

Albert Roth

**S d**Bezirkssklasse S d 4. Runde 03. 12. 00

Bad Schussenried 1 - Aulendorf 1 3,5 : 4,5

1. Papapostolou - Demjanov	1:0	5. Keller	-
M ller			1:0
2. Gjocaj - Schw gler	0:1	6. Pfriendler - Derwing,R	1/2
3. Bantle - Att	0:1	7. Schrade - K berle	1/2
4. Nold - Morent	1/2	8. Janke - Schlieper	0:1

Ravensburg 2 - Mengen 2

3,5 : 4,5

1. Akt - Wernard	0:1	5. Kaupp - Kramer	1:0
2. Streicher,R - Schmitt	1/2	6. Streicher,W - Wannemacher	0:1
3. Heil - Meger	0:1	7. Lewandowski - Baur,H	1:0
4. K hler - Buck	1/2	8. Sokratov - Haage	1/2
Friedrichshafen 2 - Leutkirch 1			3 : 5
1. Strelau - Schweigert,W	0:1	5. Dathem - Wiwie	0:1
2. Panic - M ssle	1/2	6. Heinrich - Schmid	0:1
3. Oberle - Stadelmayer	1:0	7. M ller - R nz	0:1
4. Mayer - Werner	1/2	8. Schechinger - Kurtz	1:0

Weingarten 1 - Kehlen 1

5,5 : 2,5

1. Christ - Holick	1:0	5. Schmidt - Preu	1:0
2. Widmann - Keckeisen	1/2	6. Adler - Walter	1/2
3. Rothgangel - Lewis	1/2	7. Gschwentner - Landolt	1/2
4. Warzecha - Eltrich	1/2	8. Gentner - Gn th r	1:0

Bezirkssklasse S d nach 4 Runden:

1. Leutkirch 1	6:2 18,0	5. Mengen 2	4:4 14,0
2. Weingarten 1	5:3 19,0	6. Ravensburg 2	3:5 16,5
3. Aulendorf 1	5:3 16,0	7. Friedrichshafen 2	3:5 15,5
4. Bad Schussenried 1 4:4 16,0		8. Kehlen 1	2:6 13,0

Alle Aufstellungen und Einzelergebnisse der Bezirkssklasse S d sind am Sonntag abend im Internet abrufbar. Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>.

Wenn m glich bitte die Ergebnisse per Email an mich schicken bis 18:00 Uhr. Besuchen Sie auch die Homepage des JBA Schachclubs Bad Schussenried e.V. unter der Adresse <http://home.t-online.de/home/manfred.bantle>

Manfred Bantle

Kreisklasse 3. Runde 19. 11. 00

Friedrichshafen 3 - Lindau 2 4:4; Markdorf 2 - Weingarten 2 5,5:2,5; Tettng 2 - Wangen 2 4:4; Weiler 2 - Lindenberg 2 4:4.

Kreisklasse 4. Runde 10. 12. 00

Lindau 2 - Lindenberg 2 2,5:5,5; Weingarten 2 - Weiler 2 2:6; Wangen 2 - Markdorf 2 4:4; Friedrichshafen 3 - Tettng 2 3,5:4,5.

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Weiler 2	7:1 23,5	5. Tettng 2	4:4 16,0
2. Lindenberg 2	7:1 19,5	6. Markdorf 2	3:5 14,0
3. Wangen 2	4:4 17,5	7. Weingarten 2	2:6 12,5
4. Friedrichshafen 3	4:4 16,5	8. Lindau 2	1:7 8,5

Weiler scheint beim Sieg ber Weingarten wieder zur alten St rke zur ckgefunden zu haben. Lindenberg bleibt ebenfalls am Ball beim Sieg ber Lindau. Wangen und Markdorf konnten sich anscheinend nicht einigen, wer der St rkere ist und trennten sich g tlich. Friedrichshafen scheint auch mit einem Spieler weniger zu Hause nicht gewinnen zu k nnen. Tettng schafft damit seinen ersten Sieg in dieser Saison.

Ich w nsche allen einen guten Start im Neuen Jahr. Peter R gamer

A- Klasse 3. Runde

Aulendorf 2 - Markdorf 3 3,5:4,5; Mengen 3 - Ravensburg 3 3:5  
Wangen 3 - Tettnang 3 3,5:4,5 Wetzisreute 1 - Saulgau 1 6:2..

#### A-Klasse 4. Runde

Markdorf 3 - Saulgau 1 3,5:4,5; Ravensburg 3 - Wetzisreute 1  
4,5:3,5; Tettnang 3 - Mengen 3 4:4; Aulendorf 2 - Wangen 3  
4:4.

#### A-Klasse nach 4 Runden:

1. Ravensburg 3	8:0 19,0	5. Aulendorf 2	3:5 15,5
2. Markdorf 3	6:2 18,5	6. Mengen 3	3:5 13,5
3. Wetzisreute 1	4:4 19,5	Tettnang 3	3:5 13,5
4. Wangen 3	3:5 18,0	8. Saulgau 1	2:6 10,5

Ingo Weber

#### B-Klasse 4. Runde 03. 12. 00

Mengen 4 - Kehlen 2 2,5:3,5; Riedlingen 2 - Wangen 4  
4,5:3,5; Ertingen - Leutkirch 2 4,5:3,5; Markdorf 4 - Bad  
Schussenried 2 5:3.

#### B-Klasse S d nach 4 Runden:

1. Ertingen	8:0 20,5	5. Bad Schussenried 2	3:5 14,5
2. Leutkirch 2	5:3 19,0	6. Kehlen 2	3:5 12,0
3. Wangen 4	4:4 17,0	7. Mengen 4	3:5 11,5
4. Riedlingen 2	4:4 16,0	8. Markdorf 4	2:6 9,5

G nther Schmidt

## Berichte

### Erfolgreiche Schachpr sentation bei der S ddeutschen Spielmesse in Stuttgart.

Eine kooperative Breitenschachaktion von OMT 2000 / J. Lenz,  
Schachdepot Stuttgart und dem SVW.

Unter der organisatorischen Regie von OMT 2000 / J rgen Lenz  
beteiligten sich das Schachdepot Harald Wohlt und der Schachver-  
band W rttemberg mit einer gelungenen Schachpr sentation bei der  
S ddeutschen Spielmesse vom 24.11. bis 26.11.00 in Stuttgart /  
Killesberg.

Innerhalb dieser dreit gigen Messepr sentation wurde ein ganzer  
Strau von Schachaktivit ten - f r Anf nger und Hobbyspieler bis  
hin zum Schachpofi angeboten und auch von den vielen Besuchern  
des gro z gigen Schachstandes angenommen.



Sponsor H. Wohlt (1) in seinem Schachstand.

Von OMT / J rgen Lenz wurden die Blitzschachturniere , die Simul-  
tanveranstaltungen von Arik Braun und das Blindsimultan von Marc  
Lang organisiert und gemanagt. Den Schachl sungswettbewerb f r  
Anf nger, Hobby - und Gelegenheitsspieler betreute der SVW unter  
der Regie vom Breitenschachreferent und Vizepr sident, Walter  
Pungartnik. Fachlich umrahmt wurde dieser Schachstand durch das  
bekannte Schachdepot Harald Wohlt aus Stuttgart, bei dem man  
sich gleich mit den notwendigen Schachutensilien, von weiterbildenden  
Schachb chern bis hin zu sonstigem Schachbedarf, versorgen  
konnte.

Im Mittelpunkt des ersten Messtages, am Freitag den 24.11.,  
stand wohl die Simultanveranstaltung des erst 11- jhrigen W r-  
tembergischen Spitzen-Jugendspielers und Europa-Vizejugendmei-  
ster, Arik Braun aus Backnang.

Bei der diesj hrigen Deutschen Jugend Einzelmeisterschaft in ber-  
lingen holte er sich zus tzlich den Titel Vize-Jugendmeister U 12  
- also ein fast schon ausgebuffter Schachprofi ! Bei dem 4-st ndi-

gen Simultanspiel am laufenden Band - neu hinzukommende  
Schachbesucher konnten immer wieder an freiwerdenden Schach-  
brettern einsteigen - wurden ber 70 Schachpartien von Arik gespielt  
, wobei er nur eine Partie abgeben musste und sich mit 3 weiteren  
Gegnern auf Remis einigte. Eine ausgezeichnete Spitzenleistung  
des jungen Nachwuchstalentes aus Backnang !

Zeitweise war diese Simultanrunde von zahlreichen Schachinteres-  
santen so umrahmt, dass man nur noch mit Hilfe der Zehenspitzen



Arik Braun beim Simultanspiel.

Gegnern - ob Anf ngern oder Halbprofis - keine Chance. Es machte  
ihm sichtlich Spa , die oft verbl fften Spielpartner , die sich bei  
einem erst 11- jhrigen Jungen einen leichten Sieg ausrechneten ,  
mit einer Niederlage zu verabschieden. Arik hat sich hiemit das  
Anerkennungshonorar des SVW wohl redlich verdient.

Sind Sie absolut sicher, dass dies der richtige Mattzug ist ? ber-  
legen Sie nochmal ! .... so fragte Walter Pungartnik , Vizepr si-  
dent des SVW, unzh lge Male die Teilnehmer an dem Schachl -  
sungswettbewerb vor der Abgabe der L sungskarte. In der Tat, das  
Interesse und die Beteiligung an diesem L sungswettbewerb war  
berraschend gro ; das lag wohl auch an dem begehrten Schach-  
pokal, den es jeden Tag neben weiteren Sachpreisen zu gewinnen  
gab. Whrend dieser 3 Tage beteiligten sich fast 300 schach-inter-  
essierte Besucher, vom Anf nger bis zum Fast-Profi, an diesem  
Wettbewerb. Jeden Tag gab es eine andere, originelle Schachauf-  
gabe , die ofterraschende L sungen hatte, zu erraten. Beson-  
ders beim Einz ger von Sam Loyd, mit 7 Scheinl sungen, die  
alle zwingend aussahen aber au er einer Antwort alle falsch  
waren, fielen viele Schachbesucher , zur Gaudi der Wissenden ,  
rein.

Ganz schlaue Teilnehmer warteten oft im Hintergrund auf die richti-  
ge ( oder vermeintlich richtige ) Antwort und gaben erst dann  
Ihre L sungen ab. Die beratenden Beitr ge und Hilfsangebote der  
um das Demo-brett stehenden Teilnehmer waren oft k stlich und  
trugen nicht immer nur zur Sicherheit des Teilnehmers bei.  
Diese Diskussionen sorgten jedenfalls st ndig f r eine rege Beteili-  
gung und Aufmerksamkeit f r diesen Wettbewerb. Dies konnte  
auch der 2. Wettbewerbsbetreuer , Richard Zorn - Breitenschachre-  
ferent der WSJ, am Samstag best tigen, da auch er an diesem Tag  
kaum zu einer Vesper - oder Pinkelpause kam. Jeden Abend,  
gegen 17.30 Uhr fand dann die mit Spannung erwartete Verlosung  
der Sachpreise und des Schachpokals statt. Nun haben 3  
gl ckliche Schachstandbesucher und L ser, Paul Kyber aus Hei-  
delberg, Bernd Bund aus Karlsruhe und Jochen M bus aus  
Stuttgart, einen attraktiven Schachpokal zu Haus , als Erinnerung  
an die Schachpr sentation des SVW bei der Spielmesse in Stutt-  
gart. Zuletzt sei noch der Messeleitung f r die Bereitstellung der  
Ausstellungsfl che f r die Schachsport -Darstellung gedankt.





Im Hintergrund: Marc Lang (Mit Rücken zum Betrachter) beim Blindsimultan. Rechts Andreas Ryba.

**Leistungswettbewerb**

Aufgabe am 2. Tag,

wieviele Möglichkeiten hat Weiß um matt zu setzen.

Am Samstagmittag setzte sich der Oberligaspieler Marc Lang vom Aufstiegsaspiranten in die 2. Bundesliga TSF Ditzingen den Qualen eines Blindsimultan auf einer Messe aus. Durch den hohen Leistungspegel waren die Bedingungen natürlich nicht besonders ideal. Marc trat gegen 9 Gegner an, gemischt aus Vereins- und Hobbyspielern. Durch den hohen Leistungspegel musste zuerst Andreas Ryba und danach Jürgen Lenz von Brett zu Brett gehen, den Zug von Marc ausführen und den gegnerischen Zug wieder zu Marc tragen, um den Gegenzug abzuholen. Marc setzte mit konzentriertem Spiel seine Gegner unter Druck und musste sich nur infolge zweier Einsteller zweimal geschlagen geben, ein Doppeltumendspiel endete remis und die restlichen 6 Partien gewann er sicher. Angesichts der Bedingungen sicher ein sehr gutes Resultat.

Insgesamt 44 Spieler versuchten sich bei der Qualifikationsturniere, die jeweils Freitag, Samstag und Sonntagvormittag stattfanden, sich für das Finale am Sonntagmittag zu qualifizieren. Besonders an den 3 Turnieren die um 9.30 Uhr stattfanden, war dies angesichts noch nicht so hohen Teilnehmerzahlen sehr gut möglich. Die Turniere um 11.00 bis 11.30 Uhr waren da schon erheblich besser besetzt. Insgesamt 8 Spieler konnten sich für Qualifikationsturniere durchsetzen. Dies waren Michael Welker, Frank Ott, Michael Meier, Michael Osswald, Kenajl Hida, Georg Richter, Jürgen Lenz und Ralf Herzog. Jeder dieser Spieler erhielt einen Gutschein im Wert von 15.- DM, gesponsort vom Schachdepot Stuttgart und eine Messesfreikarte für den Sonntag. Das Finale wurde dann zuerst im Rundenturnier ausgetragen, danach spielten die 4 Erstplatzierten im KO-System gegeneinander. Zuerst 2 Partien; wenn die 1:1 endeten, wurde ein Entscheidungsspiel angesetzt, bei dem Weiß 6 Minuten erhielt und gewinnen musste und Schwarz 5 Minuten und ein remis dafür zum Weiterkommen ausreichte. Auf den ersten 4 Plätzen setzten sich Frank Ott mit 6 aus 7, vor Jürgen Lenz 5,5, Kenajl Hida und Michael Welker je 4,5 durch. Auf den weiteren Plätzen liefen Georg Richter, Ralf Herzog, Michael Meier und Michael Osswald ein und konnten sich aufs Zuschauen verlagern oder die Messe genießen.

Im Halbfinale spielten Frank Ott und Michael Welker 1:1, dann konnte sich Frank im Entscheidungsspiel durchsetzen. Jürgen Lenz machte mit Kenajl Hida kurzen Prozess und gewann 2:0. Damit spielten Kenajl Hida und Michael Welker um Platz 3, den Michael Welker mit 2:1 gewann und damit das Preisgeld von 50.- DM einstecken konnte. Kenajl Hida erhielt noch ein schönes Taschenmesser zum Trost.

Im Finale gewann zuerst Jürgen Lenz mit Weiß, dann wurde er mit Schwarz von Frank Ott massakriert. Das Lösen der Farbe ergab, dass Frank mit Weiß im Entscheidungsspiel gewinnen musste. Dies sah auch lange so aus, bis er den schwarzen König von b8 nach f5 jagte, aber da stand er dann sicher und der schwarze Gegenangriff schlug durch. Frank Ott konnte sich mit 100.- DM trösten und Jürgen Lenz erhielt 150.- DM für seine Bemühungen.

Diese Geldpreise wurden ebenfalls vom Schachdepot Stuttgart zur Verfügung gestellt.

OMT / J.-Lenz und SWW / W. Pungartnik.

Alfons-Warzecha-Gedächtnis-Turnier vom

**18.11.00**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde

Rang	Teilnehmer	Tit.	DWZ	At.	Verein/Ort	Pkte	Buch.
1.	Izsak, Gyula	IM	2447	1	Statizstika PSC	7,5	53,0
2.	Medvegy, Zoltan	IM	2437	1	Statizstika PSC	7,0	48,0
3.	Kekelidze, Mikheil	GM	2511	1	KSF	6,5	52,5
4.	Solanunovic, Igor	FM	2376	1	Burgsim	6,5	50,5
5.	Klundt, Klaus	IM	2362	1	Tegernsee	6,5	46,0
6.	Cheng, Josef	FM	2379	1	TSF Ditzingen	6,0	53,0
7.	Duppel, Matthias		2423	1	Baiertal-Schatth.	6,0	52,5
8.	Czebe, Altila	IM	2520	1	Statizstika PSC	6,0	47,5
9.	Springmann, Martin		2060	1	TSV Sch naich	6,0	47,0
10.	Perecely, Ferenc	IM	2305	1	Statizstika PSC	6,0	46,5
11.	Hida, Kenajl		2040	1	SC HP B blingen	6,0	40,5
12.	Manderla, Joachim		1885	2	SK Bebenhausen	5,5	43,0
13.	Fahnenschmidt, G.	FM	2225	1	VFL Sindelfingen	5,5	40,5
14.	Ortmann, David		2186	1	TSF Ditzingen	5,0	50,0
15.	N gele, Thomas		2147	1	SF Pfullingen	5,0	45,5
16.	Reimche, Vadim		2066	1	Ravensburg	5,0	44,0
17.	Bauer, Manfred		2180	1	SK Schmiden/Ca	5,0	43,5
18.	Banaszek, Marcin		2182	1	SF Pfullingen	5,0	43,0
19.	Hertzog, Peter		2178	1	SF Pfullingen	5,0	41,5
20.	Gabriel, Josef		2203	1	Stuttgarter Sf.	5,0	41,0
21.	Gritsch, Christoph		2111	1	SV Balingen	5,0	40,5
22.	Volz, Bernd		1949	2	SV Balingen	5,0	37,5
23.	Latzke, Boris		2271	1	SK Bebenhausen	4,5	45,5
24.	Rogowski, Uwe		2062	1	SC Steinlach	4,5	44,0
25.	Welker, Michael		2145	1	SK Schmiden	4,5	42,5
26.	Rothfu, Oliver		2017	1	SC Steinlach	4,5	39,5
27.	Bajer, Renato		1732	3	SF N tenzlingen	4,5	36,5
28.	Mijatovic, V.		1529	4	SV Wolfbusch	4,5	32,0
29.	Lajko, Josef		1465	4	TSV Sch naich	4,5	29,5
30.	M ller, Karl-Heinz		2055	1	SV Balingen	4,0	42,5
31.	Radek, Dieter		2009	1	SV Pliezhausen	4,0	40,0
32.	Hummel, Klaus		2047	1	SV Rottweil	4,0	39,0
32.	H gler, Daniel		1780	3	SC Steinlach	4,0	39,0
34.	Wagner, Lothar		2021	1	Stockenhausen	4,0	38,5
35.	Sikorsky, Horst		1977	2	SF Pfullingen	4,0	38,0
36.	K ller, Horst		1702	3	SC Stetten a.d.F.	4,0	35,0
37.	Schwerteck, M.		1944	2	SK Bebenhausen	3,5	39,5
37.	Feist, Hans		1730	3	SV Sch nberg	3,5	39,5
37.	Micolae, Ciutura		1722	3	SK Kirchheim	3,5	39,5
40.	Stack, Klaus		1773	3	SC Stetten a.d.F.	3,5	38,5
41.	Heinrich, Klaus		1852	2	WD Ulm	3,5	31,0
42.	Osswald, Michael		1700	3	Vaihingen/Enz	3,5	29,0
43.	Forschner, Walter		1733	3	SV Pliezhausen	3,0	39,0
44.	Baumeister, Jürgen		1680	3	SC Asperg	3,0	33,5
45.	Sikorsky, Reinhard		1662	3	ESG Halle	3,0	28,5
46.	Schlemminger, D.		1732	3	SV Reutlingen	3,0	28,5
47.	Handel, Gunter		1564	4	SV N rtingen	2,5	35,0
48.	Preissler, Heinz		1637	3	SF Pful-lingen	2,0	31,0
49.	Kugel, Florian		898	5	SV Pliezhausen	1,0	35,5
50.	Ostertag, Ulrich			5	vereinslos	1,0	28,5



Pliezhausens Vorstand Peter Fobke gratuliert dem Sieger IM Gyula IZSAK (links)